Der Segen Abrahams ist uns Wohlstand ist der Wille Gottes

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes

Grundlektion 14

Der Segen Abrahams ist uns

Wohlstand ist der Wille Gottes

Gottes schöpferische Kraft

für Finanzen

Säen und ernten

Wohlstand ist der Wille Gottes

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/wohlstand-ist-der-wille-gottes

Gott hat nie beabsichtigt, dass wir in Armut leben sollen, weder physisch, noch seelisch oder geistlich. Er hat Israel (Im alten Testament und uns im Neuen) auch in finanzieller Hinsicht zum Haupt der Nationen gemacht.

Ich kenne die Pläne, die ich für euch habe, Pläne des Wohlergehens und nicht des Leidens, Pläne um euch eine Zukunft zu geben. Jeremia 29:11

Jesus war der grösste aller Wohlstandsprediger nach Lukas 4:18. Was ist die gute Nachricht für einen Armen? Natürlich Wohlstand!

Es ist Wohlstand, dass der Vater mich liebt und Jesus in mir (Nicht-Ich) offenbart wird. Das ist ERFOLG! Nicht nur der Wohlstand der Sinne, Geld oder politische Gunst.

Die Erlösung vom Fluch der Armut ist Teil des stellvertretenden Werkes auf Golgatha. Er bezahlte den **Preis für meinen Wohlstand** - einen hohen Preis. Ich werde keinen Teil seines Werkes verschmähen. Ich wertschätze jede Wohltat, die mir Sein Opfer bereitgestellt hat!

Göttlicher Wohlstand und Ueberfluss gehören nun dir. Wir als wiedergeborene Gläubige, haben die gleiche Autorität über die Erde, die Adam im Garten Eden hatte. Sprich: Ich bin in Jesu Sieg eingetreten.

„Und Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; männlich und weiblich schuf er sie. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen; Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch (mit all ihren enormen Reichtümern) untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über alles Lebendige, was auf Erden kriecht!“ 1. Mose 27:28

Gott sagte nicht: „Ich werde sie für euch untertan machen.“ Er sagte:“Macht ihr sie euch untertan und herrschet über ihre enormen Reichtümer.“

Jedes Düsenflugzeug wird aus Material hergestellt, das aus den Reichtümern der Erde kommt. Autos, Gebäude, Möbel, Juwelen, Essen, Kleidung, jeder Geldschein, Silber und Gold, sind Produkte der enormen Reichtümer der Erde. Es gibt kein einziges Bedürfnis, das die Reichtümer der Erde nicht befriedigen können.

Sprich: Ich beginne zu sehen, dass ich bereits Autorität habe über das Haus und Autorität über das Geld, das ich brauchte, um es kaufen zu können.

Ich bestehe ganz einfach auf Gottes Wort. Es gehört mir. Ich übe Autorität aus, in Jesu Namen . . . **zu mir zu kommen**. Ich befehle dem, was ich brauche zu mir zu kommen. Philipper 2:9

Ich sagte: Im Namen Jesu übe ich Autorität aus über das Geld, das ich brauche. (Ich rief die benötigte Geldsumme herbei.) Ich befehle dir, zu mir zu kommen. Ich nehme meinen Platz ein, und ich übe Herrschaft aus über das, was ich brauche. Ich befehle ihm, in Jesu

Namen zu kommen.

Im Namen Jesus übe ich Autorität aus. Rufe es herbei in mein Leben. Ich befehle es zu mir. Ich nehme meinen rechtmässigen Platz als gebietender rechtmässiger Sohn des Allbesitzers ein und übe seine Kontrolle aus. Dazu weise ich auch dienstbare Geister an, hinzugehen und zu wirken. (Hebräer 1:14) Ich beauftrage Engel mit klaren Worten. (Ps. 103:20) Ich bin die Stimme Gottes auf Erden und verleihe dem Wort Gottes Ausdruck.

Dienstbare Geister, geht und bewirkt, dass es kommt!

(Von Engeln sprechend, sagt Hebräer 1:14: „Sind sie nicht allzumal dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst derer, die das Heil ererben sollen?“

Du hast Engel, die beauftragt sind, dir zu dienen. Psalm 103:20 sagt, dass die Engel der Stimme von Gottes Wort gehorsam sind. Wenn du auf der Erde zur Stimme Gottes wirst, indem du Seine Worte in deinen Mund nimmst, bringst du deine Engel zum Wirken! Sie sind bestens ausgebildete, fähige Helfer. Sie wissen, wie die Arbeit zu erledigen ist.

Abraham war ausserordentlich reich. 1. Mose 24:35

Und Abraham war sehr reich an Vieh, Silber und Gold. 1. Mose 13:2

Nimm glaubend an:

Ich bin ein (geistlicher) Erbe (Nachkomme) des Segens Abrahams und nach Verheissung Erbe. Galater 3:29

Sprich: Ich vertraue nicht auf Reichtum, sondern auf Gottes Fähigkeit mich erfolgreich zu machen. Ich diene nicht dem Geld – sondern dem Wort Gottes

Ich diene dem Wort und nicht dem Geld. Mein Auge ist nur auf das Wort Gottes gerichtet. Meine Sinne sind einzig auf das Wort gerichtet, Ich glaube seinem Wort mehr. Ich verpflichte mich seinem Wort und sehe nur den Bund. Satan ist gebunden und die Engel am wirken. Mein Herz ist voll von Gottes Wort. Mein Geist erhebt sich und bringt hervor was ich brauche. Ich vertraue einzig dem Wort und nicht eigenen Werken. Gottes Wort ist meine Quelle und ich schaue nur auf das Unsichtbare. Ich weigere mich, von dem bewegt zu werden, was ich sehe und lasse mich nur von dem bewegen, was Gottes Wort sagt.

Wie Gott mir (Die Heilung, das Geld, etc.) zukommen lässt ist Seine Sache. Ich handle nur mit dem Mund. Meine Worte stimmen mit seinen Worten überein. Ich ignoriere die „Symptome“ und glaube statt dessen dem Wort Gottes. Ich änderte meine Redensweise. Gottes Wort ist schöpferische Kraft, kein Märchen- und Geschichtsbuch oder einfach nur ein religiöses Buch.

Der Glaube handelt auf das Wort hin. Der Glaube setzt mehr Vertrauen in die Heilung als in die Krankheit, mehr Vertrauen in Christus unser Wohlstand, als in Mangel..

1. Mach einfach eine Liste was dir zusteht mit der entsprechenden Schriftstelle der Bibel. Zum Beispiel **Christus hat uns losgekauft aus dem Fluch des Gesetzes, indem er für uns ein Fluch wurde – denn es steht geschrieben: Verflucht ist jeder, der am Holz hängt -,**

damit der Segen Abrahams unter die Nationen (wir) käme in Jesus Christus, damit wir durch Glauben die verheissung des Geistes empfingen. Und **Abraham war sehr reich an Vieh, Silber und Gold.** 1. Mose 13:2 und

2. Jetzt darfst du die Besitzurkunden in Besitz nehmen:

Ich handle und bekenne: **Christus hat mich losgekauft von dem Fluch des Gesetzes , indem er ein Fluch für mich/uns geworden ist, damit der SEGEN ABRAHAMS in Christus Jesus zu uns komme.** Galater 3:13 und dass **ich, wie Abraham; Sehr reich an Vieh, Silber, Gold, Edelsteine, Ländereien und allem Nützlichen bin.** (In der heutigen Zeit Papiergeld, Kreditkarten, Unternehmen, etc.)

Ich bin erlöst vom Fluch des Gesetzes (Alle Flüche,Missstände und einfach alles Negative, im alten Testament beschrieben 5. Mo. 28:15-68) Christus hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes , indem er ein Fluch für uns geworden ist, damit der **SEGEN ABRAHAMS** in Christus Jesus zu uns komme. Galater 3:13

„Ich handle und bekenne dass ich, wie Abraham; Sehr reich an Vieh, Silber, Gold, Edelsteine, Ländereien und allem Nützlichen bin.„ (In der heutigen Zeit Papiergeld, Kreditkarten, Unternehmen, etc.)

„Ich habe Gold wie Staub und Ophiergold (24K) wie die Steine der Bäche. Ja, der Allmächtige ist mein Schutz und ich habe (eine Riesenmenge) tonnenweise Silber, denn ich habe mich zu dem Allmächtigen gekehrt.“ Hiob 22:23

Ich bin überreich, gesund und lebendig gemacht, durch seine stellvertretende Armut, (sein Geist wurde mit meiner Armut / Krankheit krank und arm gemacht) Heilung, Gesundheit Gottes, Ueberreichtum ist mein Eigen. All das, was Jesus am Kreuz getragen hat, braucht von mir NICHT mehr getragen zu werden. Er will das nicht! Er nahm alle Armut hinweg. Er trug alle Konsequenzen und will nicht, dass wir es erneut tragen!) **am Kreuz. Statt Armut hat er mir Reichtum gegeben; Statt Krankheit hat er mir Gesundheit gegeben; Statt des Todes hat er mir ewiges Leben gegeben.** 2. Kor. 8:9, Jesaja 53:5-6

Christus hat mich von Armut erlöst; Christus hat mich von Krankheit erlöst; Christus hat mich vom geistlichen Tod erlöst. Gal. 3:13; 5. Mo. 28

Jesus hat mich von Armut befreit und mir Reichtum gegeben. Er hat mich freigesetzt von Krankheit und hat mir Gesundheit gegeben. 2. Kor. 8:9, Jes. 53:5, Joh. 10:10

Durch seine stellvertretende Armut am Kreuz bin ich reich gemacht. 2. Kor. 8:9. Jede Armut, jedes Gebrechen wurde **für alle Zeit und Ewigkeit auf Seinen Rücken gelegt.**

Ich schwöre und verpflichte mich niemals **religiöser Frömmigkeit oder Negativismus** zu gestatten, mein Begehren nach Gottes Ueberfluss zu ersticken. Kein Mitglied Seiner Familie ist für Mittelmässigkeit oder Armut bestimmt.

3. Jetzt halte am Bekenntnis fest, bis es sichtbar ist, **weise den Fluch ab** und danke dem Herrn beständig dafür.

Die Erlösung wurde angeboten und du nahmst sie einfach an! Genauso ist es mit biblischem Wohlstand.

Sprich: Ich beginne in göttlichem Wohlstand zu wandeln und erlaube Satan **NICHT** mir Symptome des Mangels aufzuerlegen! Die Symptome des Mangels haben kein Recht, gegen mich zu wirken.

Sage: Schmerz und Mangel, im Namen Jesu befehle ich dir, aus meinem Leben zu verschwinden! Ich breche deine Macht über meine Angelegenheiten und verbiete dir, dich gegen mich zu betätigen!

Behandle jedes **Mangelsymptom** genauso wie du ein **Krankheitssymptom** behandeln würdest.

Er wurde am Kreuz krank und arm gemacht. Die Krankheit oder und die Armut muss gehen. In dem Moment, wo in deinem Leben ein Mangelsymptom auftaucht, über Autorität über dieses aus. Befiehl ihm, im Namen Jesu von dir zu fliehen und behaupte deine Stellung.

Sage:"Mangel, ich widerstehe dir, im Namen Jesu! (Ich habe aufgrund Joh. 14:13, Lk. 10:19 die Vollmacht, Jesu Namen stellvertretend zu gebrauchen) Ich befehle dir, von mir zu fliehen! Ich bin vom Fluch der Armut und des Mangels erlöst. Ich werde dich in meinem Leben nicht dulden!" Gestatte Satan nicht, von dir zu stehlen. Ich habe Autorität über alle Macht des Feindes und nichts wird mir schaden können.

„Er trug meine Krankheit und meine Not **ein für allemal**. Er braucht nicht nochmal mit meiner vergangenen Krankheit krank und meiner ehemaligen Armut arm gemacht zu werden. Jeder Not mit meinem Namen versehen **gebiete** ich ein für allemal zu verschwinden in dem Namen Jesu."

„Meine Armut und Gebrechen wurden von Jesus weggetragen. Wenn du irgendwelche Gebrechen hast, besiegter Teufel, dann sind es deine eigenen und im Namen Jesus gebiete ich dir, sie wieder mitzunehmen. Ich halte am Bekenntnis fest"

Die Armut sagt: Du kannst mich nicht entfernen. Ich habe **Autorität** über deinen Körper. Du darfst die Armut nicht annehmen. Der Teufel hat kein legales Recht dazu!

Rufe:

- Im Namen Jesus, ich verfluche dich, du widerliche Armut. Ich weigere mich dich anzunehmen.

- Im Namen Jesu: Gott ist meine Quelle und all meiner Not ist begegnet.

- Mein Gott aber befriedigt alle meine Bedürfnisse nach seinem in Herrlichkeit in Christus Jesus.

- Ich befehle dem Herrn meinen Weg und vertraue auf ihn so wird er handeln. Ps. 37:1-5 Herr Jesus sei du der Herr von allem. Sei du der Herr meiner Familie, meiner Zeit, meiner Finanzen, meiner Arbeit, meines Spiels und meiner Gedanken und Wünsche. Wie Gott mir das Geld zukommen lässt, ist Seine Sache nicht meine.

Sprich:

1. *- Ich wage es, auf das Wort hin zu handeln, wie wenn das Unmögliche eine Möglichkeit, nämlich zur Wirklichkeit, geworden wäre. Ich tätige Vorbereitungs-handlungen. Stelle die Rechnungen bereit.*

2. ***- Ich handle so, wie wenn das Gebet bereits beantwortet wäre. Ich glaube, dass ich empfangen habe, bevor ich sehe. Ich habe kühne Vorkehrungen getroffen, das Erbetene sofort zu nutzen.***

   - Ich habe meine Lust am Herrn und vertraue von ganzem Herzen auf ihn.. ER HAT MIR MEINE HERZENSWÜNSCHE ERFÜLLT!

   - Meine Bereitschaft begrenzt ihn nicht. **Ich flüstere immer und immer wieder: „Mein Vater versorgt mich überreich."** Mein himmlischer Vater kennt die ganze Angelegenheit. Er kennt meine Bedürfnisse.

   - Ich ruhe in Ihm, **bin Sein sehr geliebtes Kind**, bin in seiner Familie, bin eine Rebe des Erfolgs am Weinstock. **Der Vater ist der Weinbauer**. Ich bin sein Fruchtbringer. Indem ich ihm seinen Platz gebe, gebe ich ihm Freiraum in mir.

Merke: Sprich Gottes kraftvolles, wirksames,lebendiges Wort über alle Situationen deines Lebens, einschliesslich deines Wohlstandes. Viele der Schriftstellen dieses Buches (Bibel) müssen Teil deines täglichen Glaubensbekenntnisses werden, für dich selbst und dein Haus.

Gott möchte, dass Sein Volk alles empfängt, was Er verheissen hat und weiss, dass das, was Er verheissen hat, sehr wichtig ist. Ich lese also die Verheissungen und sinne über sie nach und denke daran, dass es immer ***Gottes WILLE*** *ist, Sein Volk wohlhabend zu machen – Er wird dich niemals vergessen noch dich verlassen!*

Bestehe ganz einfach auf Gottes Wort, weil es dir gehört. Glaube es, und die Dinge, die du brauchst, werden in dein Leben kommen. Uebe Autorität über sie aus und befiehl ihnen, in Jesu Namen zu dir zu kommen! Die Autorität gehört dir. Uebe Herrschaft aus und mache dir die Erde und ihre enormen Reichtümer untertan.

Handle im Glauben Gottes und sprich folgende Wohlstansbekenntnisse:

Denn du versorgst mit Besitz alle die dich lieben und meine Vorratskammern füllst du mir jetzt. Sprüche 8:18

Denn keinen Mangel haben die, die ihn ehren. Junglöwen darben und hungern, aber die den Herrn suchen, entbehren kein Gut. Psalm 27:10

Ich habe keinen Mangel, denn Gott begegnet all meinen Bedürfnissen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19

Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum seiner Gnade, in die Fülle seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit ihm. Psalm 33

Ich habe Überfluss in meinem Leben, keinen Mangel! Er hat mich davor errettet, nicht genug zu haben.

Der Herr, mein Gott führt mich in ein gutes Land. Ein Land voller Olivenbäume und Honig. Ein Land, davon ich mich nicht kümmerlich nähren musst, worin es mir an nichts mangelt! 5. Mose 8:7

Ich habe meine Lust am Herrn. Er gibt mir, was mein Herz begehrt. Ich befehle dem Herrn meinen Weg und vertraue auf ihn, so handelt er. Ps. 37:5 Ich erwarte die Erfüllung meiner Herzenswünsche und bin bis aufs Äusserste überzeugt, dass diese schon erfüllt sind.

Ich habe meine Lust am Herrn. Er gibt mir was mein Herz begehrt. Ich befehle dem Herrn meinen Weg und vertraue auf ihn, so handelt er. Der Engel des Herrn geht vor mir her und lässt mir meinen Weg gelingen.

Höre dich selbst sagen: **Ich habe meine Lust am Herrn! Ehre sei Gott. Er erfüllte mir meine Herzenswünsche. Ich vertraue von ganzem Herzen auf den Herrn und er brachte die Wünsche in Erfüllung.**

Ich glaube, dass die Engel da sind und ich zähle darauf und erwarte, dass sie für mich arbeiten.

Ich sitze unter dem Schirm des Höchsten und wohne unter dem Schatten des Allmächtigen. Ob tausend fallen zu meiner Seite und zehntausend zu meiner Rechten, mir wird sich die Gefahr nicht nahen. Ps. 91

Ich habe ein verbrieftes Recht auf seine (Jesu) Fähigkeit: Und was ihr auch in meinem Namen bittet (sagt und fordert) will ich tun, auf dass der Vater verherrlicht werde in dem Sohn. Johannes 14:13 **Was ich bitte hat Erfolg!** Markus 11:24 Ich bin an der Spitze der Dinge und habe Vorrang in dem Namen Jesu.

Ich bin frei von jeder Verdammnis und Armut, denn ich bin in Jesus Christus. Römer 8:1 Das Wort verspricht das ganz genau!

Gott aber kann machen, dass alle Gnade zu euch überströme, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und dadurch überströmt zu jedem guten Werk. 2. Korinther 9:8

Ich bin gesegnet mit jeder geistlichen (und damit auch irdischen, weil das Wort immer zuerst ist) Segnung. Epheser 1:3

Ich bin errettet aus der Gewalt der Finsternis (und Armut) und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe (Reichtümer Jesu in Auferstehung) Kolosser 1:13 Ein Land, in dem es mir an nichts mangelt. 5. Mo. 8 Ich sehe mich darin, wie ich die grössten Schätze ausgrabe.

Das Wort Gottes sagt: Dass ich **mitauferweckt und mitversetzt** bin (durch Gott, der da reich an Barmherzigkeit ist) in die himmlischen Regionen in Christus Jesus (in geistiger Gleichheit und Autorität) niedergesetzt. Epheser 2:6 Ich habe meinen Platz als Sohn eingenommen.

Ich bin Erbe Gottes und Miterbe Jesu und nehme den Platz eines Sohnes ein. Römer 8:17, Galater 4:4-7

Wegen der Gnade und Barmherzigkeit des Herrn sind wir nicht aufgerieben worden, denn seine (zarten) Gnadenerweise hören nicht auf. Sie sind jeden Morgen neu; gross und überfliessend ist deine Beständigkeit und Treue.

Gott ist treu (verlässlich), vertrauenswürdig und deshalb Seinem Versprechen allezeit treu, und es ist Verlass auf ihn; durch ihn seit ihr berufen zur Gemeinschaft und zur TEILHABERSCHAFT MIT SEINEM SOHN JESUS CHRISTUS, unserem Herrn und Bruder. Klagelieder 3:22-23, 1. Kor. 1:9

Er (Gott der Vater) stelle nun bitte im Namen Jesus den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade in Güte gegen uns in Jesus zur Schau! Epheser 2:7

Das Wort Gottes besagt, dass in meinem Herzen Weisheit ist, wie Wasser in einer tiefen Quelle. Sprüche 20:5

Ich bin zu Ehren gebracht. Ruft ich ihn an, so erhört er mich; Er ist bei mir in der Not. Er sagt: Ich will ihn herausreissen und zu Ehren bringen. Ps. 91:14

Du lieber Vater, versorgst mit Besitz alle, die Dich lieben und meine Vorratskammern füllst Du mir jetzt. Sprüche 8:18

Ich habe Segen, denn ich ehre mit meinem Besitz und mit den Erstlingen all meines Einkommens und der Herr lässt meine Scheunen (Konten) mit Ueberfluss füllen und meinen Keltern (Unternehmen) von Most (Ertrag) überlaufen. Sprüche 3:9-10

Ich rufe Ueberfluss aus, weil ich den Herrn mit meinem Kapital und meinem Vermögen ehre! Meine Geldanlagen und Bankkonten (Scheunen) sind mit Ueberfluss gefüllt und meine Keltern (Unternehmen) laufen über von Most. Ich bin reichlich versorgt.

Ich übe Autorität über meine Finanzen aus und sie gehorchen mir.

Luk. 17:6 **„Ich veranlasse meine Bankkonten ein Magnet für die Substanz Geld zu sein. Die satanische Mauer des Stillstands bezüglich meiner Finanzen und meiner Beziehungen ist abgerissen!“**

Der Geist Gottes führt mich in alle Wahrheit bezüglich meiner finanziellen Angelegenheiten. Ich lasse mich nicht vom äusseren Schein trügen und von „bestehenden“ Tatsachen einschüchtern. Ich spreche zu meinen Finanzen und gebiete ihnen in Uebereinstimmung mit dem Wort Gottes zu kommen.

Denke einmal darüber nach: Papiergeld; Schuldscheine und Hypotheken werden aus Bäumen hergestellt und Jesus sagte, dass der Baum unseren glaubenserfüllten Worten gehorchen würde. In Philipper 2:9 heisst es, dass Gott Jesus über alles erhöht hat und ihm den Namen über alle Namen gegeben hat.

Ich glaube an Jesus wie die Schrift sagt. Aus meinem Leib strömen Sturzbäche lebendigen Wassers. Johannes 7:38 Ich vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen und ich verlasse mich nicht auf meinen Verstand: Ich erkenne ihn auf all meinen Wegen, so ebnet er meine Pfade. Sprüche 3:5

Bei mir klappt alles bestens. Alles was ich tue, gelingt. Was ich mir vornehme, wird mir gelingen und ein Licht wird auf meinen Wegen leuchten. Ich habe Ueberfluss an allem Guten und Erwünschten in Jesu Namen. Ich bin gestärkt mit aller Kraft, nach der Macht seiner Herrlichkeit. Ich vermag alles durch Christus, der mich stark macht. Kol. 1:11, Phil. 4:13 Durch den einen, der in mir lebt, werde ich viel Frucht tragen im Reich Gottes, und durch mein Leben wird Gott verherrlicht. - Amen! Kolosser 1:11, Philipper 4:13

Lobe den Herrn, meine Seele, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und ich vergesse nicht, was er mir Gutes getan! Der mir alle meine Sünden (auch die Fehler) vergeben hat, der alle meine Gebrechen heilte, der mein Leben vom Verderben und der Armut erlöste, der mich überreich machte mit seinem Reichtum, der mich krönte mit Gnade und Barmherzigkeit; der mein Alter mit Gutem sättigt, dass ich wieder jung bin wie ein Adler. Ps. 103:1-5

Proklamiere:

Durch seine stellvertretende Armut am Kreuz bin ich reich gemacht. 2. Kor. 8:9. Jede Armut, jedes Gebrechen wurde **für alle Zeit und Ewigkeit auf seinen Rücken gelegt.**

Ich schwöre und verpflichte mich niemals **religiöser Frömmigkeit oder Negativismus** zu gestatten, mein Begehren nach Gottes Ueberfluss zu ersticken. Kein Mitglied Seiner Familie ist für Mittelmässigkeit oder Armut bestimmt.

Das alte Gesetz des Misserfolgs, des Mangels und der Krankheit in meinem Körper wurde verdammt: Im Namen Jesus gebe ich diesbezüglich die Befehle.

Ich verweigere dem Gesetz der Knappheit und des finanziellen Tropfens in meinem Leben zu wirken. Dieses Gesetz wurde und ist verdammt. Dieses Gesetz hat keine Gültigkeit mehr!

Ich sehe mich vollkommen geheilt und überreich in allen Bereichen. Ich bin würdig die Reichtümer des Herrn zu empfangen.

Ich bin reich. Der Reichtum des Himmels gehört mir und ich mache beständig Gebrauch davon. Der höchste Gerichtshof des Universums hat mir den Reichtum, der in Christus offenbart wird, zugesprochen. Eph. 1:3

„Mangel, ich spreche in Jesu Namen zu dir. Ich befehle dir für immer aus meinem Leben und all meinen Angelegenheiten zu verschwinden! Ich breche deine Macht über meine Angelegenheiten und verbiete dir, dich gegen mich zu betätigen. Jesus kam, damit ich Leben habe und es im Ueberfluss habe. Ich bin willig und gehorsam, deshalb esse ich gemäss Gottes Wort das Gute des Landes! Ich bin nicht willig, in Mangel zu leben! Ich bin **WILLIG, im Ueberfluss** zu leben! Ich bin ein Erbe der Verheissung Abrahams und bin finanziell über die Massen gesegnet! Ich denke, rede und handle wie eine wohlhabende Person.“

Was immer es bedarf, dich frei zu machen, sprich es im Namen Jesu aus und befiehl ihm, zustande zu kommen. Sprich **das Resultat,** das du haben möchtest. Satan kann nur das tun, was du sagst.

Wenn du sagst,“**Flieh!**“, geht er.

Ich glaube an Gottes Verheissung. **Ich halte Seinen Bund**. Ich erwarte, dass Gottes Verheissungen genauso wie bei Abraham wirksam ist. Wer sagt, dass Gott mich leiden lässt, um mir etwas beizubringen, ist ein versuchter Mörder an mir.

Sag: Gottes Segen des Wohlstandes gehört mir! Ich will ihn annehmen!

Ich bin willens in göttlichem Wohlstand zu leben.

Statt Armut hat er mir Reichtum gegeben. 2. Korinther 8:9

Ich habe eine Besitzurkunde für Wohlstand genauso, wie Er deine Heilung und eine Erlösung **erkaufte** und bezahlte. Er trug den Fluch der Sünde, der Krankheit und der Armut. Als Er den Preis für die Sünde bezahlte, bezahlte Erauch den Preis für den Fluch der Armut, so dass ich frei sein kann.

Es macht dem Vater Freude, uns Segen zu verschaffen.

Mein Auge ist einzig und allein auf das Wort gerichtet. Das Wort verschafft mir Wohlstand und Ueberfluss. Das **Wort ist** genauso meine **Quelle** für Wohlstand wie für Heilung.

Das Wort verschafft mir Wohlstand und Ueberfluss. Ich bin ein Erbe des Segens Abrahams (Gal. 1:4)

Ich bin vom Verderben erlöst und gekrönt mit Gnade und Barmherzigkeit und mit Gutem gesättigt und wieder jung wie ein Adler. Ps. 103:1-5

Meine Hilfe kommt von dem Herrn der Himmel und Erde gemacht hat. Ps. 121

Der Herr behütet mich vor allem Übel, er behütet meine Seele, der Herr behütet mich von Ewigkeit zu Ewigkeit. Ps. 121

Siehe, der Hüter schläft noch schlummert er nicht. Er ist immer wach. 121:4

Sprich:

Alles kommt gut voran und es geht mir in allen Stücken wohl. Alle Werke meiner Hände sind gesegnet. Meine Scheunen und Bankkonten sind übervoll mit hunderten von Millionen gefüllt. Die Fenster des Himmels sind geöffnet und er schüttet überreich Segen aus. Der Herr gibt mir Ueberfluss an Gütern und hat mir seinen guten Schatz aufgetan.

Ich habe Weisheit, Verständnis, Einsicht und Geheimnisaufdeckung von Gott. Sie bringt einen besseren Ertrag als Gold. Weisheit bewacht mich. Weisheit versorgt mich überreich. Ich habe auf meinem Haupt einen Kranz von Ideenreichtum und Anmut. Eine Krone der Schönheit und Herrlichkeit Gottes.

Ich habe eine derartige Sprechweise, dass niemand dagegen sein kann.

Ich geniesse Jesus für und für. Er umgibt mich mit einem Schild, einer göttlichen Atmosphäre, einem Mantelgeist, einer göttlichen Umhüllung, einer Bekleidung der Gunst, der Weisheit, des unwiderstehlichen Wohlwollens, der allesunterwerfenden Kraft.

- Jesus krönt mich mit sich selbst mit Schönheit, Herrlichkeit und Intuition

- Jesus, mein Wächter über die Worte im Glauben (noch nicht sichtbar)

- Jesus, mein bekennen im Glaubenswortschatz

- Jesus, mein handeln im Glauben

- Jesus, mein Beanspruchen meiner Vorrechte im Namen Jesus

- Jesus, mein immer das Schlussresultat sprechen – nie das Problem

Gott vermag es und lässt mir jede Gnade (jede Gunst und jeden irdischen Segen) zukommen, so dass ich immer und unter allen Umständen und was immer das Bedürfnis ist, unabhängig bin – genug besitze, um keine Hilfe oder Unterstützung zu benötigen und in Fülle ausgestattet bin zu jedem guten Werke und jeder wohltätigen Gabe. 2. Kor. 9:8

Ich gebe freudig, mir wird die ganze Zeit gegeben und mein Gott lässt jede Gnade gegen mich überströmen.

Ich habe keinen Mangel an irgendeiner guten Sache, denn mein Gott begegnet allen meinen Nöten nach seinem Reichtum in Herrlichkeit durch Christus Jesus. Phil. 4:19

Der Herr ist mein Hirte und mir mangelt nichts, denn Jesus wurde arm gemacht, damit ich durch seine Armut Ueberfluss haben kann. Jesus kam, damit ich Leben haben kann und es überfliessender habe. Ps. 23:1, 2. Kor. 8:9, Joh. 10:10

Ich habe die GABE der Gerechtigkeit empfangen, deshalb herrsche ich im Leben als König durch Jesus Christus. Römer 5:17

Der Herr der himmlische Vater hat Freude am Wohlstand seines Dieners und seiner Kinder und die Segnungen Abrahams gehören mir. Ps. 35:27

Alles, was ich brauche, wird mir hinzugegeben. Matthäus 6:32 Gott gibt mir freigebebig alles andere. Römer 8:32

Ich bin die Gerechtigkeit Gottes in Christus Jesus. Deshalb findet der Reichtum der Sünder, der für mich angehäuft ist, seinen Weg in meine Hände. Gott gibt den Sündern die Aufgabe, Reichtum anzusammeln und aufzuspeichern, um ihn mir zu übergeben. 2. Kor. 5:21, Spr. 13:22, Pr. 2:26

Der Herr geht vor mir her, macht die Berge eben, und macht das Krumme gerade. Er gibt mir die Schätze der Finsternis und den verborgenen Reichtum der geheimen Orte. Jes. 45:2-3

Gott gibt mir (Geld) Samen, weil ich ein Säerbin. Er wird die Saat, die ich gesät habe, mehren. 1. Kor. 9:8-11

Ich säe wunderbare Wort-Samen für Bäume der Gerechtigkeit mit Kraft und Autorität Gottes mit der Erfüllung und lasse es aufgehen im guten Boden der guten Nachricht.

Ich bin gekrönt mit Herrlichkeit und Ehre, herrschend über all die Werke seiner Hände: Ps. 8:4

Du nimmst mich an meiner Hand und hast mich mit Herrlichkeitund Ehre gekrönt, zum Herrn gemacht über deiner Hände Werke. Alles hast du unter meine Füsse getan. Schafe und Rinder allzumal, dazu auch die wilden Tiere, die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer und alles, was die Meere durchzieht. Ps. 8:8-9

Mir ergeht es in jeder Hinsicht wohl und mein Körper bleibt gesund. 3. Joh. 2

Ich bin überreich gemacht. 2. Kor. 8:9, 9:3 Ich bin reich, ich bin gesegnet, ich habe seine Fülle. Alles was er hat ist mein. Alles was sein ist mein – alles was mein ist sein.

Ich schwöre und verpflichte mich niemals religiöser Frömmigkeit oder Negativismus zu gestatten, mein Begehren nach Gottes Ueberfluss zu ersticken. Kein Mitglied Seiner Familie ist für Mittelmässigkeit oder Armut bestimmt.

Ich bin in allem was ich tue gesegnet. Alles wirkt sich zu meinem Vorteil aus. Ich bin durch Gottes Geist gestärkt. Epheser 6:10

Ich habe Gott als die unfehlbare, unbegrenzte Quelle meiner Versorgung. Mein finanzielles Einkommen erhöht sich jetzt, weil die Segnungen des Herrn mich einholen! 5. Mose 28:2

Ich habe ein Herz wie eine goldene Schatztruhe voller unaufhörlicher Schätze und bin gesegnet mit jeder Segnung. Eph. 1:3 Ich bediene mich der Schatzkammer der Wortwelt. Ich lernte es aus dem Geist und durch das Wort zu schöpfen und zu produzieren. Aus dieser inneren Wirklichkeit. Ich hole und aus dem Wortbereich Gottes alle Segnungen ab. Alles ist mit MEINEM NAMEN versehen.

Ich bin stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Epheser 6:10 Ich kann alles erwerben, was ich begehre. Ich strecke mich nach ihm aus. Ich setze die Kraft des göttlichen Begehrens in Form von Taten frei. Gott ist der Oeffner aller Türen. Er sagt: JA, ich kann es haben. Er hat es für mich geschaffen. Es ist mein Herrschaftsbereich. Ich vertrau ihm und seinem Wort.

Ich bin vom Geist geleitet. Römer 8:14, Johannes 4:24

Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Siehe, ich, der Herr, bin ein Gott allen Fleisches: Sollte mir etwas unmöglich sein? Jer. 32:27 Wer Gott ehrt – wird von Gott geehrt.

Ich habe Gunst bei Gott und Mensch. Spr. 3:4

Ich besitze täglich Stärke und eine Fülle Frieden. Ich bekenne Psalm 29:11: Der Herr wird seinem Volke Kraft verleihen, der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden!

Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, bewahrt mein Herz und meine Sinne in Christus Jesus. Philipper 4:7 (Gott möchte, dass du 24 Stunden am Tag und 365 Tage seinen Frieden hast. Wenn du dir Sorgen machst, schneidest du Gott ab)

Ich bin nicht nervös wegen Schularbeiten oder Prüfungen weil der vollkommene Friede in mir wohnt. Ich lasse den Frieden Gottes in meinem Herzen herrschen, und ich weigere mich, mir Sorgen zu machen.

Gott hat mir alles geschenkt, was zum Leben und zur Gottseligkeit dient und ich kann alles haben, was Gott für mich vorgesehen hat. 4. Mo. 13:30, 2. Petr. 1:3

Ich sehe mich ganz so wie Gott der Vater mich sieht. Vielmehr ihr seid von Gott erkannt worden. Galater 4:9

Ich bin Gottes Erbe und Miterbe Christi. Römer 8:17 Ich nahm meinen Stand ein erfreue mich meiner Rechte von denen ich Gebrauch mache. Es war niemals Gottes Absicht, dass ich einen unterwürfigen Geist hätte. Die Liebe beförderte mich aus dem Reich der Dienerschaft in das Reich der Sohnschaft. Sohnschaft vs. Unterwürfigkeit.

Meine Feinde sind der Schemel meiner Füsse. Hebr. 1:13, Apg. 2:34 Ich führte erfolgreichen Krieg gegen einen besiegten Feind. Ich sehe meine Feinde unter meinen Füssen; überwunden und besiegt. Er hat uns zu Gebietern über Dämonen gemacht. Apg. 16:18, Mk. 16:17

Ich habe Autorität über alle Macht des Feindes und nichts wird mir schaden. Lk, 10:19

Ich übe über den Geist .....der Angst, der sie quälte, Autorität aus. Ich brach seine Macht im Namen des Herrn Jesus Christus. Ich befehle ihm, sie zu verlassen. Ich übe im Namen Jesu über den Teufel Autorität aus.

Ich bin bin mit jeder Gnade und jedem irdischen Segen im Ueberfluss gesegnet. 2. Kor. 9:3

Ich bin gesegnet mit jeder geistlichen Segnung. Epheser 1:3 Die geistlichen Kräfte sind stärker als Verstandeskräfte. Die geistlichen Kräfte herrschen über Krankheiten. Die geistlichen Kräfte herrschen über die Naturgesetze.

Ich bekenne Psalm 37:4: Mir sind die Wünsche meines Herzens erfüllt, denn ich erfreue mich im Herrn. Wahrlich, dein Wort ist wahr, ich glaube an dich und werde die Werke auch tun, die du tust und werde grössere als diese tun, weil du das sagst. Johannes 14:12

Ich nehme meinen Platz in Christus ein und denke nie mehr über den Glauben nach. Es gehört alles mir. Alles ist euer. 1. Kor. 3:23 Ich sehe mich dort sitzen, wo er sitzt. Ich sitze zusammen mit Christus auf dem Thron. Entweder du repräsentierst Jesus oder du tust es nicht. Du lebst für ihn oder nicht.

Kein Wort von Gott ist ohne Kraft und er wacht darüber. Er wacht über seinem Wort um es auszuführen. Jes. 55:11, Jer. 1:12

Ich bekenne in Jesu Namen meine Herrschaft über Krankheit, etc. Ich habe gelernt, in jeder Situation und Lage ich mich auch befinde, darin von den Umständen unabhängig zu sein. Phil. 4:11 Gott ist der Grössere – auch der Herr der Finanzen. 1. Joh. 4:4 Der in mir ist grösser als die Kräfte die mich umgeben, die Kräfte im Bereich der Sinne. Ich glaube gegen alle Beweise der Sinneserkenntnis. Satan ist ein besiegter Feind, über den wir durch den Namen Jesus herrschen.

Bei Mangel an Fähigkeit: „Ich vermag alles zu tun, durch den der mich mächtig macht. Phil. 4:13 Ich halte am Bekenntnis meines Glaubens fest. Hebr. 4:14 Kein Wort von Gott ist kraftlos. Das Wort gewann die Oberhand über meine Sinne.“

Jesus sagt, dass die Person, die mit dem Herzen glaubt und mit dem Mund bekennt, das bekommt, was sie sagt. Mk. 11:23 Wer glaubt, dass das geschieht was er sagt, dem wird es zuteil, was immer er sagt. Und wenn du dabei bleibst es zu glauben und zu bekennen. Ich verbinde meinen Mund mit dem Herzen und mein Herz mit dem Wort Gottes. Ich sehe mich selbst frei von finanzieller Not mit viel Zahlungsmittel in der Tasche und auf der Bank (Scheunen) und überall, lange bevor es sich materiell manifestiert.

Entgegen der sichtbaren Niederlage sagst du:

Mein Gott ist meiner Not gemäss Seines Reichtums in Herrlichkeit begegnet. Phil 4:13 und ich zerstöre Vernunftschlüsse und jede Höhe und jede Scheinniederlage, die sich wieder die Erkenntnis Gottes erhebt. 2. Kor. 10:3-5

Gemäss Gottes Wort wird es zustande kommen lassen, ich weiss gewiss.

Alle Bilder des Mangels unter den Gehorsam Gottes stellen. Die Vorstellung muss sich dem Wort Gottes beugen. Erwünschter Glauben wird sich einstellen.

Mein Bildnis in mir ist verändert und es ist Glauben vorhanden. Meine Worte sind schöpferische Kraft, die auf Dinge einwirken, sie beeinflussen und den Stand der Dinge verändern. Ich habe MACHT über Umstände.

Ich erlaube es Gott. Seine Herrlichkeit in meinem Leben leuchten zu lassen und führe ein siegreiches Leben!

Gott lässt mir **jede Gnade** überströmen, so, dass ich an allem Guten und Erwünschten überreich bleibe. Ich bin an allem Guten **überreich gemacht** wie Abraham.

Abraham und des Glaubenden Bund

- Gott selbst hat sich an sein Wort gebunden – und – er hält, was er verspricht. Gottes Wort macht Unmögliches möglich! Es ist kraftvoll und unantastbar; es bringt das zustande und führt aus, wozu es gesandt wurde.

- All die Verheissungen Gottes an das Volk Israel (und uns Glaubenden) wie Wohlstand, Schutz, Gesundheit und Erfolg, gehören durch Jesus auch dir. „Gehört ihr aber Christus an, so seid ihr Abrahams Same und **nach der Verheissung Erben.**“ Galater 3:29 Dieses Wort gilt für immer und ewig.

Christus hat uns **losgekauft von dem Fluch** des Gesetzes (5. Mo. 28:15-68)

indem **Er ein Fluch für uns wurde**; denn es steht geschrieben:

„Verflucht ist jeder, der am Holze hängt“

damit der Segen Abrahams zu den Heiden käme in Christus Jesus

auf dass wir durch den Glauben **den Geist empfingen**, der verheissen worden war.

Galater 3:13

- Im 5. Mose 28, Vers 61 lesen wir, dass „alle Krankheiten und Plagen“ Teil des Fluches sind. Du bist von jeder Krankheit erlöst worden und nicht mehr unter das Joch der Angst geknechtet. Lies das 21. Kapitel des 5. Buch Mose und du wirst deine Erlösung besser verstehen.

- Die Erkenntnis über die Befreiung vom Fluch ist eine machtvolle Waffe und ein riesiger Segen schlechthin.

- Wenn du beispielsweise Fieber hast, solltest du diese Schriftstellen nicht aus den Augen verlieren. Bekenne:

- Im 5. Buch Mose 28:22 heisst es, dass Fieber zum Fluch des Gesetzes gehört. Doch ich bin von diesem Fluch freigemacht , denn Christus ist für uns zum Fluch geworden!

- Lass uns Täter des Wortes sein und der Krankheit, der Armut und dem Zweifel widerstehen, die von ihm kommen.

- Dein Leben wird vor dir an einem Faden hängen; Tag und Nacht wirst du dich fürchten und deines Lebens nicht sicher sein. 5. Mose 28:66

Auch von diesem Fluch sind wir erlöst worden. Du brauchst nie wieder zu zweifeln oder dich zu fürchten! Wenn du möchtest kannst du es natürlich weiterhin tun, doch Jesus hat den Preis für deine Freiheit (auch von diesem Fluch) bezahlt!

- Handle nach Gottes Wort und weise Zweifel und Furcht ab, denn wen der Sohn freimacht, der ist recht frei!

- Finde im Fluch des Gesetzes die Schriftstelle heraus, die beschreibt, was Satan auf dich legen will. Lies diese Verse und anschliessend Galater 3:13 laut, und wende Gottes Wort für deine Situation an.

Z. B. Der Herr wird deine Feinde, die sich wider dich auflehnen, vor dir schlagen lassen.

5. Mose 28:7 im Falle David vs. Goliath

- Studiere, was dir durch den Segen zusteht und finde den Vers, der dir den Sieg in dem betreffenden Bereich verheisst.

- Dann nimm diese Segnung im Glauben in Besitz. Lies anschliessend Galater 3:13 laut und bekenne, dass der Segen Abrahams durch Christus Jesus dir gehört.

Halte an deinem Bekenntnis des Glaubensfest, und die Resultate werden sich einstellen. Somit hast du dein Bundesrecht in Anspruch genommen. Gottes Wort, er selbst bürgt dafür.

- Bekenne, so oft es dir möglich ist, was dir durch den Segen Abrahams gehört. Sinne über die Segnungen nach und ernähre deinen Geist damit. Lerne es, in der Fülle dieses Segens zu leben, denn er gehört dir. Du bist ein Bundespartner Gottes!

- Gott ist stets bereit, seine wunderwirkende Kraft zu deinen Gunsten einzusetzen, um all deiner Not zu begegnen.

- Der neue Bund beinhaltet ausschliesslich Segnungen – keinen Fluch!

- Ein Mensch kann diesen Bund nichtwirkungslos machen – ausser für sein eigenes Leben, indem er sich weigert darin zu wandeln. Ein Gläubiger kann den Bund zwar für sein eigenes Leben unwirksam machen, doch er kann den Bund an sich nicht beeinträchtigen. Er steht jedem zur Verfügung, der in ihn eintreten will. Jeder Mensch kann das OPFER VON GOLGATHA persönlich annehmen.

- Heilung, Friede und Wohlstand der allen Verstand übersteigt sind Bundesrechte. Widerstehe dem Gegenteil! Gott bestätigt seinen Bund! Jesus hat völlige Freiheit von den WERKEN SATANS für dich erkauft!

- Gott hat bereits Vorsorge getroffen, dass es dir in jedem Bereich deines Lebens wohlergehen kann. Habe deine Lust am Bund mit Gott und seinem Wort!

- Sprich: Reichtum und Fülle sind in meinem Haus (Segen des neuen Bundes) und meine Gerechtigkeit besteht ewig! Ps. 112:5

- Als du das Opfer von Golgatha angenommen hast, bist du sein Miterbe und ein Kind Gottes geworden. - Sind wir aber Kinder, so sind wir auch Erben, nämlich Gottes Erben und Miterben Jesu. Röm. 8:17

- Du bist jetzt Teilhaber seines (Jesu) Bundes mit dem Vater!

- Nun sind wir vom Gesetz frei geworden, da wir dem gestorben sind, worin wir festgehalten wurden, so dass wir dienen im neuen Wesen des Geistes und nicht im alten Wesen des Buchstabens. Römer 7:6

- Du bist eine neue Schöpfung in Christus – die Gerechtigkeit Gottes (2. Kor. 5:17) Du als neuer Mensch hast ewiges Leben, und der Segen des Herrn steht für dich bereit!

- So lasset uns mit Freimütigkeit hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden zu rechtzeitiger Hilfe. Hebräer 4:16

- Hiermit hast du eine persönliche Einladung, in die Gegenwart des Vaters zu treten – und nicht nur das, du sollst dort auch von ihm zu empfangen!

Ich ererbe die Welt, weil es Gottes Wille ist. Ich habe einen Bund mit ihm.

Ich bin **Erbe der Verheissung Abrahams** und bin finanziell über all die Massen gesegnet.

Gottes **Wort ist der Beweis**, dass ich es empfangen habe.

Ich empfange immer wofür ich Gottes Wort vertraut habe.

Der **Segen des Herrn allein** hat mich überreich gemacht ohne mein Dazutun.

Das **Wort ist meine Quelle** für Wohlstand und Heilung.

Ich nehme die **wirkliche Tatsache des Glaubens** schon in meinem Herzen wahr.

Ich verfüge über gut ausgebildete und fähige **Engel** über die Massen.

Jesus hat mich **losgekauft** vom Misserfolg.

Ich spreche immer das **Endresultat**, Worte des Ueberflusses, Wohlstandes, Heilung, des Eigentums und Besitzes, des Könnens und des Seins.

Jesus hat mich ***losgekauft*** vom Misserfolg indem Er ein Fluch für mich wurde.

Ich ***befehle*** dem Geld, das ich brauche, zu mir zu kommen und sich mir und der Welt zu zeigen. Die Autorität gehört mir.

Ich ***rufe*** die benötigte Geldsumme ***herbei***, befehle zu mir zu kommen. Ich nehme den Platz ein, und ich übe die ***Herrschaft aus über das was ich brauche .***

Dienstbare Geister, **geht und bewirkt** das es kommt.

Ich bin willig und gehorsam und esse das **Gut des Landes**.

Ich weigere mich mein Vertrauen auf Gottes Wort **wegzuwerfen**.

Ich erkenne die Liebe Christi und **bin überfüllt** bis zur ganzen Fülle Gottes.

Du gibst mir **Unterweisung** und Kraft um Ruhe zu bewahren wenn der Sturm kommt.

Meine **Geduld** hat ein vollkommenes Werk und es mangelt mir an nichts.

Das Wort für den **hundertfachen Betrag** ist für mich Realität geworden. Es funktioniert. Ich **danke** immer wieder für den hundertfachen Betrag der mir in deinem Wort angeboten wurde.

Ich bin **tüchtig aus Gott** zu Seinem Ruhm.

Ich bleibe in Dir und Deine Worte bleiben in mir und es geschieht was ich sage.

Gott vermag es und lässt mir jede Gnade (jede Gunstund jeden irdischen Segen) zukommen, so dass ich immer und unter allen Umständen und was immer das Bedürfnis ist, unabhängig bin – genug besitze, um keine Hilfe oder Unterstützung zu benötigen und in Fülle ausgestattet bin zu jedem guten Werke und jeder wohltätigen Gabe. 2. Kor. 9:8

Baue ein Fundament des Wohlstands

Deponiere Seine Wort in deinem Mund in deinem Herz und handle im Glauben.

Erkenne: Krankheit und Mangel, du bist nicht der Wille Gottes. Ihr bleibt nicht in meinem Körper, in meinem Leben. Oder: Du bleibst nicht in meinem Kind! Befehle der Krankheit und / oder der Krankheit, dass sie in Jesu Namen gehen müsse.

Lerne, dass finanzieller Wohlstand der WILLE Gottes ist! Der Armut muss man genauso widerstehen wie der Krankheit. Zum Mangel muss man genauso sprechen, wie gegenüber der Krankheit. Also sprich:

Mangel, ich weise dich zurecht, in Jesu Namen! Verschwinde aus meinem Leben! Du bist nicht der Wille Gottes für mich. Ich widerstehe dir, in Jesu Namen!

Er möchte nicht, dass du dich sorgst. Das ist **nicht** der Wille Gottes!

Der Weg der Weisheit ist, dass es schon immer Gottes Wille gewesen ist, dass Seine Familie wohlhabend ist.

Dass ich die, welche mich lieben, dazu bringe, wahren Reichtum zu erwerben und dass ich ihre Schatzkammern fülle. Sprüche 8:21

In Gott wohlhabend zu werden und zu sein, ist ein Lebensstil des Handelns nach dem Wort und zwar nach dem ganzen Wort!

Die Stimme der Weisheit

Alles was man sich wünschen kann, ist nicht mit ihr zu vergleichen. Sprüche 8:11

Ein Lebensstil gegründet auf Gottes Weisheit & Wort

Die Weisheit Gottes zu empfangen ist mehr wert als Silber (besser als Geld nachzujagen, besser als Rubinen oder Perlen) und Erkenntnis (Gottes) mehr, als Gold zu wählen.

Sprüche 8:10

Trachtet (strebt und jagd) zuerst nach Seinem Reich (und seiner Ausbreitung) und seiner Gerechtigkeit (seine Art und Weise das Rechte zu tun und zu sein), und dann wir euch all dies hinzugefügt. Matthäus 6:33

Wenn wir zuerst nach Gott trachten und Seinen Weg das rechte zu tun und zu sein, dann setzen wir uns in eine Position des Wachstums.

Geld bewirkt nicht, dass Leben selbst, nicht, dass dein Geist wächst oder dein Verstand erneuert oder dein Leib geheilt wird.

Gott redet von Wohlstand für den ganzen Menschen. Von körperlicher Gesundheit, übernatürlichem Frieden und seelischem Wohlergehen, sowie finanzielles und materielles Wachstum und deren Stabilität.

Die Weisheit sagt: Der Herr formte und brachte mich (die Weisheit) hervor am Anfang seines Weges, ehe er vor aller Zeit etwas machte. Ich (die Weisheit) war eingesetzt und angeordnet von Ewigkeit her, von Anfang an, bevor die Erde jemals existierte. Spr. 8:22

Ehre den Dreieinen indem du Ihm vertraust ohne schauen zu müssen!

Glauben ist Schauen – nicht Schauen ist Glauben.

Anwendung Wohlstand

- Sag: Gottes Segen des Wohlstandes gehört mir! Ich will ihn annehmen und habe ihn angenommen!

- Ich bin willens in göttlichem Wohlstand zu leben.

- Statt Armut hat Er mir Reichtum gegeben. Statt Krankheit hat Er mir Gesundheit gegeben. Statt des Todes hat Er mir ewiges Leben gegeben. 2. Korinther 8:9, Jesaja 53:5, Johannes 1o:10, Johannes 5:24

- Ich habe eine Besitzurkunde für Wohlstand genauso, wie er deine Heilung und eine Erlösung erkaufte und bezahlte. Er trug den Fluch der Sünde, der Krankheit und der Armut. Als er den Preis für die Sünde bezahlte, bezahlte er auch den Preis für den Fluch der Armut, so dass ich frei sein kann. Es macht dem Vater Freude, Segen zu verschaffen.

- Ordne deinen Dreck, dann kann Gott segnen! Eine geordnete Herausforderung ist viel leichter zu überwinden, als eine ungeordnete. Meine Gedanken sind mein Kapital! Es fällt mir leicht, Gedanken des Wohlstands zu denken, wenn ich von Wohlstand umgeben bin! Wohlstand beginnt mit Ordnung.

- Ich nehme geistliche Autorität über das Geld auf und befehle dem Geld, aus dem Norden, Süden, Westen und Osten zu mir zu fliessen. Gott hat Freude am Wohlstand Seines Dieners! Psalm 35:27

- Jubeln und freuen sollen sich, die meinen gerechten Stand wünschen und Freude haben, an meiner Rechtschaffenheit. Sie sollen immer sagen: Der Herr sei hoch gelobt, der Wohlgefallen am Wohlstand Seines Dieners (Sohn sowieso) hat. Ps. 35:27

- Der Herr (Gott-Vater) hat Freude am Wohlstand Seines Knechtes (Kindes/Erben) und der Segen Abrahams gehört mir. Psalm 35:27, Galater 3:14 Setze deinen Namen ein.

- Ich verbringe den Rest meiner Tage im Wohlstand und meine Jahre in Zufriedenheit, denn ich gehorche Gott und diene ihm. Hiob 36:11

Anwendung Wohlergehen

- Ich habe Wohlergehen in allen Stücken, denn Er wünscht mir vor allem, dass es mir in allen Dingen wohlergeht. 3. Johannes 2

- Mein Lieber, ich wünsche dir in allen Stücken Wohlergehen und Gesundheit, wie es deiner Seele wohl geht. 3. Johannes 2

- Der Herr, der Vater hat Wohlgefallen am Wohlergehen Seines Dieners (erst recht Seines Sohnes)Ps. 35:27

- Der Herr erfreut sich über das Wohlergehen (der Zustand des Gesund-, Zufrieden- und ErfolgreichSEIN) Seines Dieners.

- Gesegnet sei der Herr, der uns täglich mit Wohltaten überhäuft. Psalm 68:19

- Gesegnet sei der Herr, der unsere Lasten auf sich nimmt und uns Tag für Tag trägt, ja der Gott, der unsere Rettung ist. Gott ist ein Gott der Befreiung und der Rettung und Gott dem Herrn, gehört der Ausweg vom Tod. Psalm 68:19

- Du tränkst mich mit paradiesischer Wonne wie mit einem Strom. Ps. 36:9

Gott will, dass es dir gut geht. Er möchte, dass du in jedem einzelnen Bereich deines Lebens gesund und stark bist.

Er möchte, dass du geistlich stark bist. Stark im Glauben. Stark im Wort. Stark in Seiner befreienden Errettung und Erlösung. Stark in Seiner Liebe.

Er möchte, dass es dir verstandesmässig gut geht und dass du stark und gefestigt bist, was deine Gefühle anbelangt.

Er möchte, dass du einen freien Willen hast, einen Willen, der mit Seinem Willen übereinstimmt.

Er möchte, dass es deinem Körper gut geht.

Er möchte, dass du frei von Schmerzen bist, von jeder Gebundenheit, von Schmerz, Krankheit und Angst; frei von den Sorgen und dem Weh und Leid dieses irdischen Lebens.

- Jesus gab sich für uns hin, damit wir leben können im Ueberfluss und es uns gut geht. Er wurde zum Leben erweckt und tritt jetzt fortwährend in der Fürbitte für uns ein, damit es uns gut geht. Und Er möchte, dass wir in diesen letzten Tagen ein gesundes und starkes Zeugnis sind.

- Ich kenne die Pläne. Die ich für euch habe; Pläne des Wohlergehens und NICHT des Leidens. Pläne um euch eine Zukunft zu geben. Jeremia 29:11

- Denn Du hast eine Absicht des Wohls und nicht des Leids, um mir eine Hoffnung für die Zukunft zu geben. Du hast Pläne, mich gedeihen zu lassen und nicht zu schaden, Pläne, mir Hoffnung und eine Zukunft zu geben. Jeremia 29:11

- Seine Worte sind mir zur Freude und Wonne meines Herzens geworden. Jer. 15:16

- Gemäss Seinem wohlwollenden Ratschluss, den Er gefasst hat in Ihm. Epheser 1:7

- Wohl allen, die auf Ihn trauen. Ps. 2:12

- Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist. Ps. 33:12

- Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen. Ps. 1:1

- Wohl dem Menschen, der Dich zu seiner Stärke hält. Psalm 85:6

- Wohl allen, die auf Ihn trauen. Ps. 2:12

- Wohl denen, die in Deinem Haus wohnen (Hausgenosse) Ps. 84:5

- Er tut mir wohl wie Balsam auf dem Haupt. Ps. 141:5

- Gepriesen sei der Herr, der uns täglich mit Wohltaten überhäuft, der Gott unseres Heils. Ps. 68:20

- Der Wohlgefallen an meinem Wohlstand hat. Psalm 37:28

- Und ich will euch den Fresser schelten, dass er euch die Frucht der Erde nicht verderbe und dass euch der Weinstock auf dem Felde nicht fehlschlage, spricht der Herr der Herrscharen. Also werden alle Nationen euch selig preisen; denn ihr werdet ein Land

WONNE werden, spricht der Herr der Herrscharen. Malea. 3:11

- Denn du wirst mich nicht dem Tode überlassen und nicht zugeben, dass dein Heiliger die Grube sehe. Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist die Freude, die Fülle und Wonne zu deiner Rechten (Wo ich mitauferstanden in Jesus Christus bin) ewiglich. Psalm 16:10-11

- Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben. Ich bin satt von den reichen Gütern deines Hauses und du tränkst mich mit Wonne wie mit einem Strom. Denn bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Lichte sehen wir das Licht. Psalm 336:8-10

- O Tod, wie wohl tust Du dem Armen. Sirach 41:3

Anwendung Kombi Wohlstand

- Und Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zum Bilde Gottesschuf er ihn; männlich und weiblich schuf er sie. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen; Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch (mit all ihren enormen Reichtümern) untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über alles Lebendige, was auf Erden kriecht. 1. Mose 27:28

- Gott sagte nicht: „Ich werde sie für euch untertan machen.“ Er sagte: “Macht ihr sie euch untertan und herrschet über ihre enormen Reichtümer.“

Jedes Düsenflugzeug wird aus Material hergestellt, das aus denReichtümern der Erde kommt. Autos, Gebäude, Möbel, Juwelen, Essen, Kleidung, jeder Geldschein, Silber und Gold, sind Produkte der enormen Reichtümer der Erde. Es gibt kein einziges Bedürfnis, das die Reichtümer der Erde nicht befriedigen können.

Ich beginne zu sehen, dass ich bereits Autorität habe über das Haus und Autorität über das Geld, das ich brauchte, um es kaufen zu können.

- Ich bestehe ganz einfach auf Gottes Wort. Es gehört mir. Ichübe Autorität aus, in Jesu Namen . . . zu mir zu kommen. Ich befehle dem was ich brauche zu mir zu kommen. Die Autorität dazu gehört mir. „Dass in dem Namen Jesus jedes Knie sich beuge!“Philipper 2:9

- Ich sagte: „Im Namen Jesu übe ich Autorität aus über dasGeld, das ich brauche. (Ich rief die benötigte Geldsumme herbei.) Ich befehle dir, zu mir zu kommen.

- Ich nehme meinen Platz ein, und ich übe Herrschaft aus überdas, was ich brauche. Ich befehle ihm, in Jesu Namen zu kommen.

- Im Namen Jesus übe ich Autorität aus. Rufe es herbei in meinLeben. Ich befehle es zu mir in meine Gewalt. Ich nehme meinen Platz als gebietender rechtmässiger Sohn des Allbesitzers ein und übe seine Kontrolle aus. Dazu weise ich auch dienstbare Geisteran, hinzugehen und zu wirken. (Hebräer 1:14) Ich beauftrage Engel mit klaren Worten. (Ps. 103:20) Ich bin die Stimme Gottes auf Erden und verleihe dem Wort Gottes Ausdruck. Dienstbare Geister, geht und bewirkt, dass es kommt!

- (Von Engeln sprechend, sagt Hebräer 1:14: „Sind sie nicht allzumal dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst derer, die das Heil ererben sollen?“ DU hast Engel, die beauftragt sind, dir zu dienen. Psalm 103:20 sagt, dass die Engel der Stimme von Gottes Wort gehorsam sind. Wenn du auf der Erde zur Stimme Gottes wirst, indem du seine Worte in deinen Mund nimmst, bringst du deine Engel zum Wirken! Sie sind bestens ausgebildete, fähige Helfer. Sie wissen, wie die Arbeit zu erledigen ist.

- Bestehe ganz einfach auf Gottes Wort, weil es dir gehört. Glaube es, und die Dinge, die du brauchst, werden in dein Leben kommen. Uebe Autorität über sie aus und befiehl ihnen, in Jesu Namen zu dir zu kommen! Die Autortät gehört dir. Uebe Herrschaft aus und mache dir die Erde und ihre enormen Reichtümer untertan. Handle im Glauben Gottes und sprich:

- Denn du versorgst mit Besitz alle die dich lieben und meine Vorratskammern füllst du mir jetzt. Spr. 8:18

- Denn keinen Mangel haben die, die ihn ehren. Junglöwen darben und hungern, aber die den Herrn suchen, entbehren kein Gut. Psalm 27:10

- Ich habe keinen Mangel, denn Gott begegnet all meinen Bedürfnissen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19

- Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum seiner Gnade, in die Fülle seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit ihm. Psalm 33

- Ich habe Überfluss in meinem Leben, keinen Mangel! Er hat mich davor errettet, nicht genug zu haben.

- Der Herr, mein Gott führt mich in ein gutes Land. Ein Land voller Olivenbäume und Honig. Ein Land, davon ich mich nicht kümmerlich nähren musst, worin es mir an nichts mangelt! 5. Mose 8:7

- Ich habe meine Lust am Herrn. Er gibt mir, was mein Herz begehrt. Ich befehle dem Herrn meinen Weg und vertraue auf ihn, so handelt er. Ps. 37:5 Ich erwarte die Erfüllung meiner Herzenswünsche und bin bis aufs Äusserste überzeugt, dass diese schon erfüllt sind.

- Der Engel des Herrn geht vor mir her und lässt mir meinen Weg gelingen.

- Höre dich selbst sagen: Ich habe meine Lust am Herrn! Ehre sei Gott. Er erfüllte mir meine Herzens-wünsche.

- Ich vertraue von ganzem Herzen auf den Herrn und Er brachte die Wünsche in Erfüllung.

- Ich glaube, dass die Engel da sind und ich zähle darauf und erwarte, dass sie für mich arbeiten.

- Ich sitze unter dem Schirm des Höchsten und wohne unter dem Schatten des Allmächtigen. Ob tausend fallen zu meiner Seite und zehntausend zu meiner Rechten, mir wird sich die Gefahr nicht nahen. Ps. 91

- Ich habe ein verbrieftes Recht auf seine (Jesu) Fähigkeit:Und was ihr auch in meinem Namen bittet (sagt und fordert) will ich tun, auf dass der Vater verherrlicht werde in dem Sohn. Johannes 14:13 Was ich bitte hat Erfolg! Markus 11:24 Ich bin an der Spitze der Dinge und habe Vorrang in dem Namen Jesu.

Ich bin frei von jeder Verdammnis und Armut, denn ich bin in Jesus Christus. Römer 8:1 Das Wort verspricht das ganz genau!

- Gott aber kann machen, dass alle Gnade und Gunst zu euch überströme, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und dadurch überströmt zu jedem guten Werk. 2. Korinther 9:8

- Du (Samengeber) gibst mir dem Sämann Brot zur Speise und gibst mir auch Samen (Kaufmittel) um ihn zu mehren und wachsen lassen die Früchte meiner Gerechtigkeit (gute Taten). Wie geschrieben steht: (Psalm 112:9) Er hat ausgestreut und den Armen gegeben; seine Gerechtigkeit bleibt in Ewigkeit. 2. Korinther 9:9-10

Ich bin gesegnet mit jeder geistlichen (und damit auch irdischen, weil das Wort immer zuerst ist) Segnung. Epheser 1:3

- Ich bin errettet aus der Gewalt der Finsternis (und Armut) und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe (Reichtümer Jesu in Auferstehung) Kolosser 1:13 Ein Land, in dem es mir an nichts mangelt. 5. Mo. 8 Ich sehe mich darin, wie ich die grössten Schätze ausgrabe.

- Gott lässt mir **jede Gnade** überströmen, so, dass ich an allem Guten und Erwünschten überreich bleibe. Ich bin an allem Guten **überreich gemacht** wie Abraham.

- Ich ererbe die Welt, weil es Gottes Wille ist. Ich habe einen Bund mit ihm.

- Ich bin **Erbe der Verheissung Abrahams** und bin finanziell über all die Massen gesegnet.

- Gottes **Wort ist der Beweis**, dass ich es empfangen habe.

- Ich empfange immer wofür ich Gottes Wort vertraut habe.

- Der **Segen des Herrn allein** hat mich überreich gemacht ohne mein Dazutun.

- Das **Wort ist meine Quelle** für Wohlstand und Heilung.

- Ich nehme die **wirkliche Tatsache des Glaubens** schon in meinem Herzen wahr.

- Ich verfüge über gut ausgebildete und fähige **Engel** über die Massen.

- Jesus hat mich **losgekauft** vom Misserfolg.

- Ich spreche immer das **Endresultat**, Worte des Ueberflusses, Wohlstandes, Heilung, des Eigentums und Besitzes, des Könnens und des Seins.

- Jesus hat mich ***losgekauft*** vom Misserfolg indem er ein Fluch für mich wurde.

- Ich ***befehle*** dem Geld, das ich brauche, zu mir zu kommen und sich mir und der Welt zu zeigen. Die Autorität gehört mir. Untertan.

- Ich ***rufe*** die benötigte Geldsumme ***herbei***, befehle zu mir zu kommen. Ich nehme den Platz ein, und ich übe die ***Herrschaft aus über das was ich brauche***.

- Dienstbare Geister, **geht und bewirkt** das es kommt.

- Ich bin willig und gehorsam und esse das **Gut des Landes**.

- Ich weigere mich mein Vertrauen auf Gottes Wort **wegzuwerfen**.

- Ich erkenne die Liebe Christi und **bin überfüllt** bis zur ganzen Fülle Gottes.

- Du gibst mir **Unterweisung** und Kraft um Ruhe zu bewahren wenn der Sturm kommt.

- Meine **Geduld** hat ein vollkommenes Werk und es mangelt mir an nichts.

- Das Wort für den **hundertfachen Betrag** ist für mich Realität geworden. Es funktioniert. Ich **danke** immer wieder für den hundertfachen Betrag der mir in deinem Wort angeboten wurde.

- Ich bin **tüchtig aus Gott** zu seinem Ruhm.

- Ich **bleibe in Dir und Deine Worte bleiben in mir** und es geschieht was ich sage.

Anwendung Ueberfluss, Sturzbäche, Regen

- Du hast mir Leben im Ueberfluss gegeben. Ich empfange es durch Sein Wort, und dieses Leben fliesst zu jedem Organ und Gewebe meines Körpers und bringt ihnen Leben und Gesundheit. Johannes 10:10, 6;63

- Ich habe überfliessendes Leben. Johannes 10:10

- Aus Seiner Fülle haben wir alle empfangen; Gnad um Gnad! Johannes 1:16

- Aus meinem Leib strömen Sturzbäche (lebendigen Wassers, Freude), denn ich glaube an Jesus wie die Schrift sagt. Johannes 7:38

- Wer aber von dem Wasser trinkt, das Ich ihm geben werde, der wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das Ich ihm geben werde, wird ihm zu einer Quelle von Wasser werden, das bis in`s ewige Leben quillt. Johannes 4:14

- Und ihr Kinder Zions, frohlocket und freut euch im Herrn eurem Gott; denn Er (der Gott-Vater, Rainmaker) gibt euch den Frühregen, nach (dem Mass) der Gerechtigkeit (durch das Blut Jesu mir unbegrenzt) und Erlässt euch Regen (Geldregen) herunterkommen: Frühregen und Spätregen wie bisher. Joel 2:23

- Ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen. 2. Mo. 16:4

- Erbitte vom Herrn Regen zur Zeit des Spätregens! Der Herr macht Blitze und wird euch Regengüsse geben für jedes Gewächs auf dem Felde. Sacharja 10:1

- Der Heilige Geist in uns ist die Quelle aller Zeichen und Wunder. Ich bete um einen Heilig-Geist-Wasser-sammelkanal.

- Der überschwenglich mehr tun kann, über bitten und verstehen. Eph. 3:20

- Ueberfluss haben meine Kelter an Wein und Oel. Jh. 2:14

- Ich habe alles erhalten und habe Ueberfluss. Phili. 4:18

- Ich habe alles völlig in ihm, der das Haupt ist über jedes Haupt und jede Herrschaft. Kolosser 2:10

- Ich bin gekommen, dass sie (wir) überfliessendes Leben im Ueberfluss haben. Johannes 10:10

- Ob ich euch nicht die Fenster des Himmels auftue und euch Segen ausgiessen werde bis zum Uebermass. Maleachi 3:10 Ich bin gekommen, auf dass sie Leben haben und es in Ueberfluss haben. Johannes 10:10 In dieser nächsten Dimension des Glaubens fragst du nicht nach „mehr“, vielmehr fragst du: „Wohin damit? Wen kann ich noch segnen?“ Ich bin es Gott und mir selbst wert, dies zu erleben. Gott bist du es wert in dir zu wohnen. Bist du es dir wert, ihm zu erlauben, du zu sein? Dann rufe mit mir aus: Nur Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. Psalm 23:6

- Der Gott des Ueberflusses und des überfliessenden Lebens ist in mir. Es geht ihm nicht mehr darum, mich zu überführen, sondern um meine Sohnschaft und das überfliessende Leben.

- Jesus erduldete die äusserste Armut und Erniedrigung um unseretwillen. Es ist unser göttlicher Ruf und unser Schicksal, Ueberfluss in allen Dingen zu haben und in Geist, Seele, Verstand und Leib gesegnet zu sein. Nehmen wird diesen Ruf an, dann ehrenwir damit das vollbrachte Werk am Kreuz.

- Werden hervorbrechen Ströme im dürren Land. Jesaja 35:6

- Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit solcher Freude und Frieden im Glauben – durch die praktische Erfahrung eures Glaubens – dass ihr so reich seid (überfliessend, übersprudelnd) an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. Römer 15:13

- Ehre den Herrn mit deinem Gut und mit den Erstlingen deines Einkommens, so werden sich deine Scheunen mit Ueberfluss füllen und deine Keltern von Most überlaufen. Sprüche 3:9

- Ich habe in allem Überfluss und allezeit alle Genüge. 2. Kor. 9 : 8 Ich schwöre und verpflichte mich niemals religiöser Frömmigkeit oder Negativismus zu gestatten, mein Begehren nach Gottes Ueberfluss zuersticken. Kein Mitglied Seiner Familie ist für Mittelmässigkeit oder Armut bestimmt.

Segen handeln lassen und bekennen

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/segen-handeln-lassen-und-bekennen

Glauben verlangt eine Handlung und bewirkt eine Handlung, nicht nur verstandesmässige Zustimmung.

Nach dem Wort zu handeln bedeutet Christus durch sich handeln zu lassen. Es ist die Fähigkeit, die Befähigung Gottes zu gebrauchen und dem Wort seinen Raum zu lassen.

Sprich:

Ich lasse Ihm in mir freien Lauf.

Sprich:

Ich habe Gottes Glauben und nicht Glauben, der von Sinneserkenntnis abhängig ist.

Ich bin gesegnet in der Stadt und gesegnet auf dem Land. Gesegnet sind mein Korb und meine Vorratskammer. Meine Bank- und Postkonten, Geldanlagen, Gesundheit und Beziehungen blühen auf. Der Segen des Herrn kommt auf mich in allen Bereichen meines Lebens. 5. Mo. 28:1-14

Er möchte deine Sinne übernehmen, diese fünf Kanälezu deinem Gehirn – das Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Fühlen und durch diese Kontaktpunkte mit der Erde, mit den physischen Dingen, möchte Er dir die Schätze enthüllen, welche Er in diesennatürlichen Dingen verborgen hat. Du magst Seine Segnungen suchen, aber solange du dich weigerst, mit Ihm zusammenzuarbeiten, kann Er dich nicht segnen.

Sprich:

Ich arbeite mit Ihm zusammen. 2. Ko 6:1 Denn wir SIND Gottes Mitarbeiter. 1.Ko 3:9

Ich lasse Ihn aus mir herauswirken und lasse Ihn sich mir / uns offenbaren.

Ich lasse Ihm in mir und der Liebesnatur freien Lauf und Er ist mein Denkprozess.

Ich trage Frucht, die Ihn verherrlichen wird und bin der Boden, der hundertfach Frucht bringt. Teilhaber der göttlichen Natur.

Ich lasse Ihm in mir und der Liebesnatur freien Lauf und Er ist mein Denkprozess.

Ich bin vorherbestimmt, dem Ebenbild SeinesSohnes gleichgestaltet zu werden. (sein) Römer 8:29 und bringe die FRUCHT der Liebe (Hilfe) mit Weisheit.

Ich bin ein Täter dieses überfliessenden Lebens, das in mir ist. Ich lebe es, lasse es in mir frei. Er lebt in mir und bestimmt mich. Ich lasse der Liebe und Kraft Gottes freien Lauf.

Nun rufst du den Grösseren in dir an (1. Jh. 4:4) und Er erhebt sich in Seiner Gnade und Liebe, um deiner Not zu begegnen. Er heilt deine angeschlagenen Nerven und bügelt deine Schwierigkeiten aus. Er macht mich zum Sieger über die Umstände.

Nicht-Ich, *der Grössere in mir. Dieser Grössere in mir* gab mir Weisheit. Es ist der Grössere in mir, der stärker ist als alles und ich gebe Ihm den nötigen Raum.

Ich bin gesegnet mit jedem geistlichen Segen, mit Weisheit, göttlicher Befähigung, Stärke, Liebe und Glauben Gottes. Eph.1:3 *(Sinnliche Erkenntnis/geistliche Erkenntnis)*

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn JesusChristus, der uns mit jedem geistlichen Segen gesegnet hat. Eph. 1:3

Dies beinhaltet jeden Segen, den ich jemals empfangen kann, ein neues Haus, Auto oder was auch immer. Immer zuerst das geistliche, dann das physische. Die Dinge die von Gott kommen beginnen als geistliche Güter. Diese verwandeln sich in materielle Güter. Genauso ist es mit jeder anderen Sache die du mit deinen Sinnen wahrnehmen kann. Jede Situation ist der Veränderung unterworfen. Mein Glaube versetzt sie von dergeistlichen Welt in die materielle. Ich brauche nur entgegenzunehmen. Der Glauben kann besser sehen als deine Augen. Dinge im geistlichen Leben genauso tun wie im physischen Leben.

1. Alles ist bereits fertig in der geistlichen Welt.
2. Bekennen, abholen.
3. Glaubt dass ihr es erhalten habt, lobt dankt.
4. Ich bin gut genug.
5. Jeder Gedanke der nicht ausgesprochen wird, stirbt ungeboren.
6. Ich bin erfolgreich über Mangel. Es gibt mehr als genug für uns alle.

Wenn du dabei bleibst es zu glauben und zu bekennen und Energie verleihen.

SEIN REICHTUM IST MEIN ERBTEIL

Alles was sein ist mein – alles was mein ist sein

Mein Vater kennt alle meine Bedürfnisse und erfüllt sie alle jetzt bis ins kleinste Detail. Ich danke, als hätte ich schon die materielle Manifestation. Gott ist eine sehr wirksame Hilfe in meinen Nöten.

Der ewige und unbegrenzt reiche Vater der Ursprung, der Seiende und Habende

Jesus der Sohn, der alles mir persönlich gemacht hat, mit meinem Namen versehen

Der Geist, der es auf Erden, im Fleisch und in derphysischen Welt vollbrachte und vollendete

- Jesus rief: Schweig verstumme! Mk. 4:39

- Meine Feinde sind der Schemel meiner Füsse. Hebr. 1:13

- Der in mir ist grösser der in der Welt.

- Und (Er) bekräftigt das Wort durch die begleitenden Zeichen. Mk. 16:17 Zeichen der Wunder.

Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt.

Joh. 14:27

Einem festen Herzen bewahrst du den Frieden, weil es auf dich vertraut.

Jes. 26:3

Der Herr hat mir seinen guten Schatz aufgetan und das Werk meiner Hände gesegnet. Er hat dem Segen geboten, dass er mit mir sei in meinen Scheunen und in allem was ich unternehme. Ich bin stark in dem Herrn, gestärkt mit aller Kraft, nach der Macht seiner Herrlichkeit und in der Macht seiner Stärke. Ich beziehe meine Stärke von ihm, die Stärke, die seine grenzenlose Macht bereitstellt. Ich vermag alles, durch Christus, der mich stark macht. Epheser 6:10, Philipper 4:13

Ich bin glücklich. Herr der Herrscharen: Glücklich ist der Mensch, der auf dich vertraut! Ps. 24:12

Aus seiner Fülle (Vollmacht, Leben, Autorität, etc.) empfange ich Gnad um Gnad. Johannes 1:16

Ich habe Gold wie Staub und Ophiergold (24K) wie die Steine der Bäche. Ja, der Allmächtige ist mein Schutz und meine Versorgung und ich habe tonnenweise Silber, denn ich habe mich zu dem Allmächtigen gekehrt. Hiob 22:23

Ich habe Wohlergehen in allen Stücken, denn er wünscht mir vor allem, dass es mir in allen Dingen wohlergeht. 3. Johannes 2

Ich besitze in jeder Situation übernatürliche Hilfe, denn ich bekenne Psalm 121:2: Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Siehe, ich, der Herr, bin ein Gott allen Fleisches. Sollte mir etwas unmöglich sein? Jeremia 32:27

Ich habe kein Unglück und keine Plage wird sich meinem Zelte nahen, denn der Herr hat seine Engel für mich aufgeboten, dass sie mich behüten auf all meinen Wegen. Auf all meinen Wegen ist Leben und Ueberreichtum und nicht Tod und Armut. Psalm 91:10, Sprüche 12:28

Wenn ich durchs Wasser gehe ist er bei mir und die Ströme werden mich nicht überfluten und wenn ich durch`s Feuer gehe, werden ich nicht versengt und die Flamme wird mich nicht verbrennen. Jesaja 43:1

Er lässt mich im Namen Jesu erkennen, dass . . . alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis in ihm (Jesus) auch mir gehören. Kol. 2:3

Jesus ist mir zur Weisheit gemacht. 1.Korinther 1:30

Ich habe Enthüllung und Offenbarung durch den Heiligen Geist. Er enthüllt mir die Schätze, welche er in diesen natürlichen Dingen verborgen hat. Der Geist Gottes lehrt mich alles. Johannes 14:26

Ich habe die Kraft, die **Herzen der Selbstsüchtigen** zu erlösen und mit Liebe zu erfüllen. Gottes Liebe schafft`s bei jeder Herzenstür. Das steinerne Herz der Selbstsucht wird durch sein Herz der Agape-Liebe ersetzt. Die Besitzurkunde: - **dass Er ein neues Herz** gibt und einen neuen Geist in eures Inneres gibt; „und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben." Ez. 36:26

Der Herr lehrt mich, was nützlich ist und wie ich Gewinn erwerben kann. Jesaja 48:8

Der Herr ist die Kraft und Stärke all meiner Organe. Der Herr ist die Kraft und Stärke meiner Augen. Deshalb habe ich eine gute Sichtweise. Wie Gott mit Mose war, so ist er mit mir. Meine Augen sollen nicht schwach, und auch meine natürliche Kraft wird nicht weichen. Gesegnet sind meine Augen, denn sie sehen. 5. Mose 34:7

Ich komme auf der Grundlage von Hebräer 4:16 (Zum Thron der Gnade) und meiner Rechte in die Gegenwart des gnädigen Gott-Vaters. Ich bin kein Bettler, sondern habe die Privilegien eines Sohnes. Gebet ist nicht länger ein Stöhnen und kämpfen oder ein immerwährendes Ansuchen.

Bittet so wird euch gegeben (Mt. 7:7, Lk. 11:9) Was irgend ich den Vater im Namen Jesu bitte, will er tun. Johannes 14:13

Ich bitte im Glauben, dass ich es empfangen habe, (Mk. 11:24, das bedeutet Gott dem Vater für Heilung zu danken, als hätte sie sich schon manifestiert) dass Gott allen willig gibt (Jakobus 1:5) dass ich auf all meinen Wegen zum Ziel gelange und immer Erfolg habe (Josua 1:8) dass ich all meine Sorgen auf den Gott-Vater werfen kann, denn er sorgt für mich. (1. Petrus 5:7)

Danke Vater, dass du diese Last für mich trägst. Danke! Alles, was ich tun muss, ist Sorgen und Mangel im Namen Jesu zu befehlen, mich in Ruhe zu lassen und dem Teufel befehlen, die Not oder das Gebrechen wieder mitzunehmen, das er mir bringen wollte. Der Teufel ist besiegt, Krankheit ist für ungesetzlich erklärt und jeder Mangel verbannt.

Mein Gott-Vater ist meiner Not gemäss Seines Reichtums in Herrlichkeit begegnet. Phil 4:13 und ich zerstöre Vernunftschlüsse, Bilder, jede Höhe und jede Scheinniederlage, die sich wieder die Erkenntnis Gottes erhebt. 2. Kor. 10:3-5

Ich zerstöre durch Glauben mein altes, falsches Image und bringe das neue Bild, nämlich des Vaters Vorstellung bezüglich dieser Situation, zur Vollendung. Ich verwerfe das negative Bild der physischen Augen. Ich bringe die Vorstellung unter den Gehorsam des Wortes Gottes und deklariere das Wort als die höchste Autorität.

Ich habe und benütze vollkommen weise die Fähigkeit, die Befähigung Gottes zu gebrauchen, um der Menschheit zu helfen.

Ich kombiniere das Wort Gottes immer optimal und kreativ, z. B.: Das erfolgreiche Fischen: Ich habe Herrschaft über die Fische im Wasser und alles was ich tue hat Erfolg! 1. Mose & Psalm 1:3

Der Herr lehrt mich, von Nutzen zu sein und führt mich den Weg, den ich gehen soll. Segnungen kommen auf mich und holen mich ein, indem der Herr mich täglich mit Wohltaten überhäuft. Jesaja 48:17, 5. Mose 28:2, Psalm 68:19

Ich bitte, und mir wird gegeben; ich suche und finde; ich klopfe an und die Tür wird mir aufgetan. Matthäus 21:21, Epheser 3:20

Ich habe die GABE der Gerechtigkeit empfangen, deshalb herrsche ich im Leben als König durch Jesus Christus. Römer 5:17

Ich bin die Gerechtigkeit Gottes in Christus Jesus.Deshalb findet der Reichtum der Sünder, der für mich angehäuft ist, seinen Weg in meine Hände. Gott gibt den Sündern die Aufgabe, Reichtum anzusammeln und aufzuspeichern, um ihn mir zu übergeben. 2. Korinther 5:21, Sprüche 13:22, Pr. 2:26

Der Herr geht vor mir her, macht die Berge eben, und macht das Krumme gerade. Er gibt mir die Schätze der Finsternis und den verborgenen Reichtum der geheimen Orte. Jes. 45:2-3

Gott gibt mir (Geld) Samen, weil ich ein Säer bin.Er wird die Saat, die ich gesät habe, mehren. 1. Korinther 9:8-11

Mir ergeht es in jeder Hinsicht wohl und mein Körper bleibt gesund. 3. Johannes 2

Ich bin in allem was ich tue gesegnet. Alles wirkt sich zu meinem Vorteil aus. Ich bin durch Gottes Geist gestärkt. Epheser 6:10

Ich habe Gott als die unfehlbare, unbegrenzte Quelle meiner Versorgung. Mein finanzielles Einkommen erhöht sich jetzt, weil die Segnungen des Herrn mich einholen! 5. Mose 28:2 Sein allsehendes Auge fand neue Gesichtspunkte, neue Gelegenheiten, neue Wege Dinge zu tun, Abkürzungen in Produktion hier und dort.

Ich habe ein Herz wie eine goldene Schatztruhe voller unaufhörlicher Schätze und bin gesegnet mit jeder Segnung. Eph. 1:3 Ich bediene mich der Schatzkammer der Wortwelt. Ich lernte es aus dem Geist und durch das Wort zu schöpfen und zu produzieren. Aus dieser inneren Wirklichkeit. Ich hole und aus dem Wortbereich Gottes alle Segnungen ab. Alles ist mit MEINEM NAMEN versehen.

Verheissung des göttlichen Segens

5. Mose 7:12-24:

Gott hält seinen Bund und die Barmherzigkeit, die er geschworen hat auch an mir. Er liebt und segnet und mehrt mich; er segnet die Frucht meines Leibes und den Ertrag meines Ackers, mein Getreide, Wein und Oel, und das Jungvieh meiner Kühe und meiner Schafe in dem Lande, das er mir geben wird, wie er geschworen hat.

Es wird niemand unter dir unfruchtbar sein, auch nicht eines der Tiere. Der Herr wird von dir nehmen alle Krankheiten.

Fürchte dich nicht vor den Heiden. Durch Zeichen und Wunder wird der Herr, dein Gott, sie dir dahingeben und wird eine grosse Verwirrung über sie bringen und wird ihre Könige in deine Hände geben.

3. Mose 26:4:

   Ich will euch Regen geben zur rechten Zeit und das Land soll sein Gewächs geben, und die Bäume auf dem Felde ihre Früchte bringen. Und ihr sollt Brot die Fülle haben und sollt sicher in eurem Lande wohnen. Ich will Frieden geben in eurem Lande, dass ihr schlafet und niemand euch aufschrecke. Ich will euch segnen und meinen Bund mit euch halten.

Glaubenswortschatz schaffen und mit dem Mund benützen. Ich bekomme die Worte in mein Herz.

Denn was das Herz voll ist, das geht der Mund über. Matth. 12:34 Mein Herz ist eine Truhe voller Goldschätze. Ich schöpfe aus dem Wortschatz.

Wohlstandsbekenntnisse des Segens aus 3 Wege des positiven Bekennens

- Ruft er mich an, so will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreissen und zu Ehren bringen. Ps. 91:14

- Ich bin vom Verderben erlöst und gekrönt mit Gnade und Barmherzigkeit und mit Gutem gesättigt und wieder jung wie ein Adler. Ps. 103:1-5

- Meine Hilfe kommt von dem Herrn der Himmel und Erde gemacht hat. Ps. 121

- Der Herr behütet mich vor allem Übel, er behütet meine Seele, der Herr behütet mich von Ewigkeit zu Ewigkeit. Ps. 121

- Siehe, der Hüter schläft noch schlummert er nicht. Er ist immer wach. 121:4

- Ich bin jemand, der zuerst nach dem Reich Gottes trachtet. Math. 6:33

Glaubenswortschatz schaffen und mit dem Mund benützen. Ich bekomme die Worte in mein Herz.

- Denn was das Herz voll ist, das geht der Mund über. Matth. 12:34 Mein Herz ist eine Truhe voller Goldschätze. Ich schöpfe aus dem Wortschatz.

- Und in seinem Herzen nicht zweifelte, sondern glaubte, dass das, was er sagt geschieht, so wird es ihm zuteil werden, was er sagt. Röm. 10:10

- Herr, stelle eine Wache an meinen Mund bewahre die Tür meiner Lippen.

Ps. 141:3

- Ich will auf meine Wege achten, damit ich mit meinem Mund nicht sündige.

Ich glaube mit dem Herzen und mit dem Mund und zweifle nicht sondern es geschieht was ich sage. Röm. 10:10, Mk. 11:23

- Ich bin die Person, die mit dem Mund spricht und mit dem Herzen glaubt, das bekommt was sie sagt.

- Ich verband meinen Mund mit meinem Herzen und mein Herz mit dem Wort Gottes.

- Ich glaube,dass ich geheilt bin. Durch seine Wunden sind wir geheilt.

1. Petr. 2:24

- Er hat unsere Gebrechen weggenommen und die Krankheiten getragen.

Matth. 8:17

Dann werden sie mit der Kraft Gottes aufgeladen und arbeiten gegen die Armut die der Teufel mir aufladen möchte.

Gegen die Religion – nicht ein Gott der straft um bessere Menschen zu machen.

Durch seine Armut bin ich reich gemacht. Jak. 10:10, 2. Kor. 8:9

Durch seine Wunden bin ich heil gemacht. 1. Petr. 2:24

Jede Armut, jedes Gebrechen wurde für alle Zeit und Ewigkeit auf seinen Rücken gelegt.

Du darfst die Armut nicht annehmen. Der Teufel hat kein legales Recht dazu.

- Im Namen Jesus, ich verfluche dich, du widerliche Armut. Ich weigere mich dich anzunehmen.

- Im Namen Jesu: Gott ist meine Quelle und all meiner Not ist begegnet.

-Mein Gott aber befriedigt alle meine Bedürfnisse nach seinem in Herrlichkeit in Christus Jesus.

- Ich befehle dem Herrn meinen Weg und vertraue auf ihn so wird er handeln. Ps. 37:1-5

Herr Jesus sei du der Herr von allem. Sei du der Herr meiner Familie, meiner Zeit, meiner Finanzen, meiner Arbeit, meines Spiels und meiner Gedanken und Wünsche. Wie Gott mir das Geld zukommen lässt, ist seine Sache nicht meine.

- Ich habe meine Lust am Herrn und vertraue von ganzem Herzen auf ihn.. ER HAT MIR MEINE HERZENSWÜNSCHE ERFÜLLT!

- Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns mit jedem geistlichen Segen gesegnet hat. Eph. 1:3

Dies beinhaltet jeden Segen, den ich jemals empfangen kann, ein neues Haus, Auto oder was auch immer. Immer zuerst das geistliche, dann das physische. Die Dinge die von Gott kommen beginnen als geistliche Güter. Diese verwandeln sich in materielle Güter. Genauso ist es mit jeder anderen Sache die du mit deinen Sinnen wahrnehmen kann. Jede

Situation ist der Veränderung unterworfen. Mein Glaube versetzt sie von der geistlichen Welt in die materielle. Ich brauche nur entgegenzunehmen. Der Glauben kann besser sehen als deine Augen. Dinge im geistlichen Leben genauso tun wie im physischen Leben.

- Jesus rief: Schweig verstumme! Mk. 4:39

- Meine Feinde sind der Schemel meiner Füsse. Hebr. 1:13

- Der in mir ist grösser der in der Welt.

- Und (Er) bekräftigt das Wort durch die begleitenden Zeichen. Mk. 16:17 Zeichen der Wunder.

Gedankenleben disziplinieren

Gedanken die nicht dem Wort entsprechen herausschmeissen. Gedanken gefangennehmen. Niemand kann uns gegen unseren Willen etwas auflasten. Die Erneuerung unseres Sinnes

Baut dieser Gedanke und in welche Richtung?

Macht er mich besser?

Macht er mich freier?

Macht er mich reicher?

- Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt.

Joh. 14:27

- Einem festen Herzen bewahrst du den Frieden, weil es auf dich vertraut.

Jes. 26:3

Bekenne niemals Zweifel. IGNORIERE ihn. Bekenne das Heilmittel, nicht das Symptom. Bekenne den Reichtum auch ohne körperlichen Beweis. Das Wort ist der Beweis, das Wort arbeitet für dich.

Alles ist bereits fertig in der geistlichen Welt.

Bekennen, abholen.

Glaubt dass ihr es erhalten habt, lobt dankt.

Ich bin gut genug.

Jeder Gedanke der nicht ausgesprochen wird, stirbt ungeboren.

Ich bin erfolgreich über Mangel. Es gibt mehr als genug für uns alle.

Wenn du dabei bleibst es zu glauben und zu bekennen und Energie verleihen.

SEIN REICHTUM IST MEIN ERBTEIL

Alles was sein ist mein – alles was mein ist sein

Mein Vater kennt alle meine Bedürfnisse und erfüllt sie alle jetzt bis ins kleinste Detail. Ich danke, als hätte ich schon die materielle Manifestation. Gott ist eine sehr wirksame Hilfe in meinen Nöten.

Der ewige und unbegrenzt reiche Vater der Ursprung, der Seiende und Habende

Jesus der Sohn, der alles mir persönlich gemacht hat, mit meinem Namen versehen

Der Geist, der es auf Erden, im Fleisch und in der physischen Welt vollbrachte und vollendete

- Ich bin gesegnet mit jeder geistlichen, seelischen und irdischen Segnung. Viele Segnungen sind auf meinem Haupt

- Ich bin errettet aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich Jesu in welchem ich (unverdient) die Erlösung von diesem Weltsystem, den vollen Reichtum Gottes, die Gesundheit Gottes, die alles vermögende Kraft des Gott-Vaters habe. Ich breche die Macht des Misserfolgs.

- Du umgibst mich mit einem Schild der Gunst. Er vermag es, mir jede Gunst zukommen zu lassen

- Du planst mich erfolgreich zu machen, mir Hoffnung zu geben und eine Zukunft

- Er ist jetzt meine Stärke, meine Fähigkeit. Es gibt keine Begrenzung meiner Fähigkeiten. Es gibt keine Unfähigkeit für mich. Alles vermag ich in dem, der mich befähigt, kräftigt, stärkt, verständig macht, kreativ macht, gewinnend macht.

- Jesus schenkt mir im Ueberfluss alles dazu. Segnungen sind auf meinem Haupt überreich.

- Gott gibt mir die ganze Zeit. Gott gibt mir durch Menschen die Geldernte der Geldsaat.

Alles Wild in den Bergen, alle Fische im Meer, alles was auf der Erde ist, alle Vögel in der Luft, Rubinen aller Art, Edelsteine aller Art, Edelmetalle aller Art, riesige Ländereien,sehr viele Immobilien, Schiffe, Flugzeuge, Autos, Baugeräte, Sachwerte, Betriebe, Bahnen, etc. Ich ergreife in meinem Geist Besitz. Ich nehme den „besitzlosen“ Herrschaftsbereich in Besitz.

Alles kommt gut voran und es geht mir in allen Stücken wohl. Alle Werke meiner Hände sind gesegnet. Meine Scheunen und Bankkonten sind übervoll mit hunderten von Millionen gefüllt. Die Fenster des Himmels sind geöffnet und er schüttet überreich Segen aus. Der Herr gibt mir Ueberfluss an Gütern und hat mir seinen guten Schatz aufgetan.

- Ich habe Weisheit, Verständnis, Einsicht und Geheimnisaufdeckung von Gott. Sie bringt einen besseren Ertrag als Gold. Weisheit bewacht mich. Weisheit versorgt mich überreich. Ich habe auf meinem Haupt einen Kranz von Ideenreichtum und Anmut. Eine Krone der Schönheit und Herrlichkeit Gottes.

- Ich habe eine derartige Sprechweise, dass niemand dagegen sein kann.

- Ich geniesse Jesus für und für. Er umgibt mich mit einem Schild, einer göttlichen Athmosphäre, einem Mantelgeist, einer göttlichen Umhüllung, einer Bekleidung der Gunst, der Weisheit, des unwiderstehlichen Wohlwollens, der allesunterwerfenden Kraft.

- Jesus krönt mich mit sich selbst mit Schönheit, Herrlichkeit und Intuition

- Jesus, mein Wächter über die Worte im Glauben (noch nicht sichtbar)

- Jesus, mein bekennen im Glaubenswortschatz

- Jesus, mein handeln im Glauben

- Jesus, mein Beanspruchen meiner Vorrechte im Namen Jesus

- Jesus, mein immer das Schlussresultat sprechen – nie das Problem

Ich spreche Gottes kraftvolles, wirksames, lebendiges Wort über alle Situationen meines Lebens, einschliesslich meines Wohlstandes. Viele der Schriftstellen dieses Buches (Bibel) müssen Teil deines täglichen Glaubensbekenntnisses werden, für dich selbst und dein Haus.

Gott möchte, dass Sein Volk alles empfängt, was Er verheissen hat und weiss, dass das, was Er verheissen hat, sehr wichtig ist. Ich lese also die Verheissungen und sinne über sie nach und denke daran, dass es immer Gottes WILLE ist, Sein Volk wohlhabend zu machen – Er wird dich niemals vergessen noch dich verlassen!

Christus hat mich von Armut erlöst; Christus hat mich von Krankheit erlöst; Christus hat mich vom geistlichen Tod erlöst. Gal. 3:13; 5. Mo. 28

Jesus hat mich von Armut befreit und mir Reichtum gegeben. Er hat mich freigesetzt von Krankheit und hat mir Gesundheit gegeben. 2. Kor. 8:9, Jes. 53:5, Joh. 10:10

Gott vermag es und lässt mir jede Gnade (jede Gunst und jeden irdischen Segen) zukommen, so dass ich immer und unter allen Umständen und was immer das Bedürfnis ist, unabhängig bin – genug besitze, um keine Hilfe oder Unterstützung zu benötigen und in Fülle ausgestattet bin zu jedem guten Werke und jeder wohltätigen Gabe. 2. Kor. 9:8

Ich gebe freudig, mir wird die ganze Zeit gegeben und mein Gott lässt jede Gnade gegen mich überströmen.

Ich habe keinen Mangel an irgendeiner guten Sache, denn mein Gott begegnet allen meinen Nöten nach seinem Reichtum in Herrlichkeit durch Christus Jesus. Phil. 4:19

Der Herr ist mein Hirte und mir mangelt nichts, denn Jesus wurde arm gemacht, damit ich durch seine Armut Ueberfluss haben kann. Jesus kam, damit ich Leben haben kann und es überfliessender habe. Ps. 23:1, 2. Kor. 8:9, Joh. 10:10

Ich habe die GABE der Gerechtigkeit empfangen, deshalb herrsche ich im Leben als König durch Jesus Christus. Römer 5:17

Der Herr der himmlische Vater hat Freude am Wohlstand seines Dieners und seiner Kinder und die Segnungen Abrahams gehören mir. Ps. 35:27

Alles, was ich brauche, wird mir hinzugegeben. Matthäus 6:32 Gott gibt mir freigebebig alles andere. Römer 8:32

Ich bin die Gerechtigkeit Gottes in Christus Jesus. Deshalb findet der Reichtum der Sünder, der für mich angehäuft ist, seinen Weg in meine Hände. Gott gibt den Sündern die Aufgabe, Reichtum anzusammeln und aufzuspeichern, um ihn mir zu übergeben. 2. Kor. 5:21, Spr. 13:22, Pr. 2:26

Der Herr geht vor mir her, macht die Berge eben, und macht das Krumme gerade. Er gibt mir die Schätze der Finsternis und den verborgenen Reichtum der geheimen Orte. Jes. 45:2-3

Gott gibt mir (Geld) Samen, weil ich ein Säer bin. Er wird die Saat, die ich gesät habe, mehren.

1. Kor. 9:8-11

Mir ergeht es in jeder Hinsicht wohl und mein Körper bleibt gesund. 3. Joh. 2

Ich bin ein Gesegneter

- Ich bin gesegnet in der Stadt und auf dem Land. Gesegnet ist mein Brotkorb und mein Geschäft. Ich bin gesegnet wenn ich eingehe und wenn ich ausgehe. Ich bin das Haupt und nicht der Schwanz. Ich bin immer oben und nicht unten. Ich bin vom Allerhöchsten gesegnet und gemäss seiner herrlichen Kraft mit aller Macht versehen. Der Grössere wohnt in mir und lässt mir in meinem Leben alles gelingen. Der Geist der Wahrheit ist in mir. Er schenkt mir göttliche Weisheit, Führung und Verständnis in jeder Situation und in jedem Lebensumstand. Danke Dir Vater!

- Alles (Jeder Name) Wild in den Bergen, alle Fische im Meer, alles was auf der Erde ist, alle Vögel in der Luft, Rubinen aller Art, Edelsteine aller Art, Edelmetalle aller Art, riesige Ländereien,sehr viele Immobilien, Schiffe, Flugzeuge, Autos, Baugeräte, Sachwerte, Betriebe, Bahnen, etc. Ich ergriff in meinem Geist Besitz. Ich nehme den „besitzlosen“ Herrschaftsbereich in Besitz, in dem Namen Jesu.

- Alles kommt mir gut voran und es geht mir in allen Stücken wohl. Alle Werke meiner Hände sind gesegnet. Meine Scheunen und Bankkonten sind übervoll mit hunderten von Millionen gefüllt. Die Fenster des Himmels sind geöffnet und er schüttet überreich Segen aus. Der Herr gibt mir Ueberfluss an Gütern und hat mir seinen guten Schatz aufgetan.

- Ich habe Weisheit, Verständnis, Einsicht und Geheimnisaufdeckung von Gott. Sie bringt einen besseren Ertrag als Gold. Weisheit bewacht mich. Weisheit versorgt mich überreich. Ich habe auf meinem Haupt einen Siegeskranz von Ideenreichtum und Anmut. Eine Krone der Schönheit und Herrlichkeit Gottes.

- Ich habe eine derartige Sprechweise, dass niemand dagegen sein kann.

- Ich geniesse Jesus für und für. Er umgibt mich mit einem Schild, einer göttlichen Athmosphäre, einem Mantelgeist, einer göttlichen Umhüllung, einer Bekleidung der Gunst, der Weisheit, des unwiderstehlichen Wohlwollens, der allesunterwerfenden Kraft.

Anwendung Glück

- Was ich auch tue – der Gott-Vater gibt Glück dazu. 1. Mo. 39:23

- Gott der Herr gibt mir Glück. 5. Mo. 30:9

- Ein böses Maul wird kein Glück haben auf Erden. Ps. 140:12

- Ich rufe: Glück zu! Glück zu! Sacharja 4:7

- Ich bin glücklich. Herr der Herrscharen: Glücklich ist der Mensch, der auf dich vertraut!“ Ps. 24:12

- Ich verlasse mich von ganzem Herzen auf den Herrn (Gott-Vater) und nicht auf meinen Verstand. Spr. 3:5

Beschreibe dein reiches Leben

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/beschreibe-dein-reiches-leben

„…Wenn Übeltäter mir nahen, um mein Fleisch zu fressen, meine Widersacher und Feinde, so müssen sie straucheln und fallen" (Psalm 27, 1-2).

Ich produziere

Früchte der Gerechtigkeit, weil ich ein Baum der Gerechtigkeit bin, auserwählt und vorbestimmt für ein Leben des Lobpreises, der Freude, der Vorzüglichkeit, des

Sieges und der Herrlichkeit, in Jesu Namen. Amen

Wir segnen und erschaffen

mit unseren Worten. Deine Worte sind so wichtig.

Jesus sagte: „…Wenn jemand […] spricht […] so wird ihm zuteilwerden, was immer er sagt" (Markus 11,23).

Erinnere dich: was du sagst, fängt an zu existieren.

Deine Worte machen oder vernichten. So, wie die Worte Jesu, sind auch deine Worte Geist und Leben.

Jesus sagt, dass du haben wirst, was du sagst (vgl. Markus 11,23) Prediger 8, 4 sagt: Wo das Wort eines Königs ist, ist Kraft. Und Er hat uns zu Königen und Priestern gemacht vor Gott (vgl. Offenbarung 1,6).

Als Könige erlassen wir Dekrete und als Prediger beten wir und sprechen Gottes Wort hervor, um Wandlungen in unserem Leben und im Leben anderer

zu vollbringen.

Sprich nur Dinge, die mit dem Willen und Plan Gottes für dein Leben in Einklang stehen. Leben und Überfluss.

Das Wort Gottes auf deinen Lippen ist Gott, der spricht; es wird aus dir machen, was es verspricht; es wird deine inneren Ängste lähmen und unterbinden, und wird dich von Erfolg zu Erfolg bringen.

Meine Zunge ist heilsam und ist wie ein Baum des Lebens! Ich spreche starke und lebenspendende Worte, die durch den Geist inspiriert werden. Ich bin ein Erfolg für immer, weil ich das Wort lebe. Das Wort Gottes ist in meinem Herzen und in meinem Mund, und es hat mich für immer erfolgreich gemacht. Ehre sei Gott!

Sprüche 18,21 sagt: ***„Tod und Leben steht in der Gewalt der Zunge…."*** Nutze deine Zunge um Segen, schöpferische und verbessernde Worte zu sprechen. Worte des Friedens, der Gesundheit und des Wohlstands. Segne, was existiert und bringe mit Worten die Kraft der

Vermehrung, des Zuwachses, der Fruchtbarkeit und Produkt-ivität in deine Finanzen, in dein Geschäft und in andere Bereiche deines Lebens.

Christus ist mein Friede; und ich erkläre genau jetzt Frieden über mein Leben, meinen Job, mein Geschäft, meine Familie und alles, was mich betrifft.

Die Fähigkeit . . . sich zu vermehren hineinrufen,

anrufen der Kraft . . . sich zu multiplizieren.

Die Kraft des Geistes Gottes auf die Materie zu bitten / fordern.

In dem Namen des Herrn Jesus Christus rufe ich die Kraft der Vermehrung über diesem Opfer aus, dass es sich augenblicklich vermehrt.

Ich befehle dir, dich in dem Namen Jesus 10 x zu multiplizieren.

Du wirst mehr als genug sein, in Jesu Namen.

Es ist ein großer, rechtmäßiger Unterschied, ob man durch Jesus oder im Namen Jesu betet. In Jesu Namen zu beten, bedeutet an Seiner Stelle zu beten. In Seinem Namen um etwas zu bitten bedeutet, dass eigentlich Er derjenige ist, der um etwas bittet und Er kann vom Vater nicht abgelehnt werden.

Jesus sagte: ***„Und an jenem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was auch immer ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, er wird es euch geben! Bis jetzt habt ihr nichts in meinem Namen gebeten; bittet, so werdet***

Wir beten im Namen Jesu

Und an jenem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was auch immer ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, er wird es euch geben! (Johannes 16,23).

Ich rufe/befehle Gnade/Annahme über . . .

Die Fähigkeit . . . sich zu vermehren hineinrufen,

anrufen der Kraft . . . sich zu multiplizieren.

Denn GLEICH wie Er (Jesus) ist, so sind auch wir in dieser Welt.

Das Wort produziert und verleiht deinem Geist Glauben. Du brauchst dich nicht

abzumühen oder zu versuchen es geschehen zu lassen.

Höre einfach das Wort und der Glaube wird in deinem Geist angefacht werden.

Ich bin aus dem Wort geboren und lebe deshalb durch das Wort.

Du kannst sagen: „Im Namen des Herrn Jesus Christus, ich werde immer in Gesundheit wandeln und niemals in meinem Leben krank sein.“ und so soll es sein.

Ein höheres Leben in Christus

Der Grund, warum viele dennoch ein gewöhnliches Leben anstelle des übernatürlichen Lebens leben, ist ihre Unwissenheit in Bezug auf das Wort: ***„Aber***

sie erkennen nichts und verstehen nichts, sondern wandeln in der Finsternis“ (Psalm 82,5).

So rühme sich nun niemand irgendwelcher Menschen; denn alles gehört euch.

(1. Korinther 3,21)

Lege genau jetzt deine rechte Hand auf dein Herz und erkläre: „Alle Dinge gehören mir! Alles, was ich zum Leben und zur Gottesfurcht brauche, wurde mir von Gott zur Verfügung gestellt. Beruhige dich in Jesu Namen.“

Ich genieße mein Erbe des **finanziellen Überflusses und des übernatürlichen Wohlstandes in Christus. Ehre sei Gott!** ***Wir sind nicht Opfer,*** wir sind Sieger!

„Möge Gott, von dem aller Friede kommt, euch helfen, ein Leben zu führen, das ihm in jeder Hinsicht gefällt.

Er bewahre euch ganz und gar, damit ihr fehlerlos seid an Geist, Seele und Leib, wenn unser Herr Jesus Christus kommt.” 1. Thessalonicher 5,23

Dein **Wort bringt mich jederzeit voran und durch die Kraft des Heiligen Geistes habe ich Gelingen in allem, was ich tue und mein Glaube siegt immer, zur Ehre Deines Namens. Ich bin für immer erhoben, gestärkt, voller Freude und Frieden, weil der Größere in mir lebt, in Jesu Namen. Amen**

Ich feiere mein Erbe und alles, was Jesus für mich getan hat und spreche Schönheit, Harmonie und Liebe in meine Umgebung.

Lieber Vater, ich danke dir für die transformierende Kraft Deines Wortes in meinem Leben. Ich erneuere mein Denken mittels des Wortes Gottes täglich.

Das Wort Gottes ist mir Reinigungsmittel, Werkzeug und Seinsbereich für Veränderung.

Ich bin Erbe aller Dinge und alles gehört uns.

Wenn ich über dein Wort nachsinne, überflutet übernatürliches Verständnis meinen Verstand und bringt mich dazu, heute und täglich siegreich zu leben.

Er wirkt mächtig in mir und sorgt dafür, dass mir alles, was ich tue, gelingt.

Ich setze die dynamische Kraft frei um die Veränderungen zu bewirken, die ich haben will, indem ich Worte voller Glauben spreche.

Ich werde stets ausgezeichneter von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Ich wandle in der Fülle der Segnungen des Evangeliums Christi und in der Herrlichkeit meines Erbes in Ihm. Der Kampf ist schon gewonnen.

Ich bin stets bedacht, was wahrhaftig ist, ehrbar, gerecht, reich, liebenswert und tugenhaft ist.

Jesus ist leidenschaftlicher an meinem Erfolg interessiert, als ich es je sein werde.

Lieber Vater, ich danke Dir für die Autorität, die mir in Christus Jesus gehört. Ich regiere und herrsche mit Ihm über alle Dinge. Danke für Deine heiligen Engel, die für mich ausgesandt sind; ich erkenne täglich ihre Gegenwart an. Auch jetzt sende ich sie im Namen Jesu aus, dass der Segen und die Versorgung Gottes heute ungehindert zu mir gelangen, in Jesu Namen.

Amen!

Was du heute tun musst, ist deinen Segen, den Er dir schon bereitgestellt hat, in Besitz zu nehmen. Mache Gebrauch von dem, was Er schon getan hat. 1. Korinther 3, 21 sagt: ***„…alle Dinge sind euer…“*** Aber 2. Petrus 1, 2 gibt uns den Schlüssel, wie du das alles genießen kannst, dort steht: ***„…durch die Erkenntnis*** **Besitz ergreifen**

Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend. (2 Petrus 1, 3).

Bekenntnis

Dank sei Gott, der uns mit allen geistlichen Segnungen in himmlischen Orten in Christus gesegnet hat! Ich habe das Leben der Herrlichkeit und des Erfolgs und ich gewinne jeden Tag. Meine geistlichen Augen sind erleuchtet, um den großen Reichtum von Gottes herrlichem Erbe in mir zu erkennen und anzunehmen, in Jesu Namen. Amen!

Ich weiss alle Dinge durch den Heiligen Geist, der in mir am wirken ist.

Du bist dafür verantwortlich, deinen Verstand zu lenken, um Vortrefflichkeit hervorzubringen. Darum geht es bei der Erneuerung deines Sinnes (vgl. Rö. 12, 2).

Lieber Vater, ich danke Dir für

das Bewusstsein des Sieges, Erfolges und der Herrlichkeit, welches Dein Wort in mir entfacht. Ich bin ein Erfolg. Ich bleibe in Gesundheit. Ich bin wohlhabend. Ich bin aktiv, stark und kräftig. Das Leben des Christus in mir, hat mich zu mehr als einem Menschen gemacht, einem Sieger für immer! Gepriesen sei Gott!

Als Jesus die Sehkraft der Blinden wiederherstellte, taube Ohren öffnete, den Lahmen neue Beine zum Laufen gab, Tote auferweckte, die Hungernden sättigte, die Leidenden erbaute und göttliche Worte sprach um Menschen zu ermutigen und zu segnen, manifestierte Er Früchte der Gerechtigkeit. Und so wie Er ist, sind auch wir in der Welt (vgl. 1. Johannes 4,17). Du bist ein Baum der Gerechtigkeit, dazu bestimmt für jedes gute Werk fruchtbar und reich zu sein. Dazu bestimmt, die Herrlichkeit Gottes zu manifestieren. Du bist Sein Meisterwerk, in Jesus Christus erschaffen für die Werke der Gerechtigkeit (vgl. Epheser 2,10).

Ich gehe in Gerechtigkeit und übe heute und immer die Herrschaft aus über das Böse, Krankheit und Negativität im Leben, in Jesu Namen. Amen.

Jesus hat deinen Platz in der Armut eingenommen und dir Wohlstand gegeben: ***„Denn ihr kennt ja die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, dass er, obwohl er reich war, um euretwillen arm***

wurde, damit ihr durch seine Armut reich würdet“ (2. Korinther 8,9). Du kannst jetzt absolut

schuldenfrei leben, weil der Herr in Christus Jesus alle Deine Bedürfnisse nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit erfüllt. Lebe in diesem Bewusstsein. Du wurdest aus der Welt heraus erwählt für das glorreiche Leben.

Es ist ein fortwährendes Bekenntnis und die Bekanntmachung Seiner Grösse, Seiner Fähigkeit, Seiner Liebe und Seines grossen Vaterherzens.

Das Herz ernährt sich nicht mehr von Versagen, Mangel und Schwachheit, sondern erfreut sich an Gott und findet seine erfüllten Wünsche. Meine Wünsche sind erfüllt!

Denn in Ihm wohnte die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig. Ihr seid in Ihm zur Fülle gebracht. Kolosser 2:9

Welcher sogar Seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern Ihn für uns alle dahingegeben hat, WIE SOLLTE ER UNS MIT IHM NICHT AUCH ALLES SCHENKEN? Römer 8:32

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns mit jedem

geistlichen Segen gesegnet hat in den himmlischen Regionen. Epheser 1:3

Ich lebe in göttlicher Fülle. Ich habe die Fülle des genialen Wissens und Lebens.

In Ihm bin ich zur Fülle gebracht. Kolosser 2:9

Kein Wort von Gott ist ohne Kraft und Erfüllung.

Seine Fülle ist unsere Fülle. Jesu Vollständigkeit ist unsere Vollkommenheit.

Es ist nicht nur die Befreiung aus Umständen, sondern es ist auch eine Führung hinein in Seinen Willen, auf die Pfade der FÜLLE!

Ich wandle auf den Pfaden der Weisheits- und der Glaubens-Fülle

Durch dein Bekenntnis hast du Fülle oder Mangel.

Es ist nicht Sein Wille, dass ich irgendeine Not habe(!!)

Mein Gott aber wird alles, was ihr bedürft, erfüllen nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Phil. 4:19

Vater, ich danke Dir dafür, dass meinen finanziellen Nöten begegnet ist.

Ich korrigiere alle alten und destruktiven Bekenntnisse der Vergangenheit, tue

Umkehr und ersetze sie mit den erbaulichen im Sinne der Liebe der Bibel.

Ich bekenne keinen Mangel an Finanzen und verhindere dadurch, dass Geld hereinkommt,

auch wenn mich der Mangel noch festhält.

Aus Seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade um Gnade.

Ich bin in Ihm zur Ueber-Fülle gebracht.

Ich bin mehr als Schweizerfranken-Multimilliardär!

Ich habe die Ueber-Fülle an Geld!

Ich kann alles bezahlen!

Ich habe meine Traumfrau und sie hat mich!

ES GEHÖRT NICHT NUR EINIGEN WENIGEN, SONDERN ES GEHÖRT JEDEM GLÄUBIGEN.

ÄNDERE DEINE WORTE. SPRICH REICHTUM, KRAFT UND LEBEN!

Ich bin in Ihm zur Ueber-Fülle gebracht.

Ich bin mehr als Schweizerfranken-Multimilliardär!

Ich habe die Ueber-Fülle an Geld!

Ich kann alles bezahlen!

Ich habe meine Traumfrau und sie hat mich!

WIR SIND REICH DURCH SEINEN REICHTUM!

Ich entsage der Furcht in dem Namen Jesus! Römer 8:15

Wir ruhen in Seiner Ruhe. Psalm 37:3

Ich habe für alles genug Kraft.

Ich bin Reichtum mit Seinem Reichtum.

Ich bin erlöst und ich weiss, wie ich meine Freiheit geniessen kann.

Ich bin gerecht mit Seiner Gerechtigkeit.

Ich HABE meine Heilung, weil ich SEIN WORT HABE und das bekenne!

Bekenne ich Psalm 23:1: Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.

Jeremia 16:19: Herr, meine Stärke und mein Schutz.

Er ist der Starke, du bist stark in Seiner Stärke.

Philipper 4:13: Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt.

In Ihm habe ich meine Erlösung. Kolosser 1:14

Ich schenke den Dingen, die mich früher mit Furcht erfüllten, keine Aufmerksamkeit.

Wir wandeln im Licht, wie Er im Licht ist und wir haben Gemeinschaft miteinander. 1. Jh.1:7

Mein Becher fliesst über.

Grösser ist der, der in mir ist, als jeder Umstand, der mich konfrontieren mag, als irgendeine Schwierigkeit, die sich mir entgegenstellen mag.

Meine Hilfe kommt von dem Herrn Jesus, der Himmel und Erde gemacht hat. Ps. 121:1

Bekenne: Mein Vater ist grösser als alles! Mein Vater ist grösser als Mangel, grösser als Krankheit, grösser als Schwachheit, grösser als jeder Feind, der sich gegen mich erheben kann.

Ich bin in Christus der Herr über die Umstände.

Philipper 4:13: ALLES VERMAG ICH IN DEM, DER MICH KRÄFTIGT.

Ich kann sagen: Grossen Frieden haben die, die den Herrn lieben. Nichts wird sie verletzen.

Ich kann in völliger Sicherheit in Seiner schützenden Fürsorge ruhen.

Er erquickt meine Seele. Er beruhigt mich. Er fegt meine Furcht und meine Ängste hinweg und hält mich an Seine Brust und haucht mir Seinen eigenen Mut und Seinen Glauben ein. Mein Herz lacht über meine Feinde.

Der Glaube sagt: DANKE VATER, ich habe!

Beanspruche dein Eigentum!

Ich glaube und deswegen habe ich. Dann dankst du Ihm dafür! Wer glaubt, der hat. Zu glauben heisst, zu haben.

Der Glaube ist und hat JETZT! Was ich bekenne, das besitze ich.

Du erklärst, dass der Sohn dich bereits frei gemacht hat und das in Tat und Wahrheit ist. Sünde und Angst kann nicht mehr über mich herrschen.

Denn die Sünde wird nicht über euch herrschen. Römer 6:14

Ich kann sagen: Grossen Frieden haben die, die den Herrn lieben. Nichts wird sie verletzen.

Ich kann in völliger Sicherheit in Seiner schützenden Fürsorge ruhen.

Johannes 16:27: Denn der Vater selbst hat euch lieb.

Denn der Vater selbst hat euch lieb, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt, dass ich von Gott ausgegangen bin.

Alle meine Sorgen werfe ich auf Ihn; denn Er sorgt für mich. 1. Petrus 5:7 Philipper 4:13: Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. DU VERMAGST ALLES. Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit (In Liebe zu wandeln) Und dies alles wird euch hinzugefügt werden. Mt. 6:33

JESUS Dieser Name gibt dem Menschen die verlorene Autorität Adams wieder zurück.

Darum hat ihn auch Gott hoch erhoben und hat ihm den Namen gegeben, der über alle Namen ist, dass in dem Namen Jesus sich beugen sollen aller deren Knie, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen sollen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes des Vaters. Philipper 2:9-11 Du bist von Natur aus Erbe Gottes und Miterbe mit Christus. Du bist kein Diener.

Johannes 15:7: Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, uns es wird euch geschehen.

Wenn ihr in Mir bleibt und Meine Worte ihren Platz ich euch haben, dann werdet ihr zum Vater beten und Er wird die Sache schaffen, oder die Sache auf die Welt bringen, sie zustande kommen lassen.

Johannes 16:24: Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, damit eure Freude völlig sei.

EBENSO WIE JESUS ALLES MÖGLICH WAR, IST DEM GLÄUBIGEN ALLES MÖGLICH DURCH DEN NAMEN JESU.

WIR BITTEN GOTT, UNS ZU BEFÄHIGEN, DAS UNMÖGLICHE ZU VOLLBRINGEN.

Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, möget ihr bitten was ihr wollt, so wird es euch widerfahren und es wird euch ins Dasein kommen. Johannes 15:7

Bis jetzt habt ihr nichts IN MEINEM NAMEN gebeten; bittet, so werdet ihr nehmen, auf dass eure Freude völlig werde. Joh. 16:24

Lass dich von Ihm in dieses Gebetsleben führen.

Ich habe den Vater im Namen Jesu.

gebeten. Und jetzt danke ich Ihm, dass Sein Wort nicht versagen kann.

Sprich daher: Ich glaube, dass das, was ich sage geschieht, so wird es mir zuteil werden. Mk. 11:23 Ich glaube sowohl in meinem Herzen und auch an meine Worte auf meinen Lippen.

Dein Fruchtbringen hängt vom Massstab deines Bekenntnisses ab. Darum halte fest an deinem guten Bekenntnis angesichts JEGLICHEN Widerstandes und Umstände.

Leid und Krankheit ordnen sich dem Namen unter. Die Gesetze der Natur ordnen sich dem Namen Jesus unter. Umstände werden zu dessen Knechten. Geh und gebrauch diesen mächtigen Namen. Erinnere dich an 1. Johannes 4:4: Ihr seid aus Gott.

Sag: Ich nehme Jesus Stelle in dessen Abwesenheit ein. Ich bin ein Sohn der Liebe und ich führe den Willen meines Vaters aus.

Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Liebesfrucht bringt.

Johannes 6:63: Die Worte, die ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben.

Sie sind aus dem Geist geboren und besitzen das Leben Gottes.

Sie geben den Verzagten Mut.

Sie geben dem Zweifler Glauben.

Sie verwandeln die Schwachen in Starke.

Kein Wort von Gott ist ohne Kraft und Erfüllung.

Kein Wort von Gott ist ohne Kraft.

Dem Wort Gottes ist nichts unmöglich. Das Wort auf DEINEN Lippen kann genauso kraftvoll sein, wie das Wort auf den Lippen Jesu!

Du fühlst den Schmerz, der in deinen Körper kommt. Du weist ihn ab. Du befiehlst ihm, dich im Namen Jesus zu verlassen.

WIR BEZWINGEN MIT WORTEN!

Das Wort Christi wohne reichlich in euch. Kolosser 3:16

Anwendung Säen und Ernten

- Ich habe gegeben und mir wird gegeben. Ein gutes, vollgedrücktes Mass wird man in meinen Schoss geben. Lukas 6:38

- Er ist mir ein reicher Belohner. Hebräer 11:6

- Sie säen Wind und ernten Sturm. Hos. 8:7

- Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten. 2. Kor. 9:6

- Die Ernte ist gross. Matthäus 9:37

- Gott lässt sich nicht spotten. Was der Mensch sät, wird er ernten. Gal. 6:7

- Der Sämann sät das Wort. Mk. 4:14 Worte sind auch Samen für Gefühle. Positive Gefühle sind wunderbar, säe sie und du wirst sie ernten.

- Pflanze eine Saat und beobachte ihr Wachstum: Und Er sprach: Wem wollen wir das Reich Gottes vergleichen, oder unter was für einem Gleichnis wollen wir es darstellen? Es ist einem Senfkorn gleich, welches, wenn es in die Erde gesät wird, das kleinste ist unter allen Samenkörnern auf Erden. Und wenn es gesät ist, geht es auf und wird grösser als alle Gartengewächse und treibt grosse Zweige, so, dass die Vögel des Himmels unter seinem Schatten nisten können. Mk 4:30 Pflanze einen Samen!

- Der Acker ist die Welt. Mt. 13:38

- Erwarte eine reiche Ernte: Gebt, so wird euch gegeben werden: ein gutes, vollgedrücktes, gerütteltes und überfliessendes Mass wird man in euren Schoss geben. Denn mit eben dem Masse, mit welchem ihr messt, wird man euch wieder messen. Lukas 6:38

- Sieh dein ganzes Leben als einen Kreislauf von Saat und Ernte an! Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12:24. Gute - göttliche Gedanken bringen gute – göttliche Dinge in deinem Leben hervor.

- Begegnest du Gott nach „deinem Reichtum“ so begegnet Er dir nach „Seinem Reichtum“. Das Risiko des Säens gefällt dem Gott-Vater. Meine Ernte ist immer ein Vielfaches des Saatgutes. Ist ein Same gesät, so erkläre ich diesen für mich und mein Leben für tot. Johannes 12:24. Ich frage mich nicht wieder angstvoll, wann den nun endlich meine Ernte eintritt und grabe das gesäte Saatgut nicht wieder aus. Ich habe kein Bedauern oder schaue nicht mit fragendem Herzen zurück. Mein Säen bewegt mein Herz zum Reich Gottes und ich habe keine Zweifel. Ich danke einfach nur für das Bereits-Erhalten-Haben.

- Gott schaut nicht auf die Höhe des Betrages, sondern auf das Mass des Glaubens. Das endlose Prinzip des Säens und Ernten garantiert mir die Versorgung nach göttlichem Mass. Dieses Mass übertrifft meine kühnsten Erwartungen. Im neuen Bund ist das Geben des Zehnten nicht mehr eine Schuld, sondern es ermöglicht uns den regelmässigen und kontinuierlichen Einsatz unseres Glaubens.

- Geldsamen bringen Geldernten hervor. Samen der Hilfsbereitschaft und Liebe ziehen hilfsbereite und liebende Menschen in dein Leben. *Gott gibt dir eine Chance: Er vermag es, die gesamte Erde auf deinem Acker auszuwechseln!* Wenn du dich jetzt entscheidest, alles zu tun, um nur noch gute und göttliche Samen in deinem Leben zu säen, dann wird Gott dich dafür belohnen.

- Das Wort Gottes sagt, entgegen der Sinne, dass der aber, der dem Sämann Samen (Samenbeutel = Bibel) darreicht und Brot zur Speise, der wird auch mir die Saat darreichen, mehren und die Früchte meiner Gerechtigkeit wachsen lassen. 2. Kor. 9:10

- Mit Tränen säen – mit Freuden ernten. Ps. 126:5

- Ich säe Seine Saat aus, Er bewässert sie und lässt sie wachsen. Ich öffne das Wort und gebe es weiter und Er lässt es im Menschenleben fruchtbar werden. Jeder Same, den ich säe, bringt mir vielfache Frucht.

- Ich grabe die Samen nicht aus und sehe nicht nach, sondern lasse die Saat ruhen und aufgehen.

- Gott lässt sich nicht spotten! Was der Mensch sät (Ich verliere um Jesu willen) das wird Er ernten. Gal. 6:7

- Ich säe im Segen und lebe schon jetzt in meiner Ernte. Ich bin bereits sichtbar . .

- Wer sein Leben verliert um des Evangeliums willen, der wird es gewinnen. Mk.8:35

- Zu verkündigen das Evangelium den Armen. Lk. 4:18

- Auch kein Same ist ein Same. Ein Same der in ungewöhnlichem Glauben gesät wurde, wird eine ungewöhnliche Segensernte hervorbringen. Ich richte meine Aufmerksamkeit beständig NUR auf das Ziel. Die Lösung und der Sieg gehören mir bereits. Ich betrachte

die Situation von der Lösung aus und lebe in meinem Herzen bereits im Sieg. Es wird mir immer mehr bewusst, dass Gott in mir lebt und ich eins mit ihm bin. Ich spiegle sein Antlitz der Kraft.

- Und jeder der Frau, Haus oder Familie verlässt oder irgendwas verliert um meinetwillen und um des Evangeliums willen, erhält es hundertfach zurück, innert nützlicher Frist, in diesem Zeitalter und in dem künftigen. Matthäus 19:29

- Wahre Sicherheit liegt in der Kunst, sich in ständiger Freude auf das Kommende in dem Wissen „Gott ist mein Belohner“, konstant im Glauben herausfordern zu lassen. Der Teufel fürchtet die Belohnungen eines wahren Säers. *Gott gibt dir eine Chance: Ervermag es, die gesamte Erde auf deinem Acker auszu-wechseln!* Wenn du dich jetzt entscheidest, alles zu tun, um nur noch gute und göttliche Samen in deinem Leben zu säen, dann wird Gott dich dafür belohnen. Je enthusiastischer und hingebungsvoller du diesen Samen säst, je schneller und grösser wird deine Ernte sein....und alles Vergangene in den Schatten stellen!

- Säe in das Leben anderer Menschen! Säe in das Reich Gottes! Welche Art von Samen habe ich in der Ver-gangenheit gesät? Habe ich auch Samen des „Unkrauts“ auf den Acker meines Lebens gesät? *Ich säe kostbare Samen in das Reich Gottes hinein und erwarte mächtige Ernten – Gunst, Zeichen und Wunder, Hilfe, neue Kraft, Ermutigung, finanzielle Durchbrüche, in diesen Bereichen meines Lebens . .*

- Der Herr bewirkt, dass meine Gedanken mit seinem Willen übereinstimmen und so werden meine Pläne zustande kommen und gelingen. Spr. 16:3 *Ich segne andere und Gott segnet mich. Ich pflanze in sie das hinein, was ich in meinem eigenen Leben ernten möchte. Ich pflanze in andere einfach die Art von Samen, die ich ernten möchte und Gott erfüllt meine grössten Träume.*

- Das Mass deines Segens liegt nicht Gottes Händen, es liegt in deinen Händen! Gott aber kann machen, dass allerlei Gnade unter euch reichlich sei, so dass ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und reich seid zu allerlei guten Werken. 2. Korinther 9:8 Saat und Ernte sind eine Erfindung Gottes. Gott braucht kein Geld! Deshalb möchte Er nicht, dass du aus Unwillen oder Zwang säst. (2. Korinther 9:7) Er möchte, dass du eine bewusste Entscheidung triffst, Seinem Wort zu glauben. Ich habe das Säen nötig – nicht Er. Ich säe im Segen!

- Meine Ernte hängt von keiner Person ab, sie hängt einzig und allein von meinem Säen ab! Diese Wahrheit macht frei, denn sie erlöst mich von der Abhängigkeit anderer Personen gegenüber. Gott ist meine Quelle und ich erlebe und feiere Seine Güte Tag für Tag. Du hast die Freiheit diese Wahrheit zu ignorieren. Du hast aber auch die Weisheit, diese Wahrheit anzunehmen.

- Gleicherweise, wo auf steinigen Boden gesät wurde, das sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, alsbald mit Freuden aufnehmen; aber sie haben keine Wurzel in sich; sondern behalten es nur eine Zeit; hernach, wenn Trübsal oder Verfolgung entsteht um des Wortes willen, nehmen sie alsbald Anstoss. Mk. 4:16

- Präsentation ist der Same der Ueberzeugung in deinem Gegenüber. Es zählt nicht nur „was“ du sagst, sondern „wie“ du es sagst.

- Eine ignorierte Chance, einen besonderen Samen zu säen, ist die Garantie für eine verpasste Ernte, die jener Same hervorgebracht hat.

- Was du säst bestimmt darüber, was Gott vermehrt. Deine Erwartungshaltung bestimmt darüber, wie Gott diesen Samen vermehrt und zurück in dein Leben fliessen lässt.

Anwendung Reich sein

- Statt Armut hat er mir Reichtum gegeben; Statt Krankheit hat er mir Gesundheit gegeben; Statt des Todes hat er mir ewiges Leben gegeben 2. Kor. 8:9.

- Mein Gott aber erfüllt alles was ich brauche nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Phil. 4:19 Der Arme braucht nicht länger arm zu sein.

- Abraham war ausserordentlich reich. 1. Mose 24:35 Ich bin ausserordentlich reich. Gal. 3:20

- Und Abraham war sehr reich an Vieh, Silber und Gold. 1. Mose 13:2 Ich bin reich an heutigen Werten.

- Wir sind dazu berufen, den Segen zu ererben. 1. Petrus 3:9

- Ich habe keinen Mangel an irgendeinem Gut. Ps. 34:11

- Er schmückt mich mit goldenen Kleinoden. 2. Sam. 1:24

- Er (Gott-Vater) will mir geben (edle, goldene) verborgene Kleinode. Jesaja 45:3

- Durch seine stellvertretende Armut am Kreuz bin ich reich gemacht. 2. Kor. 8:9. Jede Armut, jedes Gebrechen wurde für alle Zeit und Ewigkeit auf seinen Rücken gelegt. Ich erlaube keinen Mangel.

- Denn der Herr mein Gott, bringt mich in ein gutes Land, ein Land von Wasserbächen, von Brunnen und Quellen, die in den Tälern und Bergen entspringen; ein Land des Weizens und der Gerste und der Weinstöcke und Feigenbäume und Granatäpfel; ein Land der Olivenbäume und des Honigs. Ein Land, in dem es mir an nichts fehlt; ein Land dessen Steine Eisen sind und aus dessen Bergen ich Kupfer graben kann. Wenn ich gegessen habe und satt bin, dann soll ich den Herrn meinen Gott segnen, für all das gute Land, das Er mir gegeben hat. 5. Mose 8:7-10

- Wie reich bist du? Gottes Reichtum gehört dir, denn du bist ein Teil von ihm und Er ist ein Teil von dir.

Johannes 14:20, 17:21.

- Ich falle tiefer und tiefer in die Emotion für Gottes Reichtum. Ich denke nicht mehr über Schulden nach. Ich geniesse die Ruhe und Sicherheit Gottes mit entsprechenden Imaginationen. Ich werde zum Magnet für Sicherheit. Ich sorge mich nicht! Mein Herz ist

auf die Sicherheit des Gott-Vaters konditioniert! Behüte dein Herz mehr als alles, was zu bewahren ist, denn von ihm aus sind die Ausgänge des Lebens. Sprüche 4:23

Alles wogegen du mit Hass oder tiefer Abscheu „protestierst“, wird sich vermehren. Fazit: Du bekommst das, wovon dein Herz erfüllt ist!

- Er (Hiskia) tat, was recht war in den Augen des Herrn. Und Hiskia hatte ausserordentlich viel Reichtum und Ehre; und er machte sich Schatzkammern für Silber und für Gold und für Edelsteine und für Gewürze und für Schilde und für alle Arten von schön anzusehenden Juwelen; auch Vorratshäuser für den Ertrag von Getreide, Wein und Öl und Ställe aller Arten von Vieh und Ställe für Herden. Ausserdem legte er sich Städte an und Besitz von Schafen und Herden im Überfluss, denn Gott hatte ihm sehr viele Besitztümer gegeben. 2. Chronik 29:2

- Hiskia hatte sehr grossen Reichtum und Ehre, und sammelte sich Schätze von Silber, Gold und Edelsteinen....allerlei kostbare Geräte, Vorratshäusern.....Besitztümer in Fülle, denn Gott gab ihm sehr viele Güter. 2. Chronik 32:27

- Melde deine Rechte an: Gepriesen sei der Herr: Wohl dem, der den Herrn fürchtet, der grosse Lust hat an Seinen Geboten (Wort), Reichtum und Fülle ist in Seinem Hause und Seine Gerechtigkeit besteht ewiglich. Psalm 112:1 Ich strecke mich nach den Reichtümern die mir gehören aus und empfange sie.

- Ich habe überfliessende Taschen unter den geöffneten Fenster des Himmels.

- Meine Keltern haben Ueberfluss an Wein und Oel. Joel 2:24

- Ich habe alle erhalten und habe Ueberfluss. Philipper 4:18

- Ueberfluss haben meine Kelter an Wein und Oel. Jh. 2:14

- Ich habe alles erhalten und habe Ueberfluss. Phili. 4:18

- Ich habe alles völlig in ihm, der das Haupt ist über jedes Haupt und jede Herrschaft. Kolosser 2:10

- Es ist nicht falsch zu begehren, wofür Jesus gestorben ist, um es mir zur Verfügung zu stellen. Mein Blick ist stets auf Gottes Reichtum gerichtet.

- Den Hungrigen füllt Er mit Gütern. Lk. 1:53 Er ist ein reicher Gott, der versucht, Geld zu mir zu bringen und nicht von mir zu nehmen.

- Reichtum und Ehre sind bei Dir. Dauerhafter Reichtum und Gerechtigkeit. Deine Frucht ist besser als Gold, ja, als feines Gold, und Dein Ertrag als auserlesenes Silber. Du veranlässt jene, die Dich lieben, wahren Reichtum und Vermögen zu ererben; und Du wirst ihre Schatzkammern füllen. Sprüche 8:17

- Der Reichtum des Himmels gehört mir und ich mache Gebrauch davon. Der höchste Gerichtshof hat mir den Reichtum Gottes zugesprochen: Epheser 1:3

- Gott kann es sich nicht leisten, dich arm zu sehen, denn Er braucht dich als Seinen Banker auf Erden, um Seine Erweckung zu finanzieren. Bist du bereit für himmlischen Reichtum

auf Erden?

- Der Herr allein macht reich. Spr. 10:22

- Ein Reicher rühme sich nicht seines Reichtums. Jer. 9:22

- Derselbe Herr, reich für alle die Ihn anrufen. Rö. 10:12

- Ich bin durch Ihn in allen Stücken reich gemacht. 1. Kor. 1:5

- Gott ist reich an Barmherzigkeit. Eph. 2:4

- Euch aber lasse der Herr immer reicher werden. 1. Thess. 3:12

- Trunkenheit durch viele Güter. Psalm 36:9

- Alles ist euer. 1. Korinther 3:23

- Güter der Nationen zum Genuss. Jesaja 61:5

- Die Erde ist voll Deiner (unserer) Güter. Ps. 104:24

- Ich bin über all Deine Güter gesetzt. Mt. 24:47

- Gold wie Sand und Steine. Hiob 27 Strassen reinen Golds.

- Edelsteine aller Art. Offb. 21:19-22 Jaspis, Diamanten, Smaragd, Sardis, Sardonyx, Amethyst, etc.

- Land der Reichtümer. Kolosser 1:13

- Kleider stappelweise. Hiob 27

- Dass der Reichtum der Völker zu mir gebracht. Jesaja 60:11

- Nach dem Reichtum Seiner Gnade. Eph. 1:7

- Nach dem Reichtum Seiner Herrlichkeit. Eph. 3:16

- Neid vergiftet dein Herz. Wenn du uns Reiche verfluchst, wirst du niemals einer von uns! Neid hat seine Ursache in dem Mangel an Erkenntnis, dass Gott für jeden genug hat! Es ist eine Lüge, dass unsere Ressourcen begrenzt seien und dass, wenn ein anderer augenscheinlich mehr hat als ich, von dem begrenzten Gesamtkuchen uns zwangsläufig nur ein kleineres Stücklein übrig bleibt. Dies scheint durch eine weltweite kontrollierte Knappheit. Gott aber ist ein grenzenloser Gott des grenzenlosen Segens! Sein Segenskuchen wird nicht kleiner, sondern – im Gegenteil – sogar immer grösser, wenn sich jemand freudig bedient. Gott hat für jeden mehr als genug!

- Lerne es, dich mit dem Gesegneten zu freuen, segne ihn und mache ihm womöglich sogar Komplimente. Je mehr du es lernst, Sympathien für „die Reichen“ zu entwickeln, je schneller wirst du „einer von ihnen“. Es fällt mir leicht, mich in einer Lebenssituation zu sehen, die ich bei anderen bewundere.

- Bewunderung und Neid sind völlig verschieden. Faszination ist eine überaus positive

Emotion, die mein Herz in die richtige Richtung lenkt. Neid aber ist ein Same der Verwirrung und bringt böse Taten hervor. Wo Neid und Selbstsucht ist, da ist Unordnung und jede böse Tat. Jakobus 3:16

- Jemand, der begriffen hat, wie gross Gott in ihm ist – Gott, mit dem uns alle Dinge gehören – wird nicht neidvoll auf seinen Nächsten blicken, sondern vielmehr sagen: Ich freue mich von ganzem Herzen über den Erfolg und das Wohlergehen des anderen, denn ich bin schon sehr, sehr bald mit dem Segen als nächstes dran! Wenn Gott ihn so sehr gesegnet hat, wie wird Er mich erst segnen, wenn ich nach den Prinzipien Gottes handle?!

- Ich legte das negative Bild über die Reichen als Ausnutzer und Ausbeuter ab. Statt von ihm Geld zu erwarten, solltest du in sein Leben hineinsäen und dich in derselben Ernte sehen, in der er bereits lebt. Durch dein Säen machst du dich eins mit seinem Reichtum und somit eins mit seiner Ernte, die plötzlich auf dich übergeht! Dies ist ein geistliches Prinzip!

- Mein ist das Silber und das Gold: Weisheit zerbricht die Fesseln des Teufels, Ignoranz schweisst sie wieder zusammen! Ich habe verstanden, dass ich ein Miterbe Christi bin (Römer 8:17, Epheser 1:11, Galater 4:7) und kein Sklave. Die Lüge, Geld und Geistlichkeit würden miteinander konkurrieren, ist bedauerlicherweise eine der „erfolgreichsten Erfindungen“ des Teufels. Merke: Du kannst nicht Gott und dem Geld dienen. Du sollst aber Geld zu deinem Diener – und damit zum Diener des in dir lebenden Gottes machen!

- Ich bin gut genug, von ALLEN Dingen das Beste zu haben und zu geniessen. Gott erfreut sich am Reichtum Seines Dieners (und speziell Seines Kindes), weil Reichtum Seiner Natur und Seinem Charakter entspricht. Wenn Reichtum den Charakter verdürbe, dann hätte Gott einen verdorbenen Charakter. Denn ihm gehören die Himmel UND die Erde, das gesamte Universum mit allem darin und darauf. Gott liebt Reichtum! Er identifiziert sich ungeniert mit materiellem Reichtum: Denn meine ist das Gold und das Silber, spricht Gott. Haggai 2:8

Ich rufe als Ebenbild aus:

Mein ist das Silber und das Gold!

Materieller Reichtum ist mir mit Jesus geschenkt.

Ich kann Gott auch lieben, wenn ich materiell gesegnet bin.

Ich habe keine Angst, Reichtum könne meinen Charakter verderben.

Der Gott-Vater selbst hat den materiellen Reichtum für ungemein wichtig erklärt und ihn als einen Segen für seine Kinder bestätigt: Reichtum und Fülle wird in meinem Hause sein, und meine Gerechtigkeit bleibt ewiglich. Psalm 112:3 Ich kann sofort loslassen und Gott jederzeit alles zurück in Seine Hände legen. Ich kann Gott mehr lieben, wenn ich Seinen finanziellen Segen erlebe, denn ich bin ihm so dankbar für Seine Prinzipien, durch die Er mir die Macht gibt, Reichtum zu erlangen! Denn Er ist es, der mir die Kraft gibt, solchen Reichtum zu erwerben. 5. Mose 8:17 Gott hasst Habgier, Raffgier und Geldgier. Er hasst diese Dinge, denn jemand, der gierig ist, bringt damit seine irrige Ueberzeugung zum Ausdruck, Gottes Quellen seien erschöpflich. Mein konstantes Säen kostbarer Glaubens-

Saat-Gaben ist meine Versicherung, die Gier konstant überwunden zu haben. Bist du im Geben treu mit geringem Reichtum, so qualifiziert dich dies für überfliessenden Reichtum. Gottes Quellen sind unerschöpflich! Sein Reichtum kennt keine Grenzen. Er will, dass ich in die Schatzkammern Salomos – und in grössere als diese - eintrete!

- Wenn Salomo, der unter dem alten Bund Gottes lebte, unermesslich reich war – wie sehr möchte Er dann erst mich, der ich unter dem neuen Bund lebe, unermesslich segnen?! Ich hasse Armut, denn ich habe sie erlebt. Zur Hölle mit den teuflischen Gedanken des Mangels und der Gier! Zur Hölle mit der teuflischen Vorstellung, Armut sei Gott gefällig!

- Ich bin würdig zu nehmen Kraft und Reichtum. Offb. 5:12

- Reichtum des Himmels. (Damit auch der Erde) Eph. 1:3

- Die Starken der Erde. Psalm 47:10

- Alles Fleisch. 4. Mose 16:22, Jer. 32:27

- Die Erde und ihre Fülle. Psalm 89:12

- Alle Güter der Erde. Psalm 104:24

- Die Tiefen der Ede. Psalm 95:4

- Der Erdkreis. Psalm 50:12

- Also sollt ihr das Land in Besitz nehmen und darin wohnen; denn euch habe ich das Land gegeben, dass ihr besitzet. 4. Mo. 33:1

- Dauerhafter Reichtum und jede ewige Ehre. Psalm 112:3

Ich habe Gold wie Staub und Ophiergold (24K) wie die Steine der Bäche. Ja, der Allmächtige ist mein Schutz und ich habe (eine Riesenmenge) tonnenweise Silber, denn ich habe mich zu dem Allmächtigen gekehrt." Hiob 22:23

Anwendung und Bekenntnis Reichtum

- Ich bin jetzt superreich wie Abraham. Der Segen Abrahams ist mein. Galater 3:20

- Ich habe überfliessende Taschen unter den geöffneten Fenster des Himmels. Jes 24:18

- Ich rufe Ueberfluss aus! Meine Kelter fliessen über und meine Heubühnen sind übervoll. Sprüche 3:9

- Ich ehre den Herrn mit meinem Gut und mit den Erstlingen all meines Ertrages; so werden meine Scheunen (Bankkonten, Lager) mit Überfluss gefüllt sein und meine Keltern (Geschäfte, Unternehmen) werden bersten von neuem Wein. Sprüche 3:9, 10

- Du öffnest die Fenster des Himmels treu und schüttest einen Segen aus, dass nicht genug Raum da ist, um ihn aufzunehmen. Maleachi 3:10

- Ich nehme geistliche Autorität über das Geld auf und befehle dem Geld, aus dem Norden, Süden, Westen und Osten zu mir zu fliessen. Gott hat Freude am Wohlstand Seines Dieners! Psalm 35:27

- Bringt die himmlischen Schubkarren herbei und ladet meine Segnungen auf Andi. Lk. 6:38

- Reichtum und Fülle sind in meinem Haus und meine Gerechtigkeit bleibt ewig. Psalm 112:3

- Wir alle spiegeln die Herrlichkeit und den Reichtum des Herrn wieder.....und werden umgewandelt in dasselbe Bild. 2. Kor. 3:18

- Wir besitzen das Land ewiglich. Jes. 60:21

- Wenn du in das Land kommst, das dir der Herr, dein Gott, zum Erbe gibt, so sollst du von den Erstlingen aller Früchte der Erde nehmen und sollst sie in einen Korb legen und an den Ort hingehen, den der Herr, dein Gott, erwählen wird, dass Sein Name daselbst wohne. 5. Mose 28:1 Der Zehnte.

- Jeder soll geben, wie er es beschlossen hat und es sich in seinem Herzen vorgenommen hat, nicht widerwillig oder aus Zwang, denn Gott liebt (das heisst, Er freut sich über, schätzt über alles hoch und ist nicht gewillt, zu verzichten auf oder es zu tun ohne) einen fröhlichen (freudigen, bereitwilligen) Geber . . . Und Gott ist mächtig, euch alle Gnade (jede Gunst und jeden irdischen Segen) im Ueberfluss zu spenden. 2. Kor. 9:8

- Gebt, so wird euch gegeben werden: ein gutes, vollgedrücktes, gerütteltes und überfliessendes Mass wird man in euren Schoss geben. Denn mit eben dem Masse, mit welchem ihr messt, wird man euch wieder messen. Lukas 6:38

- Ich darf die Besitzurkunden in Besitz nehmen:

- Ich handle und bekenne: Christus hat mich losgekauft von dem Fluch des Gesetzes, indem er ein Fluch für mich/uns geworden ist, damit der SEGEN ABRAHAMS in Christus Jesus zu uns komme. Galater 3:13 sagt, dass ich, wie Abraham; Sehr reich an Vieh, Silber, Gold, Edelsteine, Ländereien und allem Nützlichen bin. (In der heutigen Zeit Papiergeld, Kreditkarten, Unternehmen, etc.) Jetzt halte ich am Bekenntnis fest, weise den Fluch ab und danke dem Herrn beständig dafür. Der Segen Hiskia`s, 2. Chronik 29:2

- Auf all meinen Wegen ist Leben und Ueberreichtum und nicht Tod und Armut. Sprüche 12:28

- Ich bin reich. Der Reichtum des Himmels gehört mir und ich mache beständig Gebrauch davon. Der höchste Gerichtshof des Universums hat mir den Reichtum, der in Christus offenbart wird, zugesprochen. Epheser 1:3

- Die Güter der Nationen sind mein Genuss: Jesaja 61:5

- Der (der Gott-Vater) uns alles reichlich zum Genuss darreicht. 1. Timotheus 6:17

- Der Gott-Vater kleidet uns besser als Salomon. Matthäus 6:29

- Ich habe Gold wie Sand und Steine und eine Riesenmenge Silber: Hiob 22:23

- Ich habe soviele Kleider, aufgestapelt wie Lehm, erhalten: Hiob 27

- Das beste Feierkleid, (Mantel der Gerechtigkeit) den Siegelring und die Schuhe der Sohnschaft. Denn dieser ist mein Sohn; war verloren und ist wieder gefunden worden. Lukas 15:21

- Das Vermögen des Sünders ist mein: Sprüche 13:22, 28:8

- Gott hat mich für Überfluss geschaffen. Es ist in Ordnung, wenn ich mich am Besten des Lebens erfreue. Ich lehne jede religiöse Frömmelei ab, die den Wohlstand verdammt und das Elend heiligt. Gott hat Überfluss geschaffen. Es gibt keinen Mangel für Seine Familie. Sein Reichtum ist meiner!

- ER will, dass wir uns des Reichtums erfreuen! Deshalb hat Er diese Welt des Reichtums in berührbarer Form und mit Überfluss auch für mich erschaffen. ER verwandelt für MICH viele Dinge der unsichtbaren Welt in berührbare, anfassbare Dinge, die wir sehen, fühlen und erleben können. ER will, dass wir uns des Reichtums erfreuen!

- Durch Seine stellvertretende Armut am Kreuz bin ich überreich gemacht. 2. Kor. 8:9

- Der Herr gibt mir Überfluss an Güter. 5. Mo. 28:1

- Ich bin trunken von reichen Gütern. Psalm 36:9

- Ich habe Besitztümer in Fülle, denn Gott gibt mir sehr viele Güter. 2. Chr. 32:27

- Der Herr gibt mir Überfluss an Gütern.....Er hat mir seinen guten Schatz auftgetan.....dass er alle Werke meiner Hände segne. 5. Mose 28:1

- Ich habe die Überfülle an Edelsteinen, die Überfülle an Gold und Silber und einfach aller Edelmetalle, ge-mäss Seinem Reichtum.

- Ich habe die Überfülle an: Geld, Wertpapieren, Ländereien, Wohngebäuden, Autos, Flugzeuge, Boote, Lebensmittel aller Art, Holz und Bäumen, Wasser, Leder, Tierherden, Zucker, Salz , Mineralien, Erdöl, Freundschaften, Brüder, etc. Phil. 2:9

- Ich leide keinen Mangel, denn Gott erfüllt alle meine Bedürfnisse nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Jesus Christus. Philipper 4:19

- Ich fange an zu bekennen: Mein Gott wird meinen Bedarf an . . . erfüllen, gemäss seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Ich befehle meiner Not: „Im Namen Jesus

Christus: Weiche!“ und sprich aus, dass deiner Not begegnet wurde! Halte an diesem Bekenntnis fest, bis diese Wahrheit zu einem sichtbaren Fakt in deinem Leben wird.

- Mangel, ich spreche in Jesu Namen zu dir. Ich befehle dir für immer aus meinem Leben und all meinen Angelegenheiten zu verschwinden! Ich breche deine Macht über meine Angelegenheiten und verbiete dir, dich gegen mich zu betätigen. Jesus kam, damit ich Leben habe und es im Ueberfluss habe. Ich bin willig und gehorsam, deshalb esse ich gemäss Gottes Wort das Gute des Landes!

- Ich bin nicht willig, in Mangel zu leben! Ich bin WILLIG, im Ueberfluss zu leben! Ich bin ein Erbe der Verheissung Abrahams und bin finanziell über die Massen gesegnet! Ich denke, rede und handle wie eine wohlhabende Person.

- Du kannst es dir leisten: Reichtum kommt nicht in dein Leben, solange du deinen Blick auf den Mangel richtest! Jeder Same produziert nach seiner Art. Gedanken sind auch Samen. Ich gehe nicht in meiner Angst auf, sondern die Liebe des Gott-Vaters denkt und dankt zuerst dem, was oben ist; Meine Einheit mit ihm! Ich lasse mich in die Faszination der Güte des Gott-Vaters hineinfallen.

- Oeffnest du zum Beispiel eine Rechnung und der Gedanke „Ich habe nicht genug Geld, dies alles zu bezahlen“ erfüllt dein Herz, so wirst du immer weniger Geld haben. Denn der Gedanke des Mangels produziert nach seiner Art eine Ernte noch grösseren Mangels. Die Ausgänge des Lebens werden von deinem Herzen aus bestimmt und wo deine Schätze sind, da ist auch dein Herz. (Lukas 12:34)

Ich richte meinen Blick auf den Ueberfluss des Gott-Vaters! Ich erlaube mir Gedanken des Ueberflusses zu denken. Gott will mir nach Seinem Reichtum begegnen, wenn du ihm nach deinem Reichtum begegnest. Er segnet mich in Bereichen, in denen man sich die Lösung niemals „kaufen“ könnte. Er vermag es, einen finanz-iellen Samen, den ich im Vertrauen auf meine Gesundheit säe, als Ernte der Heilung aufgehen zu lassen. Heilung, die man nicht käuflich erwerben kann.

- Jedes Mal, wenn ich eine Rechnung erhalte, preise ich Gott für Seine überfliessende Versorgung und Seinen Reichtum! Ich danke ihm für die Rechnung. Ich danke ihm für den Gegenwert, den ich erhalten habe. Ich schaue mir die Rechnung an und rufe aus: Ich kann es mir leisten, diese Rechnung zu bezahlen und ich bezahle sie mit Freude! Ich lege die Rechnung beiseite und vermerke darauf „Zahlung in Bearbeitung“.

Ich beginne damit, mein Leben des Reichtums in meinen Vorstellungen durchzuspielen! In lerne „es“ in meinem Innern zu sehen. Ich fühle „es“ und lebe in meinem Herzen in der Realität dieses Segens. Jahre bevor. Ich habe dies GEISTLICH ERWORBEN – bevor ich es geldlich erworben habe. Alles was ich jederzeit loslassen kann, darf ich haben!

- Alles worauf sich meine Aufmerksamkeit richtet, wird grösser in meinem Leben! Mein Kampf ist bereits gewonnen. Ich habe es nicht nötig „gegen“ etwas zu kämpfen! Der eigentliche „Kampf meines Glaubens“ besteht darin, die Prinzipien und Gesetzmässigkeiten Gottes für mich arbeiten zu lassen und meinen Blick auf den überfliessenden Segen zu richten, der mir als Sohn und Botschafter des Gott-Vaters gehört: Ich feiere Gottes Güte in meinem Leben!

- Ich falle tiefer und tiefer in die Emotion für Gottes Reichtum. Ich denke nicht mehr über Schulden nach. Ich geniesse die Ruhe und Sicherheit Gottes mit entsprechenden Imaginationen. Ich werde zum Magnet für Sicherheit. Ich sorge mich nicht! Mein Herz ist auf die Sicherheit des Gott-Vaters konditioniert! Behüte dein Herz mehr als alles, was zu bewahren ist, denn von ihm aus sind die Ausgänge des Lebens. Sprüche 4:23

Alles wogegen du mit Hass oder tiefer Abscheu „protestierst“, wird sich vermehren. Fazit: Du bekommst das, wovon dein Herz erfüllt ist!

- Ich entscheide mich, den Schild des Glaubens zu ergreifen, der Güte Gottes zu glauben und mein Herz auf Seine Liebe und Gnade zu richten. Die zerstörerischen Gedanken (Brandpfeile des Teufels) werden mich nicht verbrennen können! Epheser 6:16 Jesus gebietet dir nicht, deine Feinde zu lieben, weil Er dich für geisteskrank halten würde. Vielmehr kennt Jesus die Gesetzmässigkeiten des Kosmos ganz genau, weil Er sie geschaffen hat.

- Ich mache mein Leben ganz einfach zu einem Protest „für“ die Gesundheit, den Reichtum und das Wohlergehen Gottes und gehe genau so und noch viel mehr in der Emotion des GESEGNETSEINS auf, wie ich es sonst in meinem Kampf „gegen“ den Fluch getan hätte – den Fluch, den Jesus längst zerbrochen hat. Galater 3:13

- Demonstriere für den Segen! Geh auf die Barrikaden für den Reichtum Gottes! Und die Gesetzmässigkeiten des Kosmos werden für dich arbeiten!

- Ich kann und soll sowohl geistlichen als auch materiellen Reichtum haben! Ich trete ein in die Schatzkammern SALOMOS, wo Weisheit und Reichtum grenzenlos sind! Der Gedanke, es sei verschwenderisch und unverschämt in überfliessendem Reichtum zu leben, basiert auf der Idee, man könne „Besseres“ mit dem Geld anfangen. Es gibt keine bessere Investition in meinem Leben, als in dich selbst! Gott hat deinen Wert längst erkannt, ihm bist du wertvoll genug, Sein Tempel zu sein! "Ich bin wertvoll genug für jede andere materielle Segnung. Das Beste ist gerade gut genug für mich!"

- Ich nutze Gottes Leben und Natur zu meinem Vorteil und wandle in seinem paradiesischen Reichtum.

- Was immer es bedarf, dich frei zu machen, sprich es im Namen Jesu aus und befiehl ihm, zustande zu kommen. Sprich das Resultat, das du haben möchtest. Satan kann nur das tun, was du sagst.

Wenn du sagst,“Flieh!“, geht er.

Kombi Reichtum

- Der Herr ist mein Hirte und mir mangelt nichts, denn Jesus wurde arm gemacht, damit ich durch seine Armut Ueberfluss haben kann. Jesus kam, damit ich Leben haben kann und es überfliessender habe. Psalm 23:1, 2. Korinther 8:9, Johannes 10:10

- Ich bin überreich gemacht. 2. Kor. 8:9, 9:3 Ich bin reich, ich bin gesegnet, ich habe seine Fülle. Alles was er hat ist mein. Alles was sein ist mein – alles was mein ist sein.

- Ich halte nun mein Bekenntnis vor der Welt aufrecht, dass ich bin, was Er im Wort sagt, dass ich bin. Es gibt nun keine Verdammnis mehr für mich. Römer 8:1 Ich muss nicht sterben, um meine Freiheit zu bekommen. Ich habe sie jetzt.

- Denn du versorgst mit Besitz alle die dich lieben und meine Vorratskammern füllst du mir jetzt. Spr. 8:18

Denn keinen Mangel haben die, die ihn ehren. Junglöwen darben und hungern, aber die den Herrn suchen, entbehren kein Gut. Psalm 27:10

- Ich bin wie Abraham; sehr reich an Vieh, Silber und Gold. (In der heutigen Zeit Papiergeld, Kreditkarten und elektronisches Geld). Du versorgst mit Besitz alle, die dich lieben und meine Vorratskammern füllst du mir jetzt. Spr. 8:18 Die Schätze sind mit meinem Namen versehen.

- Ich bin in allem was ich tue gesegnet. Alles wirkt sich zu meinem Vorteil aus. Ich bin durch Gottes Geist gestärkt. Epheser 6:10

Das Wort Gottes sagt:

- dass ich gesegnet bin in der Stadt und gesegnet auf dem Land. Gesegnet sind mein Korb und meine Vorratskammern. Meine Bankkonten, Geldanlagen, Gesundheit und Beziehungen blühen auf. Der Segen des Herrn kommt auf mich in allen Bereichen meines Lebens. 5. Mose 28:1-14

- dass ich gesegnet bin mit jeder geistlichen Segnung. Epheser 1:3 Die geistlichen Kräfte sind stärker als Verstandeskräfte. Die geistlichen Kräfte herrschen über Krankheiten. Die geistlichen Kräfte herrschen über die Naturgesetze. Der Glaube hat die Stelle der Vernunft eingenommen.

- dass ich stark bin im Herrn und in der Macht seiner Stärke! Ich ziehe meine Stärke von ihm, die Stärke, die seine grenzenlose Macht bereitstellt. Epheser 6:10

- dass ich gestärkt bin mit aller Kraft, nach der Macht seiner Herrlichkeit. Ich vermag alles durch Christus, der mich stark macht. Kolosser 1:11, Philipper 4:13

- dass ich glücklich bin. Herr der Herrscharen: Glücklich ist der Mensch, der auf dich vertraut! Ps. 24:12

- dass ich in Jesus vollendet bin und die ganze Fülle Gottes in mir wohnt. Kol. 2:9

- Der Herr befiehlt den Fresser für mich und keiner Waffe, die gegen meine Finanzen gerichtet ist, wird es gelingen. Alle Hemmnisse und Hindernisse meines finanziellen Wohlstandes sind jetzt aus dem Weg geräumt. Maleachi 3:10, Jesaja 54:17

- Der Herr ist mein Hirte und Versorger. Mir wird nichts mangeln und ich bin überreich gemacht. Jesus kam, damit ich Leben im Ueberfluss habe. Ich habe Gottes Bestes und Ueberfluss an allem Wohlbefinden. Ich habe keinerlei Mangel, denn Gott begegnet all

meinen Bedürfnissen in Herrlichkeit in Jesus.

Psalm 23:1, Johannes 10:10, Phili. 4:19

Reichtum und Fülle ist in meinem Haus und meine Gerechtigkeit bleibt ewiglich.

Psalm 112:1-2

Die Erde gehört uns Gemeinschaftserben und dem Herrn– nicht Satan und seinen Nachfolgern

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/die-erde-gehört-uns-gemeinschaftserben-und-dem-herrn-nicht-satan-und-seinen-nachfolgern

Die Erde ist des Herrn und was darin ist, der ganze Erdkreis.

Die Erde ist des Herrn und was darin ist. Ps. 24:1

- Denn die ganze Erde ist mein. 2. Mose 19:5
- Denn die Erde ist des Herrn und ihre Fülle. 1. Kor. 10:26
- Denn das Land ist mein. 3. Mose 25:23
- Mein ist das Gold und mein ist das Silber. Haggai 2:8

Mein ist das Silber und das Gold: Weisheit zerbricht die Fesseln des Teufels, Ignoranz schweisst sie wieder zusammen! Ich habe verstanden, dass ich ein Miterbe Christi bin (Römer 8:17, Epheser 1:11, Galater 4:7) und kein Sklave. Die Lüge, Geld und Geistlichkeit würden miteinander konkurrieren, ist bedauerlicherweise eine der „erfolgreichsten Erfindungen“ des Teufels. Merke: Du kannst nicht Gott und dem Geld dienen. Du sollst aber Geld zu deinem Diener – und damit zum Diener des in dir lebenden Gottes machen! Den Teufel kümmert es nicht, wieviel Nicht-Christen verdienen. Diese spenden keinen Cent zur Verbreitung des Evangeliums.

Der Teufel ist durch den Tod (Jesu am Kreuz) ausser Gefecht. Hebräer 2:14

Diese Erde gehört nicht dem Teufel. Wir machen Satans Niederlage für uns geltend.

Jesus ist das Haupt der Gemeinde, der Er alles errungen hat in Auferstehung.

Sprich du: Lieber Vater, ich danke dir und glaube, dass ich ein Erbe Gottes und ein Gemeinschaftserbe mit Jesus bin. Die Welt gehört mir. Alles gehört euch. 1. Kor. 3:21

So rühme sich nun niemand irgendwelcher Menschen; denn alles gehört euch. (1. Korinther 3,21) Allen sind alle Güter gemeinsam Apg. 2 44

Ich bin ein Erbe (Nachkomme) des Segens Abrahams und nach Verheissung Erbe. Der Segen Abrahams ist zu mir gekommen, denn Jesus starb für dies. Galater 3:13

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jedem geistlichem Segen in den himmlischen Regionen in Christus. Epheser 1:3

Ein Miterbe zu sein bedeutet, dass alles, was Ihm gehört, genauso und im gleichen Masse, dir gehört, wie es Ihm gehört. Beide von euch besitzen alles zu hundert Prozent gemeinsam. Deshalb bist du wie Jesus auch, zum Erben aller Dinge gemacht worden: Kein Wunder, dass Paulus sagt: Alles gehört euch. 1. Kor. 3:21

Genau wie Abraham, der Vater des Glaubens, sehe ich mit meinen Augen des Glaubens und nehme Besitz von dem, was in meinem Geist ist. Mit Jesus in mir ist mir bereits alles geschenkt. Die ganze Welt gehört mir. Ich übernehme grosse Firmen, gewaltige Unternehmen und andere Reiche für das Evangelium und um den Namen Jesus auf dieser Erde zu verherrlichen. Ich trachte zuerst nach dem evangelisieren und Nationen Jünger zu machen, die wiederum Jünger machen.

Ich genieße mein Erbe des **finanziellen Überflusses und des übernatürlichen Wohlstandes in Christus. Ehre sei Gott!** ***Wir sind nicht Opfer,*** wir sind Sieger und Gewinner unseres Erbes!

Das Wort Gottes sagt: „Dass ich mitauferweckt und mitversetzt bin (durch Gott, der da reich an Barmherzigkeit ist) in die himmlischen Regionen in Christus Jesus (in geistiger Gleichheit und Autorität) niedergesetzt." Epheser 2:6 Ich habe meinen Platz als regierender Sohn eingenommen. Errettet und Versetzt.

ICH HABE KEIN MANGELBEWUSSTSEIN,

Denn keinen Mangel haben die, die ihn ehren. Junglöwen darben und hungern, aber die den Herrn suchen, entbehren kein Gut. Psalm 27:10

Sprich:

Ich habe keinen Mangel, denn Gott begegnet all meinen Bedürfnissen nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19 Ich nehme

Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum Seiner Gnade, in die Fülle Seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit Ihm. Psalm 23

Ich habe Überfluss in meinem Leben, keinen Mangel! Er hat mich davor errettet, nicht genug zu haben.

Der Herr, mein Gott führt mich in ein gutes Land. Ein Land voller Olivenbäume und Honig. Ein Land, davon ich mich nicht kümmerlich nähren musst, worin es mir an nichts mangelt! 5. Mose 8:7

Ich nehme Mangel oder Begrenzung nicht wahr, denn Christus ist meine Versorgung.

Ich habe kein Bewusstsein des Mangels oder der Bedürftigkeit, weil der Herr, der Allbesitzer, mein Hirte ist. Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum Seiner Gnade, in die Fülle Seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit Ihm. Psalm 23

„Ich habe Gold wie Staub und Ophiergold (24K) wie die Steine der Bäche. Ja, der Allmächtige ist mein Schutz und ich habe (eine Riesenmenge) tonnenweise Silber, denn ich habe mich zu dem Allmächtigen gekehrt." Hiob 22:23

Was du heute tun musst, ist deinen Segen, den Er dir schon bereitgestellt hat, in Besitz zu nehmen. Mache Gebrauch von dem, was Er schon getan hat. 1. Korinther 3, 21 sagt: ***„…alle Dinge sind euer…"*** Aber 2. Petrus 1, 2 gibt uns den Schlüssel, wie du das alles genießen

kannst, dort steht: ***„…durch die Erkenntnis*** **Besitz ergreifen.**

Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend. (2 Petrus 1, 3).

Jesus hat mich eigenständig gemacht. Durch den allumfassenden Christus in mir, kann ich alles tun und SEIN. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht. Phil. 4:13

Ich bediene mich der Schatzkammer der Wortwelt. Ich lernte es aus dem Geist und durch das Wort zu schöpfen und zu produzieren. Aus dieser inneren Wirklichkeit. Ich hole aus dem Wortbereich Gottes alle Segnungen ab. Alles ist mit MEINEM NAMEN versehen.

Ich bin stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Epheser 6:10 Ich kann alles erwerben, was ich begehre. Ich strecke mich nach ihm aus. Ich setze die Kraft des göttlichen Begehrens in Form von Taten frei. Gott ist der Oeffner aller Türen. Er sagt: JA, ich kann es haben. Er hat es für mich geschaffen. Es ist mein Herrschaftsbereich. Ich vertrau I hm und seinem Wort.

Gott entwaffnete die Herrschaften und Gewalten, die sich gegen mich stellten (machte diese harmlos, widerstandlos) und machte eine kühne Zurschaustellung und öffentliches Beispiel aus ihnen, indem er über sie in ihm am Kreuz triumphierte. Jesus besiegte Satan! Kol 2:15

Meine Feinde sind der Schemel meiner Füsse. Hebr. 1:13, Apg. 2:34 Ich führe erfolgreichen Krieg gegen einen besiegten Feind. Ich sehe meine Feinde unter meinen Füssen; überwunden und besiegt. Er hat uns zu Gebietern über Dämonen gemacht. Apg. 16:18, Mk. 16:17

Dazu ist der Sohn Gottes erschienen, das Er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh. 3:8 Ich breche Satans Kontrolle.

Im Namen Jesu sollen wir die Herrschaft Satans über Menschen brechen. Der Name Jesu bricht die Herrschaft des „Glaubens“ an Krankheit, Schwachheit und gibt anstatt dessen neuen Glauben an Heilung, Gesundheit, Reichtum, Fähigkeit, Freiheit, etc.

Sprich: Ich bin der Same Abrahams, geboren um in der Welt zu herrschen und zu regieren! Ich wandle in Überfluss, weil alle Dinge mir gehören.

Ich habe keine Armutsmentalität und nehme Not oder Mangel nicht wahr, denn mein Vater besitzt alles. Ich habe kein Mangelbewusstsein und gehöre demjenigen, der alles gemacht hat und Besitzer aller Dinge ist; und Er hat mich zum Erben aller Dinge gemacht. Seine göttliche Kraft hat mir alles was zum Leben und zur Gottseligkeit ist, geschenkt. Ich habe in Ihm den grossen Erbteil erlangt. (Eph. 1:11) Darum feiere ich mein Erbe!

„Denn du versorgst mit Besitz alle die dich lieben und meine Vorratskammern füllst du mir jetzt.“ Sprüche 8:18

Ich danke dir Vater, dass Du mir die Vollmacht gewährst, Kranke zu heilen, Tote aufzuerwecken, Sünden zu vergeben und Menschenherzen zu Gerechtigkeit zu wenden. Ich bin in meinem Geist mit Seiner wunderwirkenden Kraft gestärkt, in dem Namen Jesus.

Ich ziehe die neue Natur, das regenerierte Selbst an, geschaffen nach dem Ebenbild Gottes. Ich glaube, was ich spreche und es ist das, was in meinem Leben geschieht. Wie Henoch wandle ich mit dem Geist Gottes und erlebe Seine Entrückungskraft. Ich wandle eng mit dem Geist Gottes zusammen und ich werde von Ihm beständig in die herrlichen und höheren Bereiche des Lebens versetzt.

Meine Reaktion auf das Wort Gottes ist: Ja, ich bin die Gerechtigkeit Gottes. Das ist, wer ich bin. Der Spiegel des Wortes Gottes zeigt, dass ich alles vermag durch Christus und dass es keiner Waffe, die gegen mich geschmiedet ist, gelingen wird. Der Spiegel zeigt, dass ich auf ewig triumphierend bin und dass ich niemals benachteiligt werden kann.

Ich bin frei von jeder Verdammnis, Krankheit und Armut, denn ich bin in Jesus Christus. Römer 8:1 Das Wort verspricht das ganz genau!

Gott aber kann machen, dass alle Gnade zu euch überströme, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und dadurch überströmt zu jedem guten Werk. 2. Korinther 9:8

Ich bin gesegnet mit jeder geistlichen (und damit auch irdischen, weil das Wort immer zuerst ist) Segnung. Epheser 1:3

Ich bin errettet aus der Gewalt der Finsternis (und Armut) und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe (Reichtümer Jesu in Auferstehung) Kolosser 1:13 Ein Land, in dem es mir an nichts mangelt. 5. Mo. 8 Ich sehe mich darin, wie ich die grössten Schätze ausgrabe.

Das Wort Gottes sagt: „Dass ich mitauferweckt und mitversetzt bin (durch Gott, der da reich an Barmherzigkeit ist) in die himmlischen Regionen in Christus Jesus (in geistiger Gleichheit und Autorität) niedergesetzt.“ Epheser 2:6 Ich habe meinen Platz als Sohn eingenommen.

Ich habe Segen, denn ich ehre mit meinem Besitz und mit den Erstlingen all meines Einkommens und der Herr lässt meine Scheunen (Konten) mit Ueberfluss füllen und meinen Keltern (Unternehmen) von Most (Ertrag) überlaufen. Sprüche 3:9-10

Ich rufe Ueberfluss aus, weil ich den Herrn mit meinem Kapital und meinem Vermögen ehre! Meine Geldanlagen und Bankkonten (Scheunen) sind mit Ueberfluss gefüllt und meine Keltern (Unternehmen) laufen über von Most. Ich bin reichlich versorgt.

Ich übe Autorität über meine Finanzen aus und sie gehorchen mir.

Ein höheres Leben in Christus

So rühme sich nun niemand irgendwelcher Menschen; denn alles gehört euch. (1. Korinther 3,21)

Lege genau jetzt deine rechte Hand auf dein Herz und erkläre: Alle Dinge gehören mir! Alles, was ich zum Leben und zur Gottesfurcht brauche, wurde mir von Gott zur Verfügung gestellt. Beruhige dich in Jesu Namen.

Ich genieße mein Erbe des **finanziellen Überflusses und des übernatürlichen Wohlstandes in Christus. Ehre sei Gott!** ***Wir sind nicht Opfer,*** wir sind Sieger und Gewinner unseres Erbes!

Möge Gott, von dem aller Friede kommt, euch helfen, ein Leben zu führen, das Ihm in jeder Hinsicht gefällt.

Nutze deine Zunge um Segen, schöpferische und verbessernde Worte zu sprechen. Worte des Friedens, der Gesundheit und des Wohlstands. Segne, was existiert und bringe mit Worten die Kraft der Vermehrung, des Zuwachses, der Fruchtbarkeit und Produktivität in deine Finanzen, in dein Geschäft und in andere Bereiche deines Lebens. Ich bin ein wohlhabender Erbe und wandle in göttlicher Gesundheit.

Kraft, Liebe und Selbstbeherrschung

Ich proklamiere über dir, dass deine wahre Identität in der Identität Jesu Christi zu finden ist. Du wurdest nach Seinem Bild geschaffen und trägst in dir Friede, Liebe, Freude, Erbarmen, Schönheit und Selbstbeherrschung.

Denn Gott hat uns nicht gegeben einen Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. ***2. Timotheus 1, 7 LUT***

Ich proklamiere Kraft, Liebe und Besonnenheit über deinem Leben und über deiner Seele. Ich spreche die Freisetzung von Trost in diese traumatisierten und verwundeten Bereiche hinein, die dir das Gefühl des Kontrollverlusts beschert haben.

Ich proklamiere, dass Sein Lebensodem nun auf dich kommt, um die Dunkelheit wegzublasen, die überschattet hat, wer du wirklich bist. Und zu guter Letzt proklamiere ich Erbarmen, Friede, Vergebung und Hoffnung jetzt in diesem Augenblick in dich hinein.

Die Fähigkeit . . . sich zu vermehren hineinrufen,

anrufen der Kraft . . . sich zu multiplizieren. Meine Finanzenwerden durch die Kraft des Heiligen Geistes multipliziert.

Die Kraft des Geistes Gottes auf die Materie zu bitten / fordern.

In dem Namen des Herrn Jesus Christus rufe ich die Kraft derVermehrung über diesem Opfer aus, dass es sich augenblicklich vermehrt.

Ich befehle dir, dich in dem Namen Jesus 100 x zumultiplizieren und danke dem himmlischen Vater, wie Jesus bei der Brotvermehrung.

Du wirst mehr als genug sein, in Jesu Namen.

Ich setze den Leser jetzt frei und

wünsche ihm vollständigen Frieden, Heilung, ganze Wiederherstellung und uneingeschränkten Wohlstand!

In dem Namen Jesus Christus! Jede dämonische Kraft die dagegen ist sei jetzt gebrochen in dem Namen Jesus! Markus 16:17: In meinem Namen (JESUS) werden sie böse (Krankheits) Geister austreiben, mit neuen Zungen reden. Kranken

werden sie die Hände auflegen, und sie werden gesunden.

Sei geheilt!

Sei entfesselt!

Sei geliebt!

Sei gerettet!

Sei wiedergeboren in Jesus Namen!

Das ist unser Versöhnungsdienst als Erben Gottes!

WERTVOLLER HEILIGER GEIST! Ich liebe und brauche dich. Danke, dass Du mir geholfen hast, Deine wundervollen Segnungen in meinem Leben zu erkennen und mir beigebracht hast, wie ich sie geniessen kann. Ich anerkenne und bekräftige mein Erbe proaktiv.

DU uneingeschränkter Vater, lebst in Deiner Fülle in mir; in Dir Vater lebe ich, bewege ich mich und habe mein SEIN.

Du bist der Andi, der . . . durch Christus kann ich alles tun und SEIN. Ich vermag alles, durch den, der mich mächtig macht. Phil. 4:13 Ich warte nicht auf (Erweckung) ich BIN (Erweckung). Jesus ist alles in mir. Ich bin mit Ihm All-Erbe. Ich glaube, was ich sage. Grösser ist Er in mir. Ich bin errettet und versetzt. Sitzen über Satans Heer erhaben. Ich habe Deine Gerechtigkeitsnatur. Dein Bewusstsein der Unfehlbarkeit. Ich tue das Wort (des Erfolgs). Oeffne taube Ohren. Gebe Augen volles Sehvermögen. Aus mir strömen Ströme lebendigen Wasser, vollständige Heilung und Wiederherstellung aus dem Ersatzteillager des Himmels. Ich meditiere das Wort. Ich sehe das Resultat schon jetzt. Jeder Segen ist mein. Wirklich! Alles ist unser und der Segen Abrahams. Wirklich! Statt Armut habe ich Reichtum. Wirklich!

Du Hirte und lieber Vater, weisst alles, was ich benötige für das Seelengewinnen. Dies hat Priorität. Du kümmerst dich souverän darum. Alles dient für Gottes hohes Ziel, dass Alle zur Erkenntnis der Versöhnung kommen.

Ich diene dem Herrn durch Anbetung, Gebet, Lobpreis und Danksagung und ich trachte zuerst danach, zu Jünger zu machen alle Nationen.

Was du heute tun musst, ist deinen Segen, den Er dir schon bereitgestellt hat, in Besitz zu nehmen. Mache Gebrauch von dem, was Er schon getan hat. 1. Korinther 3, 21 sagt: ***„…alle Dinge sind euer…“*** Aber 2. Petrus 1, 2 gibt uns den Schlüssel, wie du das alles genießen kannst, dort steht: ***„…durch die Erkenntnis*** **Besitz ergreifen**

Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend. (2 Petrus 1, 3).

Bekenntnis

Dank sei Gott, der uns mit allen geistlichen Segnungen in himmlischen Orten in Christus gesegnet hat! Ich habe das Leben der Herrlichkeit und des Erfolgs und ich gewinne jeden Tag. Meine geistlichen Augen sind erleuchtet, um den großen Reichtum von Gottes herrlichem Erbe in mir zu erkennen und anzunehmen, in Jesu Namen. Amen!

Lieber Vater, ich danke Dir für

das Bewusstsein des Sieges, der Fülle, des Reichtums Gottes, des Erfolges und der Herrlichkeit, welches Dein Wort in mir entfacht. Ich bin ein Erfolg. Ich bleibe in Gesundheit. Ich bin wohlhabend. Ich bin aktiv, stark und kräftig. Das Leben des Christus in mir, hat mich zu mehr als einem Menschen gemacht, einem Sieger für immer! Gepriesen sei Gott!

Als Jesus die Sehkraft der Blinden wiederherstellte, **taube Ohren öffnete, den Lahmen neue Beine zum Laufen gab, Tote auferweckte, die Hungernden sättigte, die Leidenden erbaute und göttliche Worte sprach um Menschen zu ermutigen und zu segnen, manifestierte Er Früchte der Gerechtigkeit. Und so wie Er ist, sind auch wir in der Welt (vgl. 1. Johannes 4,17).**

Jesus hat deinen Platz in der Armut eingenommen und dir Wohlstand gegeben: ***„Denn ihr kennt ja die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, dass er, obwohl er reich war, um euretwillen arm***

wurde, damit ihr durch Seine Armut (stellvertretend am Kreuz) reich würdet“ (2. Korinther 8,9). Du kannst jetzt absolut schuldenfrei leben, weil der Herr in Christus Jesus alle Deine Bedürfnisse nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit erfüllt. Lebe in diesem Bewusstsein. Du wurdest aus der Welt heraus erwählt für das glorreiche Leben.

Ich bin mutig genug, das Wort auf der Strasse, im Supermarkt oder in einer Bank (laut) zu predigen. Überall wo ich bin, verkündige ich das Wort Gottes.

Ich bin kühn. Ich erhebe meine Stimme in Gottes Sicherheit. Ich spreche frei heraus. Ich spreche sicher in der Öffentlichkeit.

Ich setze diese Menschen jetzt frei von der Herrschaft des (geistigen Tod) Satans, breche die Gefangenschaft, auf dass sie Jesus und die gute Nachricht von Seiner Stellvertretung und der Sohnschaft annehmen können, in dem Namen Jesus!

Ich proklamiere Wohlstand, Freisetzung, Wiederherstellung über euch in Jesus Namen und nach dem Wort in Luk. 4:18.

Eigentumsurkunde

durch Gottes Wort beglaubigt

Denn die Erde ist des Herrn Jesus (unseres älteren Bruder) und ihre Fülle. 1. Kor. 10:26

Die Erde ist des Herrn Jesus und was darin ist. Ps. 24:1

Die Erde ist voll Deiner (unserer) Güter. Ps. 104:24

Mein Name:_____

Gottes Wort sagt:

Ich bin Erbe

Also bist du kein Sklave mehr, sondern Sohn, wenn aber ein Sohn, dann auch ein Erbe durch

Gott. Galater 4:4

Denn ihr habt nicht einen Geist der Sklaverei empfangen, wieder zur Furcht, sondern ihr habt

einen Geist der Sohnschaft empfangen, in welchem wir rufen: Abba, lieber Vater! Der Geist selbst

bezeugt mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind. Wenn Kinder so auch Erben, nämlich Gottes

Erben und Miterben Jesu. Röm. 8:15-17

Mein Erbe ist es Gottes Bestes zu haben, mich Seiner Gemeinschaft zu erfreuen und

Seinen Reichtum und Seine Kraft zum Nutzen für mich und andere zu gebrauchen. Ich

bin für Leben, Liebe, Kraft, Wohlstand, Erfolg und Würde geschaffen.

Es ist keine Religion. Kein Beitritt zu einer Gemeinde. Ich bin das ureigene Kind Gottes.

Der Vater liebt mich ebenso wie Jesus. Unsere Körper wurden zu Seinem Tempel, nicht

Steingebäude. 1. Kor. 6:19

Ich bin Herrscher und Regent

Gott hat uns mitauferweckt und mitversetzt in die himmlischen Regionen in Christus Jesus, auf

dass Er in den darauffolgenden Zeitaltern den überschwenglichen Reichtum Seiner Gnade in

Güte an uns erwiese durch Jesus Christus. Eph. 2:6

Wir sind über all Deine Güter gesetzt. Mt. 24:47 (In Einheit mit Dir Jesus zur Rechten Gottes:

Wir sind mit IHM auferweckt, hoch über jede Gewalt, Macht und Herrlichkeit nicht nur in

diesem Zeitalter, sondern auch in dem Zukünftigen)

Ich bin in geistiger Gleichheit in Jesus lebendig gemacht, auferweckt und zusammen in den

Himmeln niedergesetzt als rechtmässiger Sohn des All-Besitzers: Epheser 2:6 Ich nehme

meinen Platz und Stand als Erbe ein (Römer 8:17, Galater 4:4-7) und befehle den Dingen die ich

brauche zu mir zu kommen. Beauftrage dazu Hebräer 1:4 dienstbare Geister.

Wir alle aber spiegeln mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn wieder und werden

umgewandelt in dasselbe Bild, von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, nämlich von des Herrn Geist.

2. Kor. 3:18

Ich befinde mich im Bereich des Uebernatürlichen. Jesus befähigte mich Seinen Platz

einzunehmen und die gleichen Werke und grössere als Er zu tun. Johannes 14:12

Ich habe grosse Herrlichkeit durch deine Hilfe. Pracht, Hoheit, Herrlichkeit hast du auf

mich gelegt. Ps. 21:6

Er hat mich/uns zum König und Priester erwählt. Offb. 1:6, 1. Petr. 2:9

Der in mir ist grösser als der in der Welt und jede Macht um mich. 1. Johannes 4:4

Du nimmst dich meiner an und hast mich mit Herrlicheit und Ehre gekrönt, zum Herrn

gemacht über deiner Hände Werke. Alles hast du unter meine Füsse getan. Schafe und

Rinder allzumal, dazu auch die wilden Tiere, die Vögel unter dem Himmel und die Fische

im Meer und alles, was die Meere durchzieht. Ps. 8:8-9

Ich herrsche inmitten meiner Feinde. Psalm 110:2

In Seinem Namen beugt sich alles und bekennt; Jesus ist der Herr! Darum hat Gott Ihn auch

hoch erhoben und Ihm den Namen verliehen, der über jedem Namen ist, damit in dem

Namen Jesu jedes Knie sich beuge; der Himmlischen, der Irdischen und der Unterirdischen

und jede Zunge bekenne, dass Jesus Christus Herr ist, zur Ehre Gottes des

Vaters. Philipper 2:9-11

Jesus hat uns die Vollmacht gegeben, Seinen Namen zu gebrauchen. Was wir auf Erden

binden, wird im Himmel gebunden sein; was wir auf Erden lösen, wird im Himmel gelöst sein.

Matth.16:19, Johannes 16:24, 14:13

Er Umkleidet mich mit besonderer Ehre. 1. Kor. 12:23

Alles was wir tun gelingt uns. Erfolg ist auf all unseren Wegen. Psalm 1:3 gehört uns uneingeschränkt.

Wir gelangen auf all unseren Wegen zum Ziel und haben immer Erfolg. Josua 1:8

Was ich auch tue – der Gott-Vater gibt Glück dazu. 1. Mo. 39:23

Ich bin Besitzer

Ich wohne im Guten und mein Geschlecht besitzt das Land. Psalm 25:13

Ich bin Besitzer der Auferstehungskraft und der Fähigkeit Gottes. Kolosser 3:1

Also sollt ihr das Land in Besitz nehmen und darin wohnen; denn euch habe ich das Land

gegeben, dass ihr besitzet. 4. Mo. 33:1

So sollt ihr des Landes Güter geniessen. Jesaja 1:19

Ich bin Eigentümer

Wir sind ein Volk des Eigentums. Titus 2:14

Und ihr habt alles völlig in ihm, welcher das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist.

Kolosser 2:10

Alles ist euer,; es sei das Gegenwärtige oder das Zukünftige, alles ist euer; 23ihr aber seid

Christi, Christus aber ist Gottes. 1. Kor. 3:22

Er gibt mir die Enden der Welt zum Eigentum. Psalm 2:8

Wie sollte Er uns mit Ihm nicht alles schenken? Römer 8:32

Du, Herr Jesus, bist der Schild für mich, du bist meine Ehre und hebst mein Haupt empor.

Ich rufe mit meiner Stimme zum Herrn, so erhört er mich von seinem heiligen Berge.

Psalm 3:4

Denn du Herr Jesus versorgst mit Besitz alle die dich lieben und anrufen und meine

Vorratskammern und Schatzkammern füllst du mir jetzt. Sprüche 8:18

Mein Gott aber erfüllt alles was ich brauche nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in

Christus Jesus. Phil. 4:19 Der Arme braucht nicht länger arm zu sein.

Preis und Lob sei dir Jesus – Herr der Herren.

Anwendung Eigentum

- Und ihr habt alles völlig in ihm, welcher das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist. Kolosser 2:10

- Ich habe alles völlig in Ihm, der das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist. Kolosser 2:9

- Alles ist mein (euer). 1. Korinther 3:21 Ich besitze: Glaube mit dem Herz und bekenne mit dem Mund! Römer 10:9

- Ein Volk des Eigentums. Titus 2:14

- Er gibt mir die Enden der Welt zum Eigentum. Psalm 2:8

- Wie sollte Er uns mit Ihm nicht alles schenken? Römer 8:32

- Ich bin Besitzer der Auferstehungskraft und der Fähigkeit Gottes. Kolosser 3:1

- So sollt ihr des Landes Güter geniessen. Jesaja 1:19

- Ich weiss von keinem Gut ausser Dir. Ps. 16:2

- Mein Name ist im Himmel angeschrieben. Lk. 10:20 (Und keine Macht kann mich trennen, Rö. 8:38)

- Die Erde ist voll Deiner (unserer) Güter. Ps. 104:24

- Gelobt seist du Herr, denn alles was im Himmel und auf Erden ist, das ist dein. 1. Chr. 29:10

- Die Erde ist des Herrn und was darin ist. Ps. 24:1

- Denn die ganze Erde ist mein. 2. Mose 19:5

- Denn die Erde ist des Herrn und ihre Fülle. 1. Kor. 10:26

- Denn das Land ist mein. 3. Mose 25:23

- Ich bin über all Deine Güter gesetzt. Mt. 24:47

- Ich bin dein Schild und dein sehr grosser Lohn. 1. Mo. 15:1

- Mein ist das Gold und mein ist das Silber. Haggai 2:8

- Denn alles Wild im Walde ist mein und die Tiere auf den Bergen zu Tausenden. Ps. 50:10

- Niemand lebt davon, dass er viele Güter hat. Lk. 12:15

- Dein Gehirn ist ein Mülleimer oder eine Schatzkammer. Deine Entscheidung, WEN du zu dir sprechen lässt, entscheidet darüber, was du in dich aufnimmst.

- Du hast keine Almosen nötig, dein Gott ist „mehr als genug“. Er ist unendlich reich und Er lebt in dir!

- Sie verkauften alle Güter und nicht einer sagte, dass sie sein wären. Apg. 2:45, 4:32

- Anteil (für Gottlose) an den geistlichen Gütern. Rö. 15.27

- Die Erde ist voll unserer Güter. Ps. 104:24

- Gott begegnete all meinen Bedürfnissen nach seinem Reichtum. Philipper 4:19

- Denn du Herr Jesus versorgst mit Besitz alle die dich lieben und anrufen und meine Vorratskammern und Schatzkammern füllst du mir jetzt. Sprüche 8:18

- Ein Berg voll feuriger Rosse und Wagen. 2. Kö. 6:17

- Ich entbehre kein Gut. Psalm 27:10

Alles IST EUER
1.Kor.3:23
WIR SIND ERBEN GOTTES
UND MITERBEN CHRISTI
Röm.8:17
SPRICH: ICH BIN AN
DER SPITZE
DER DINGE
UND WAS ICH BITTE HAT ERFOLG
Mk.11:24
Alles IST UNS IM
NAMEN JESUS MIT IHM
IN AUFERSTEHUNG UND
ERHÖHUNG MIT JESUS
Eph.2:4
Phil.2:9
Mein ist das Gold und das Silber Haggai 2:8
Die ganze Erde ist mein 2.Mose 19:5
Alles Wild im Walde und auf dem Berg
ist mein Psalm 50:10

Finanzseminar

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/finanzseminar

Finanzinfos (Aus http://www.glaubenszentrum.ch/roth-manfred/)

Frei von der Macht des Geldes und der Habgier und der Versorgungs-Sorgen

Reichtum statt Armut

Denn ihr kennt die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, dass Er da Er reich war, um euretwillen arm wurde, damit ihr durch Seine Armut reich würdet. 2. Kor. 8:9

Dieser Mangelzustand, unter dem manche von uns litten (oder noch leiden) ist auf Jesus übergegangen, sodass wir ihn nicht mehr tragen müssen. Der Austausch ist perfekt – der Fluch ist dem Segen gewichen.

Das Evangelium ist die gute Nachricht: Du musst nicht länger arm sein!

Gott aber vermag euch JEDE Gnade überreichlich zu geben, damit ihr in allem allezeit alle Genüge habt und überreich seid zu jedem guten Werk. 2. Kor. 9:8

Wer sein Ackerland bebaut, wird sich satt essen können am Brot, wer aber nichtigen Dingen nachjagt, wird sich an der Armut satt essen. Sprüche 28:19

Man muss sich angewöhnen, mehr über das Wort Gottes nachzudenken als über Geld. Der Arme denkt über Geld nach.

Die Anleitung, wie man von wenig zu viel kommen kann:

Gebt, und es wird euch gegeben werden; ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Mass wird man in euren Schoss geben; denn mit demselben Mass, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden. Lukas 6:38

Sich aus freien Stücken dem Joch der Sklaverei des Mangels, der Mühsal und auch der Einflusslosigkeit zu verschreiben bedeutet nicht Galater 5:1:

Für die Freiheit hat Christus uns freigemacht. Steht nun fest und lasst euch nicht wieder durch das Joch der Sklaverei belasten.

GOTTES PLAN UND ABSICHT FÜR SEIN VOLK IST ÜBERFLUSS AN ALLEM!

Gott stellt sich als El Shaddai vor:

Du brauchst nicht nach anderen Quellen Ausschau zu halten, du musst dir nicht selber helfen – was auch immer die Not oder der Bedarf sein mag, ICH BIN mehr als genug, um dir zu helfen. Ich bin mehr als in der Lage, das was ich verheissen habe, auch zu erfüllen und zwar ohne fremde Hilfe.

Gott verpflichtete sich im Rahmen des Bundes, den Er mit Abraham schloss, all das zu **SEIN**, was Abraham brauchte.

Wenn wir anfangen zu verstehen, wer Gott ist, wird unser Leben in die Richtung weitergehen, die für Gott und für uns am fruchtbarsten ist und nach der wir uns schon immer gesehnt haben.

UND ABRAHAM WAR SEHR REICH

Und Abraham war sehr reich an Vieh (heute Geschäfte) an Silber und Gold.

1. Mose 13:2

Der Herr hatte Abraham in allem gesegnet. 1. Mose 24:1

Er war aber nicht reich um des Reichtums willen, sondern um ihn einzusetzen für Gottes Pläne.

Gott hat sich unter einem neuen Namen offenbart, nämlich Ich-Bin-Dir-Mehr-Als-Genug, weg von der Selbstversorgung und Selbsthilfe hin zur überfliessenden Versorgung Gottes. Welche Art von Mann kann Gott so segnen, wie Er es mit Abraham tat? Denjenigen, der bereit ist, das Erhaltene wieder an den Segensgeber zurückzugeben und damit zu beweisen, dass **das allerhöchste Gut des Glaubens Gott selbst ist** und nicht irgendetwas , das er (der Gläubige) geben kann. Gebt, so wird euch gegeben . . .

Mein Gott aber wird allen euren Mangel ausfüllen nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19

Wen kann Gott in dieser Weise segnen? Den, der sich entscheidet, ihm auch unter WIDRIGSTEN Umständen zu vertrauen und Seinem Glauben gemäss zu handeln.

Galater 3:13: Christus aber hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes, da er zum Fluch wurde für uns – denn es steht geschrieben (5. Mose 21,23): »Verflucht ist jeder, der am Holz hängt« –,

14auf dass der Segen Abrahams zu den Heiden komme durch Christus Jesus und wir den verheißenen Geist empfingen durch den Glauben.

Bei Gott gibt es kein Ansehen der Person. Was Er für den einen (Abraham, Isaak, Jakob) tut, dass tut Er auch für den anderen (für jeden von uns) Der Segen Abrahams gilt allen Generationen und allen Nationen , er muss im Glauben angenommen werden . . . nicht aus Werken.

UND ABRAHAM WAR SEHR REICH

Und Abraham war sehr reich an Vieh (heute Geschäfte) an Silber und Gold.

1. Mose 13:2

Der Herr hatte Abraham in allem gesegnet. 1. Mose 24:1

Ich bin ein Erbe (Nachkomme) des Segens Abrahams und nach Verheissung Erbe. Galater 3:29

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus! Er hat uns ge-segnet mit jeder geistlichen Segnung in der Himmelswelt in Christus. Eph. 1:3

Der Segen des Herrn macht reich, und eigenes Abmühen fügt neben ihm nichts hinzu. Sprüche 10:22

Denn ihr kennt die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, dass Er da Er reich war, um euretwillen arm wurde, damit ihr durch Seine Armut reich würdet. 2. Kor. 8:9

Gott aber vermag euch JEDE Gnade überreichlich zu geben, damit ihr in allem allezeit alle Genüge habt und überreich seid zu jedem guten Werk. 2. Kor. 9:8

Da Seine göttliche Kraft uns ALLES zum Leben und zur Gottseligkeit geschenkt hat. 2. Petrus 1:3

Mein Gott aber wird allen euren Mangel ausfüllen nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19

Wer über den Geringen sich erbarmt, leiht dem Herrn, und seine Wohltat wird ihm vergolten. Sprüche 19:17

Wer dem Armen gibt, wird keinen Mangel haben. Sprüche 28:27

Ich bin ein Erbe (Nachkomme) des Segens Abrahams und nach Verheissung Erbe. Galater 3:29

Du wirst essen und satt werden.

Der Herr hat dir ein Land gegeben. 1. Mo. 17:8

Du wirst schöne Häuser bauen und bewohnen.

Deine Rinder und Schafe werden sich vermehren. 1. Mo. 13:2

Dein Silber und Gold wird sich mehren. 1. Mo. 13:2

ALLES was du hast wird sich mehren. 1. Mo. 24:1

Er wird dir wohl tun.

Sondern du sollst an den Herrn, deinen Gott denken, dass Er es ist, der dir Kraft (Fähigkeit) gibt, Vermögen zu schaffen; damit Er Seinen Bund aufrechterhält, den Er deinen Vätern geschworen hat, so wie es heute ist. 5. Mose 8:18

Solange sie nicht vergassen, dass Gott der Urheber und Geber des Segens war, brauchten sie nichts zu fürchten (auch nicht den Wohlstand selbst).

Wir wurden ermahnt, an Ihn zu denken, dass Er es ist, der die Kraft gibt, Vermögen zu schaffen. Dieser Segen ist in Form eines Bundes verfügt, den Gott selbst aufrechterhält, wie Er ihn schon den Vätern (Abraham, Isaak und Jakob) geschworen hat, so auch UNS. (1. Mose 17:7 DEINEN Glaubens-NACHKOMMEN)

Wie wird dieses Resultat für uns verfügbar? Allein durch den Glauben an das, was Christus getan hat. Mehr ist nicht nötig.

Es ist unmöglich, durch Gesetzeswerke zum verheissenen Segen zu kommen.

Denn alle, die aus Gesetzeswerken sind, die sind unter dem Fluch; denn es steht geschrieben: Verflucht ist jeder, der nicht bleibt in allem, was im Buch des Gesetzes geschrieben ist, um es zu tun. Galater 3:8

ALLEIN durch Glauben kommt der SEGEN ABRAHAMS zu uns, damit wir die Verheissung des Geistes durch den Glauben empfangen. Die Segnungen in 5. Mose 28:1. Wir müssen Täter des Wortes sein, sonst betrügen wir uns selbst.

Man ehrt Gott mit dem Besitz! Gott fordert uns auf in Maleachi 3:10 Ihn zu prüfen!

Wenn wir uns nicht fürchten, dem Reich Gottes und **Seinen Anliegen den Vorrang** einzuräumen, und im Glauben von dem Wenigen das wir haben mögen, geben, dann wird Er Seine Verheissungen in unserem Leben erfüllen.

Geben wir uns aber der Furcht, zu wenig zu haben oder zu kurz zu kommen, hin, dann werden wir Gefangene dieser Furcht und ihrer kärglichen Ernte bleiben. Furcht gibt immer dem Feind und seinen Absichten Raum.

Die Weigerung, Furcht abzulegen und auf Selbsthilfe oder Selbstschutz zu vertrauen, ist auch ein NEIN zu Gottes übernatürlicher Versorgung – es gibt hier kein Sowohl-als-auch.

Bringt den ganzen Zehnten in das Vorratshaus, damit Nahrung in meinem Haus ist. Maleachi 3:10

Damit Nahrung in meinem Hause sei.

In der heutigen Zeit der Evangelisation, kann man das auch so verstehen, dass wir Lebensmittel und Getränke an Geschwister und Bedürftige geben und aus den Beiträgen des Zehnten finanzieren. Früher ging die Nahrung an die Priester und heute sind alle Wiedergeborenen Priester (und Könige) und die Bedürftigen solche, die es einfach werden können, indem sie die gute Nachricht von Jesus annehmen.

Die Gütergemeinschaft der frühen Kirche

Die Menge derer aber, die gläubig geworden, war ein Herz und eine Seele; und auch nicht einer sagte, dass etwas von seiner Habe sein eigen sei, sondern es war ihnen ALLES gemeinsam. Apostelgeschichte 4:32

Leider ist heute eine Haltung des Egoismus vorherrschend. Diese Geschwister halten an ihrem Besitz fest im Gegensatz zur ursprünglichen und gottgewollten. Sie hielten an ihrem Besitz nicht wie an einem Raub fest, sondern liessen die anderen Gläubigen grosszügig daran teilhaben.

Denn es war auch keiner bedürftig unter ihnen, denn so viele Besitzer von Äckern oder Häusern waren, verkauften sie und brachten den Preis des Verkauften und legten ihn nieder zu den Füssen der Apostel; es wurde aber jedem zugeteilt, so wie einer Bedürfnis hatte.

Josef aber, der von den Aposteln Barnabas genannt wurde was übersetzt heisst: Sohn des Trostes, ein Levit, ein Zyprer von Geburt, der einen Acker besass, verkaufte ihn, brachte das Geld und legte es zu den Füssen der Apostel nieder. Apostelgeschichte 4:34-37

Dies geschah nicht durch staatlich oder parteilich erzwungene Umverteilung, überhöhte Steuern, Planwirtschaft und eine unmenschliche Theologie, sondern gewirkt durch den Geist und das Wort Gottes auf freiwilliger Basis.

Da Seine göttliche Kraft uns ALLES zum Leben und zur Gottseligkeit geschenkt hat. 2. Petrus 1:3

Oder auch: Du sollst nicht nach Geld begehren. Baue dein Leben nicht auf vergängliche Dinge auf und halte das Äussere nicht für wichtiger als das Innere.

*Von der Frucht des Mundes eines Mannes wird sein **INNERES** satt, und vom Ertrag seiner Lippen isst er sich satt. Sprüche 18:20*

Folgendes geschieht durch das Aussprechen des Wortes Gottes in unserem Leben. Zuerst wird unser Inneres satt, das heisst, wir werden innerlich reich – und danach werden wir uns auch buchstäblich satt essen können, nämlich an all dem Guten, das der Herr unseres Weges senden wird, nachdem wir unser Vertrauen auf Ihn und Sein Wort gesetzt haben, statt auf eigene Mühe und Leistung.

Mein ist die Welt und ihre Fülle. Psalm 50:10

Gebt, und es wird euch gegeben werden; ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Mass wird man in euren Schoss geben; denn mit demselben Mass, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden. Lukas 6:38

Verkauft eure Habe und gebt Almosen, macht euch Beutel, die nicht veralten, einen unvergänglichen Schatz in den Himmeln. Wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.

Wer dem Armen gibt, wird keinen Mangel haben; wer aber seine Augen verhüllt, wird reich an Flüchen. Sprüche 28:27

Wer über den Geringen sich erbarmt, leiht dem Herrn, und seine Wohltat wird ihm vergolten. Sprüche 19:17

Der Herr ist ein barmherziger Gott. Jegliche materielle Hilfe, die auf dieser Erde geschieht, muss von dem kommen, was jemand auf dieser Erde besitzt.

Das Geben in der Not (ganzen Lebensunterhalt) ist ein besonders starker Ausdruck des Glaubens. Es braucht nicht viel Glauben, in Zeiten des Überflusses zu geben.

*Setzt eure Ehre darin, still zu sein und eure **EIGENEN GESCHÄFTE** zu tun und mit euren Händen zu arbeiten, so wie wir euch geboten haben, damit ihr anständig wandelt gegen die draussen und niemanden nötig habt. 1. Thessalonicher 4:11*

Ich persönlich glaube, dass Gott vielen Christen den Auftrag gegeben hat, ein eigenes Geschäft aufzubauen. Leider schrecken manche vor diesem Auftrag zurück, da er mit viel Verantwortung und Arbeitsaufwand verbunden ist. Ist es nicht auch eine subtile Form von

Faulheit und Arbeitsscheu, wenn man sich durch die vermeintliche Sicherheit einer festen Anstellung davon abhalten lässt, der Berufung Gottes in dieser Hinsicht zu folgen?

Paulus sagt, dass sie dieser Anweisung folgen sollen, damit sie niemanden nötig haben, dass man seine Hoffnungen nicht auf den Arbeitgeber setzen muss.

Für einen echten Christen gibt es also keinen anderen Lebensstil als den des Vertrauens auf Gott. Dieser Lebensstil besteht darin, dass wir uns von Ihm mit allem Nötigen versorgen lassen.

Gott will nicht, dass wir unsere Kraft und Energie dafür einsetzen, den „Mammon“ (die Versorgung mit Gütern dieser Welt) zu erlangen, sondern dafür, das Reich Gottes voranzubringen. Wenn wir das tun, wird Er uns den „Mammon“ alles, was wir zum Leben brauchen – von sich aus hinzufügen.

Matthäus 6:33 ist somit eine gute Verheissung des Neuen Bundes in Bezug auf unser wirtschaftliches Auskommen. Die Stelle entspricht dem Sinn von Sprüche 10:22: *Der Segen des Herrn der macht reich, und eigenes Abmühen fügt neben dem nichts hinzu.* Es ist sozusagen die Dynamik des Reiches Gottes, die uns dazu verhilft, dass wir SORGENFREI UND UNGETEILT am Bau des Reiches Gotte arbeiten können, während wir wissen, dass uns alles, was wir zum Leben brauchen, hinzugefügt wird.

Den Reichen in dem gegenwärtigen Zeitlauf gebiete, nicht hochmütig zu sein, noch auf die Ungewissheit des Reichtums ***Hoffnung zu setzen sondern auf Gott, der uns ALLES reichlich (in überfliessendem Mass) darreicht zum Genuss.***

1. Timotheus 6:17

Gott aber vermag euch jede finanzielle Befähigung überreichlich zu geben, damit ihr in jedem Bereich, wo ihr wirtschaftliche Mittel benötigt, zu jeder Zeit ein volles Mass zur Verfügung habt.

Gott ist nicht geizig und Er fordert von uns auch kein rein altruistisches (d.h. Völlig uneigennütziges) Verhalten.

Gott aber vermag mir (od. Uns) jede Gnade überreichlich zu geben, damit ich (od. Wir) in allem alle Genüge habe(n) und überreich bin (sind) zu jedem guten Werk.

2. Kor. 8:9

Wenn wir damit übereinstimmen können, dass Gottes Wille im Himmel – und somit auch die Realität des Himmels – Seinen unermesslichen Reichtum und Seiner Herrlichkeit entsprechen, dann können die Worte „so auch auf Erden“ nichts anderes heissen, als dass Seine Kinder auch im Diesseits ein grösstmögliches Mass an Reichtum und Wohlstand erfahren sollen. Wie im Himmel – so auf Erden.

Es ist Ihm den unermesslich reichen Vater ein Vergnügen, uns mit allen erdenklichen Gütern zu segnen.

Reichtum um des Reichtums willen zu suchen ist nicht der göttliche Weg, ihn zu erlangen. Gott möchte uns den Reichtum auf dem „indirekten“ Weg zukommen lassen (Sprüche 10:22) indem wir zuerst nach Ihm, nach Seiner Gerechtigkeit und Seinem Reich trachten, Mt. 6:35) und Jüngerschaft, so dass wir unser Herz nicht an Güter hängen, sondern an Gott. Wie Psalm 62:11 bestätigt: Wenn der Reichtum wächst, richtet oder hängt euer Herz nicht daran. Es ist nicht Gottes Absicht, uns von Reichtum fernzuhalten; Er möchte vielmehr, dass wir die richtige Haltung zu dieser Segnung haben.

Wir sollen an den Allmächtigen ich Bins denken, aber nicht in einer frommen oder religiösen Weise, nur um Seiner selbst willen, sondern mit einem konkreten Bezug, dass Er es ist, der dir Kraft gibt, Vermögen zu schaffen.

Diese göttliche Befähigung Vermögen zu schaffen ist nicht etwa eine unwahrscheinliche Option für einen Fall, der kaum jemals eintreten wird, sondern ein integraler Bestandteil des Bundes, den Gott mit Seinem ganzen Volk geschlossen hat.

Selbst erworbener oder ererbter Reichtum, den eine Person in Unabhängigkeit von Gott erlangt hat, ist ein starkes Hindernis, die Notwendigkeit der Errettung und der Prinzipien des Reiches Gottes anzuerkennen. Reiche Menschen neigen in besonderer Weise dazu, sich selbst zu helfen.

ES IST DIE HERZENSHALTUNG einer Person die im Zentrum steht, nicht der Reichtum an und für sich. Bist du bereit für das Reich Gottes, alles andere an die zweite Stelle zu setzen.

Verkaufe alles, gib es den Armen und folge mir nach. Dieser „Anlagetip“ ist ein Hinweis auf ein Finanzprinzip des Reiches Gottes, nämlich das Geben an die Armen bzw. Das Geben überhaupt. So verstanden sagt Jesus, dass die Reichen es schwer haben werden, die Prinzipien des Reiches Gottes für sich anzunehmen. Das ist gewiss so und zwar deshalb, weil sie ja ihren ganzen vorhanden Reichtum durch menschliche oder weltliche Prinzipien erarbeitet haben und somit gar keinen Bedarf für einen Systemwechsel sehen. Es gibt kaum ein schwereres Unterfangen, als jemanden davon zu überzeugen, dass es besser wäre, die Dinge auf andere Art und Weise zu tun, wenn der Angesprochene bereits auf seine Weise erfolgreich war! Ist es nicht dieser Umstand, den Jesus mit Seinem Bild vom Kamel und dem Nadelöhr als unmöglich darstellt?

Lernt die göttlichen Finanzprinzipien des Säens und Erntens, des Gebens und Empfangens anzuwenden. So bleibt man in völliger Abhängigkeit von Gott, der über Seinen Prinzipien wacht. Wer Geld in Wertpapieren anlegt, ist nur bedingt oder in einem relativ geringen Mass von Gott und Seinem Segen abhängig. Wer jedoch im Reich Gottes anlegt, der ist in einem absoluten Sinn von Gott und der Vertrauenswürdigkeit Seines Wortes abhängig.

Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Frass zerstören und wo Diebe durchgraben und stehlen; sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motte noch Frass zerstören und wo Diebe nicht durchgraben noch stehlen. Mt. 6:19

In Lukas 6:38 lesen wir, wie man sich himmlische Schätze sammelt:

Gebt, und es wird euch gegeben werden: Ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Mass wird man in euren Schoss geben, denn mit demselben Mass, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden.

Der Unterschied zwischen den Prinzipien der Welt und denen des Reiches Gottes:

Die göttlichen Finanzprinzipien sind in einem viel höheren Mass von Glauben abhängig als die weltlichen und stehen darum auch in einem ganz anderen Mass unter Gottes Wohlgefallen. (s Hebr. 11:6) Ausserdem dienen sie keinem reinen Selbstzweck – was man in Bezug auf weltliche Geldanlagen durchaus sagen kann. Wenn wir unser Geld Gott zur Verfügung stellen, dann verwendet Er es immer um andere Menschen damit zu segnen! Die „Dividende" schliesslich gelangt nicht auf menschlich planbare und vorbestimmte Weise zu uns, sondern im Rahmen der Beziehung, die wir zu Ihm (Gott/Vater) haben und auf Wegen, die Er selbst sucht und herbeiführt, und ist damit ebenfalls in hohem Mass von unserem Glauben abhängig.

Erst wenn wir wirklich frei sind, sprich, wenn es unserer Seele im Herrn wohlgeht, qualifizieren wir uns für grössere materielle oder finanzielle Segnungen, da wir ansonsten in einem bereits eingeschlagenen falschen Weg bestärkt würden.

Habe deine Lust am Herrn (Seinem Wort) so wird Er dir geben, was dein Herz begehrt. Psalm 37:4

In jedes und in ALLES bin ich eingeweiht, sowohl satt zu sein als auch zu hungern, sowohl Überfluss zu haben als auch Mangel zu leiden. Philipper 4:12

Wenn wir zuerst und in erster Priorität unsere Lust am Herrn haben, das heisst in Ihm zufrieden sind, dann kann Er uns ohne Einschränkungen mit dem segnen, was unser Herz begehrt. Dieses Wort von Psalm 37:4 ist darum in gewisser Weise das exakte Gegenprogramm zu aller Habgier, denn Habgier beinhaltet auch, dass sich der Betreffende die Güter seines Verlangens selbst besorgt, durch Kraft mittels Selbsthilfe und damit der Unabhängigkeit¨von Gott.

In Lukas 12:16 ist deutlich der fatale Kreislauf der Habgier zu sehen. Das ganze Trachten des Mannes dreht sich nur um seinen Besitz. Sein Lebensentwurf und seine Zufriedenheit stehen und fallen mit seinen eigenen Ressourcen. Gott spielte in seinem Leben zu diesem Zeitpunkt gar keine Rolle. Das heisst: Seine Anhäufung von Reichtum war reiner Selbstzweck – eine weitere Eigenschaft von Habgier.

Formulieren wir doch als Experiment das Gleichnis Jesu so um, dass es einen Menschen beschreibt, der im Blick auf Gott reich ist. Lukas 12:16-21:

Er sagte aber ein Gleichnis zu ihnen und sprach: Das Land eines Menschen trug viel ein. Und er überlegte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Denn ich habe nicht, wohin ich meine Früchte einsammeln soll. Und er sprach: Dies will ich tun: Ich will meinen Überfluss mit anderen teilen, Arme speisen und Witwen segnen; und ich will zu meiner Seele sagen; Seele erfreue dich im Herrn, denn Er hat dich über die Massen gesegnet. Werde ein Segen

für andere! Gott aber sprach zu ihm: Recht so, du guter und treuer Knecht! Über weniges warst du treu, über vieles werde ich dich setzen; Geh hinein in die Freude des Herrn. So ergeht es denen, die sich einen Schatz im Himmel sammeln und reich sind im Blick auf Gott.

Nicht das Geld an sich ist eine Wurzel aller Übel, sondern die Geldliebe. Geldliebe ist nicht die eine einzige Wurzel aller Übel, sondern eine neben manchen anderen. Die Geldliebe ist eine mögliche Wurzel aller Übel und daher absolut zu meiden.

Sie ist eine Wurzel, aus der dieser Irrtum entspringt. Nämlich der Glaube, dass man mit Geld alles erreichen kann. Warum nämlich verfällt jemand der Geldliebe? Weil er in irgendeiner Form glaubt, dass Geld all seine Probleme lösen wird. Weil er glaubt, dass Geld ihm eine Position und eine Macht verleihen wird, die er auf einer anderen Weise nicht zu erlangen vermag. Geldliebe ist also im Grunde ein völlig überhöhtes Vertrauen auf die Macht des Geldes.

Die Geldliebe ist also sozusagen ein Aber-Glaube im buchstäblichen Sinn, nämlich eine Überzeugung, die sich von den Versorgungsverheissungen Gottes abwendet, und sich der Selbsthilfe zuwendet. Menschen, die der Geldliebe nachjagen, hangen einem eigenen Glauben an, der mit dem Glauben an den lebendigen Gott nichts mehr zu tun hat. Die unabänderliche Folge davon ist ein Leben voller Schmerzen.

Als Heilmittel gegen diese falsche Haltung fordert Paulus:

Du aber o Mensch Gottes, fliehe diese Dinge; strebe aber nach Gerechtigkeit, Gottseligkeit, Glauben, Liebe, Ausharren, Sanftmut.

Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit. Und dies alles wird euch hinzugefügt werden.

Wenn wir uns um die wirklich wichtigen Dinge, die Gott ein Anliegen sind, bemühen, dann wird Er dafür sorgen, dass euch alles andere hinzugefügt wird.

So hat auch der Herr denen, die das Evangelium verkündigen, verordnet, vom Evangelium zu leben. 1. Korinther 9:14

Es geht zum Beispiel um (unbezahlbare) Eigenschaften wie Entschlossenheit, Unbeirrbarkeit, Mut, Kühnheit, Durchsetzungsvermögen, eine starke Vision, logisches Denkvermögen, die Fähigkeit andere zu motivieren, eine Allgemeinbildung die über die Tagesaktualitäten hinausgeht, usw.

Jeder Gläubige ist zum „JÜNGERN“ also zum Jünger (geistige Trainer die geistige Trainer trainieren, die wiederum ...usw.) berufen. Geht hin und macht zu Jüngern alle Nationen. Dieser Befehl gilt immer noch und ist nicht nur für einen elitären Klerus bestimmt! Siehe Apostelgeschichte.

Da alles, was ein Jünger/Trainer tut in irgendeiner Weise eine ewige Absicht hat und mit der Vermittlung zeitloser Werte zu tun hat, die für die Empfänger dieser Dienste oder Güter über Leben und Tod entscheiden können, die das Leben der Zuhörer oder Nutzniesser so massgeblich und nachhaltig verändern können, dass sie im Grunde überhaupt nicht mit Geld aufzuwiegen sind.

Alle Berufe mit hohem Einkommen betreffen Zeit und Raum, nicht Gott und Ewigkeit. Um es ein wenig provokativer auszudrücken: Im Grunde genommen müsste jede Person, die von Gott berufen in einem geistlichen Dienst steht, bereits kraft der Tatsache, dass das Geistliche weit über allem Zeitlich-Materiellen steht, besser entlöhnt werden als jeder andere Berufsstand.

Die Macht der Worte

Doch wahrlich, ich sage euch: Wenn jemand zu diesem (Problem)Berg spricht: Hebe dich und wirf dich ins Meer! Und in seinem Herzen nicht zweifelt, sondern glaubt, dass das, was er sagt, geschieht, so wird ihm zuteil werden, was immer Er sagt. Markus 11:23

Der Sohn Gottes sagt in aller Deutlichkeit, dass jeder, der durch seine eigenen Worte Autorität ausübt, um Umstände zu verändern, es erleben wird, dass die Situation seiner Aufforderung gehorchen muss.

Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen. Sprüche 18:21

SINNE ÜBER DAS WORT NACH...NICHT ÜBER HERAUSFORDERUNGEN
Da wir nicht auf das Sichtbare sehen, sondern auf das Unsichtbare; denn was sichtbar ist, das ist zeitlich; was aber unsichtbar ist, das ist ewig. (2. Korinther 4, 18)

In Markus 11, 23 gab uns der Herr Jesus das Rezept für eine Veränderung in jeder Situation. Er sagte: „Denn wahrlich, ich sage euch: Wenn jemand zu diesem Berg spricht: Hebe dich und wirf dich ins Meer! und in seinem Herzen nicht zweifelt, sondern glaubt, dass das, was er sagt, geschieht, so wird ihm zuteilwerden, was immer er sagt.“ Mit anderen Worten, um hoffnungslose Situationen zu verändern, ist es notwendig für dich, zum Berg sprechen. Leider erleben wir, dass die Leute über den Berg sprechen, anstatt zum Berg zu sprechen, und das wird die Dinge nicht ändern.
Solange du im Diskutiermodus in Bezug auf die Herausforderungen bist, förderst du nur deine Gemeinschaft mit den Problemen. Du solltest lieber Gemeinschaft mit dem Wort haben. Meditiere über das Wort, nicht über die Probleme, die du durchzumachen scheinst, weil die sogenannten Probleme nicht real sind; nur das Wort ist real. Was du tun musst, ist, darüber nachzudenken, was das Wort über deine Situation sagt.
Vielleicht ist es eine Geschwulst in deinem Körper und du hast dich darüber bei allen um dich herum beschwert; es ist Zeit, Dinge zu ändern! Deklariere das Wort. Sprich: „Geschwulst, stirb und verlasse meinen Körper in Jesu Namen, denn mein Körper ist der Tempel des Heiligen Geistes.”
Vielleicht ist es deine finanzielle Situation, die eine Veränderung benötigt; mache eine Wort-Therapie. Fange an, Schriftstellen zu erforschen, die über deinen finanziellen Wohlstand sprechen, wie z.B. 3.Johannes 1, Vers 2, Psalm 23, Vers 1, 2.Korinther 9, Vers 8, 2.Korinther 8, Vers 9, 1.Korinther 3, Vers 21, Apostelgeschichte 20, Vers 32 usf.
Meditiere über sie, **bis alles**, was du denken, sehen und sprechen kannst, **Wohlstand ist**.
Gott gab dir einen Mund, nicht nur zum Essen, sondern hauptsächlich zum Meditieren (d.h. Aussprechen) der Schriftstellen; somit hast du die Worte, die du aussprechen kannst und das Material, das die gewünschten Veränderungen bewirken kann.
Josua 1, 8 sagt: „Lass dieses Buch des Gesetzes nicht von deinem Mund weichen, sondern

forsche darin Tag und Nacht, damit du darauf achtest, alles zu befolgen, was darin geschrieben steht; denn dann wirst du Gelingen haben auf deinen Wegen, und dann wirst du weise handeln!“ Der Herr gab Josua das einfache Rezept zum Erfolg: über das Wort zu meditieren. Anstatt wertvolle Zeit damit zu verschwenden, das Problem zu beklagen, konzentriere dich auf die Kraft Gottes und die Wirksamkeit Seines Wortes, um in dieser Situation zu siegen und eine Veränderung herbeizuführen.

GEBET
Kostbarer Vater, ich danke Dir für die übergroße Gnade in meinem Leben und Deine Herrlichkeit, die ich trage. Danke für die Gnade Jesu Christi, die mich in allen Dingen reich gemacht hat. Du hast mir alles gegeben,…

* Kraft für Erfolg, Leben und Wohlergehen:

Unendlicher Reichtum und Herrlichkeit kommen zu jenen, die erkennen, wo Ich wohne. Die Reichtümer der Gerechtigkeit und ein langes, erfülltes Leben werden ihnen geschenkt werden. Sprüche 8, 18 (Übers. d. engl. TPT)

So gedenke doch an den HERRN [den Ewigen], deinen Gott - denn Er ist es, der dir Kraft gibt, solchen Reichtum zu erwerben -, damit er seinen Bund aufrechterhält, den er deinen Vätern geschworen hat, wie es heute geschieht. 5. Mose 8, 18 Schlachter

* Ich werde ein Zeichen und Wunder sein:

Siehe, ich und die Kinder, die der HERR mir gegeben hat, wir sind zu Zeichen und zu Wundern in Israel geworden vom HERRN der Heerscharen, der auf dem Berg Zion wohnt. Jesaja 8, 18 ELB

* Hindernisse entfernen, die uns davon abhalten, unser verheißenes Land in Besitz zu nehmen

Da sprach der HERR zu Josua: Strecke die Lanze, die du in der Hand hast, aus gegen Ai [Ai bedeutet "Ruinenhaufen"]; denn ich will sie in deine Hand geben! Und Josua streckte die Lanze, die in seiner Hand war, gegen die Stadt aus. Josua 8, 18Schlachter [Ergänzung aus dem Englischen]

* Gewaltige Mittel, um die Vision des Herrn für unser Leben zu verwirklichen:

Hiram stellte ihm Schiffe und erfahrene Seeleute zur Verfügung. Sie segelten zusammen mit Salomos Männern nach Ofir, kehrten mit 450 Talenten Gold [das entspricht gut 16 t] zurück und brachten es König Salomo. 2. Chronik 8, 18 NL

* Hilfe durch Engel

Als er so mit mir redete, wurde ich ohnmächtig und fiel mit dem Gesicht voraus auf den Boden. Aber Gabriel fasste mich und stellte mich wieder aufrecht auf meine Füße. Daniel 8, 18 NL

* Frische Offenbarung der Herrlichkeit:

Denn ich bin [vom Standpunkt des Glaubens aus] überzeugt, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen [es nicht wert sind, verglichen zu werden mit] gegenüber der Herrlichkeit, die an [und in] uns [in Kürze] geoffenbart werden soll [wird]. Römer 8, 18 Schlachter [engl. AMP]

Sei du. Proklamiere Wahrheit. Glaube vollkommen. Empfange in Fülle.

Proklamationen

Ich danke dir reicher Vater allezeit. Jesus ist gekommen, dass ich im Überfluss leben kann.

Du bist mein überreicher Versorger und Erhalter. Mein Mehr-Als-Genug.

Statt Armut hast du mir Reichtum gegeben. Ich rede keinen Mangel.

Gott hat mir alles geschenkt.

Ich bin in allen Stücken reich gemacht.

Ich wandle alle Tage im Überfluss des reichen VATERS.

Ich lebe in göttlicher Fülle, unabhängig vom Sichtbaren.

Alles vermag ich, in dem, der mich reich macht.

Überaus reiche Herr, Vater, Du überhäufst mich täglich mit Deinen Wohltaten!

Ich bin mehr als Milliardär, aber ich liebe das Geld nicht.

Keiner Waffe gelingt es gegen meinen Reichtum. Der Feind und Widersacher ist besiegt in Jesus Namen.

Ich bekomme, was immer ich brauche, denn alles im Königreich gehört mir. Er hält nichts zurück. Wenn Er mir Jesus gegeben hat, wird Er mir nichts Geringeres zurückhalten. Alles was Er hat gehört auch mir. Gott sorgt für mich. Er finanziert mich. Alles ist mein als Sohn Gottes und ich habe die Verantwortung.

Ich bin ein Erbe (Nachkomme) des Segens Abrahams und nach Verheissung Erbe. Galater 3:29

Ich habe keinen Mangel, denn Gott begegnet all meinen Bedürfnissen nach Seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19 Ich nehme

Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum Seiner Gnade, in die Fülle Seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit Ihm. Psalm 23

Ich habe Überfluss in meinem Leben, keinen Mangel! Er hat mich davor errettet, nicht genug zu haben.

Der Herr, mein Gott führt mich in ein gutes Land. Ein Land voller Olivenbäume und Honig. Ein Land, davon ich mich nicht kümmerlich nähren musst, worin es mir an nichts mangelt! 5. Mose 8:7

Ich nehme Mangel oder Begrenzung nicht wahr, denn Christus ist meine Versorgung.

Ich habe kein Bewusstsein des Mangels oder der Bedürftigkeit, weil der Herr, der Allbesitzer, mein Hirte ist. Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts. Er leitet mich in den Reichtum Seiner Gnade, in die Fülle Seines Segens und weidet mich auf grünen Auen der Gemeinschaft mit Ihm. Psalm 23

„Ich habe Gold wie Staub und Ophiergold (24K) wie die Steine der Bäche. Ja, der Allmächtige ist mein Schutz und ich habe (eine Riesenmenge) tonnenweise Silber, denn ich habe mich zu dem Allmächtigen gekehrt." Hiob 22:23

Was du heute tun musst, ist deinen Segen, den Er dir schon bereitgestellt hat, in Besitz zu nehmen. Mache Gebrauch von dem, was Er schon getan hat. 1. Korinther 3, 21 sagt: *„… alle Dinge sind euer…"* Aber 2. Petrus 1, 2 gibt uns den Schlüssel, wie du das alles genießen kannst, dort steht: *„…durch die Erkenntnis* Besitz ergreifen."

Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend. (2 Petrus 1, 3).

Jesus hat mich eigenständig gemacht. Durch den allumfassenden Christus in mir, kann ich alles tun und SEIN. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht. Phil. 4:13

Ich bediene mich der Schatzkammer der Wortwelt. Ich lernte es aus dem Geist und durch das Wort zu schöpfen und zu produzieren. Aus dieser inneren Wirklichkeit. Jesus – ALLES in mir. Ich hole aus demWortbereich Gottes alle Segnungen ab. Alles ist jetzt mit MEINEM NAMEN versehen.

Ich bin stark und ausdauernd in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Epheser 6:10

Verwalter von Gottes Finanzen

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/verwalter-von-gottes-finanzen

JESUS MACHT FREI, GESUND UND REICH

- Start
- Werde Erbe des ungeschöpften Gottes
- Jesus gibt dir
- Jesus macht
- Jesus macht siegreich
- Jesus ist gegen das religiöse System
- TRAINING FÜR TRAINER 1 - 6
- TRAINING FÜR TRAINER 7 - 12
- TRAINING FÜR TRAINER 13 - 19
- TRAINING FÜR TRAINER 20 - 24
- Das beste Leben
- Das geschenkte Paradies
- Das geschenkte Paradies für den Wiedergeborenen
- Wohlstand ist der Wille Gottes und der Zehnte
- Praxis im Wort Gottes
- Die neue Realität des himmlischen Vaters
- Gratis Heilung
- Gratis effektive Hilfe
- Säen & Ernten, der geschlossene Kreislauf
- Lebe den Willen Gottes
- Die entthronten Weltbeherrscher dieser Welt
- Abenteuer mit Jesus
- RFID und das Malzeichen 666
- Die Entrückung und das Hochzeitsmahl des Lammes
- Neue Erde neuer Himmel
- Dank und Lob und Preis
- Essen in der Bibel
- Fasten
- Sabbat / Sonntag nach dem Sonnen- und Mondkalender
- Buchempfehlungen / Zusammenfassungen
- Diverses / Neuigkeiten
- Kontakt

1. TRAINING FÜR TRAINER 13 - 19
2. Kapitel 14 Der Segen Abrahams ist uns Wohlstand ist der Wille Gottes
3. Verwalter von Gottes Finanzen

Verwalter von Gottes und deiner Finanzen

Quelle Kenneth Copeland, Shalom-Verlag

FACEBOOK

TWITTER

INSTAGRAM

GOOGLE+

Impressum | Datenschutz | Cookie-Richtlinie | Sitemap
Anmelden

Jimdo

Diese Webseite wurde mit Jimdo erstellt! Jetzt kostenlos registrieren auf
https://de.jimdo.com

Projekt Eden - der Segen des Herrn allein

jesusmacht.jimdo.com/training-für-trainer-13-19/kapitel-14-der-segen-abrahams-ist-uns-wohlstand-ist-der-wille-gottes/projekt-eden-der-segen-des-herrn-allein

Der Segen des Herrn allein

PROJEKT EDEN

Quelle: Kenneth Copeland

Der Glauben kommt vom Hören und Hören und Hören und wieder Hören. Mache dir Aufnahmen und höre dir diese Schriftstellen immer wieder an. Auch während du schläfst. Schlüsselprinzip: Gott versprach das, und ich glaube, dass ich es empfange und schon empfangen habe. Es gehört mir! säe die Saat, indem du dem **AUFMERKSAMKEIT** (Fokus, Konzentration) schenkst, was das Wort darüber sagt und bekennst: **Ich glaube, dass ich gesegnet bin!** Solche Worte aktivieren deinen Geist. Sie setzen ihn in Bewegung, damit er tun kann, wozu er geschaffen wurde, nämlich Gottes Wort zu glauben. Nicht der Verstand.

Dein Geist ist dazu angelegt, Gottes Wort zu verarbeiten und daraus Glauben zu erzeugen, ungefähr so, wie dein Verdauungssystem die Nahrung verarbeitet und physische Energie erzeugt.

Der einfache Glaube

Durch Glauben werden wir von Neuem geboren und werden zum Samen Abrahams.

Durch Glauben werden wir zu rechtmässigen Erben des SEGENS.

Durch Glauben setzen wir dessen Wirksamkeit in unserem Leben frei.

Es ist **der einfache Glaube**. Ohne Glauben ist es unmöglich Ihm zu gefallen. (Hebräer 11:6) Der SEGEN ist Gottes GESCHENK an Seine Kinder und kann nicht erarbeitet werden oder sich verdienen.

Ich wandle im SEGEN durch einfachen Glauben, nicht indem ich eine Reihe von religiösen Vorschriften einhalte. Römer 4:2 (nicht aus Werken)

Das Christentum ist keine Religion sondern Gott und Seine Familie!

Alles was existiert, wurde durch Glauben aus dem geistlichen Bereich in den natürlichen Bereich gebracht.

Gottes glaubenserfülltes Wort ist der **Trägermechanismus**, der geistliche Dinge aus dem Vorratshaus des Himmels überträgt und sie auf die Erde bringt, wo wir sie benutzen können. **Sein Wort des Glaubens ist das Beförderungsmittel.**

Im Anfang war das Wort..... ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist. (Johannes 1:1-3)

Das WORT nimmt Dinge, die im Himmel existieren, und im Bereich über der Lichtlinie berührbar und real sind, und VERLANGSAMT sie bis zu dem Punkt, wo sie sich unterhalb der Lichtlinie in diesem natürlichen Bereich manifestieren.

Glaubendes Sprechen

Werdet nun Gottes Nachahmer als geliebte Kinder. Epheser 5:1

Wenn Gott Dinge ruft, die nicht sind, als ob sie da wären, sollten wir das auch tun. Wir müssen genauso handeln wie Abraham, indem wir *nicht die Umstände* unseres Lebens in Betracht ziehen, die Gottes Verheissungen widersprechen. Sprich: Ich werde von dem bewegt, was ich glaube, und ich glaube dem Wort Gottes.

Diese göttliche Methode, „**Dinge zu rufen, die nicht sind, als ob sie wären**" (Römer 4:17) ist ein wesentlicher Teil Seines Willens und Plans für mich.

Ich investiere mich selbst (wie Er) in meine Worte. Ich fülle sie mit Glauben und geistlicher Substanz. Mit Liebe, Barmherzigkeit und Leben Gottes.

Hey, ich spreche zu dir . . . Ich spreche die Liebe und die Kraft Gottes über dich.

Deine Worte des Glaubens sind es, die **Jesu Dienst als Hohepriester** in deinem Leben aktivieren. Er ist im wahrsten Sinn des Wortes der Apostel und Hohepriester deines Bekenntnisses. (Hebräer 3:19 Das griechische Wort für Bekenntnis bedeutet „dasselbe sagen". Er setzt in unserem Leben den SEGEN durch.

Das tut Er als Antwort auf unser Bekenntnis des Glaubens. **Wenn wir den SEGEN erklären, dann stellt Er sich hinter uns.**

Wenn wir sagen: Gepriesen sei Gott, durch Jesu Wunden bin ich geheilt. Ich bin frei vom Fluch der Krankheit. **Jede Zelle meines Körpers ist GESEGNET**!

Dann setzt Er die ganze notwendige göttliche Kraft ein, um diese Bekenntnisse (die im Bereich des Geistes bereits Wirklichkeit sind) in dieser natürlichen Welt zur Realität zu machen.

Ich werde von dem bewegt, was ich glaube, und ich glaube dem Wort Gottes. Vom natürlichen Standpunkt aus kann es schwer sein, für eine bestimmte Geldsumme zu glauben, wenn wir pleite sind. Es kann genauso unmöglich aussehen, wie mit 100 Jahren noch ein Baby zu bekommen, wie bei Abraham.

Doch dann kommt **die Bekundung des Glaubens** mit solcher Kraft aus deinem Mund, dass du weisst, dass du den Sieg erlangt hast. In diesem Moment sieht das Unmögliche wie die leichteste Sache der Welt aus.

Das ist der Moment, wo ich weiss, dass der gute Kampf des Glaubens gewonnen ist.

Das ist der Moment, wo ich ohne den geringsten Zweifel weiss, dass ich mehr als ein Überwinder bin durch Ihn, der mich liebt.

Das ist der Moment, wo der Teufel auf Befehl des Löwen des Stammes Juda sein Knie beugt und mir aus dem Weg geht.

Das ist der Moment, wo sich die Verheissung, auf die mich gestellt habe, zu manifestieren beginnt.

Ich bin stets geduldig und glaube einfach, dass Er wirksam ist; Wenn ich es sehe und ffühle und wenn ich es nicht sehe und nicht fühle. **Herr Jesus, du bist meine allgegenwärtige Standhaftigkeit!**

Sprich schon jetzt: **Das ist das Werk des Herrn Jesus** und es ist ein Wunder in meinen Augen. Der SEGEN des Herrn macht reich und eigene Mühe fügt ihm nichts hinzu. Sprüche 10:22

Spiegel des Wortes

Jesus machte uns zu einem Teil des Leibes Christi und setzte uns „hoch über jedes Fürstentum und jede Gewalt, Macht und Herrschaft und jeden Namen, der gennant wird." Epheser 1:21

Es heisst, dass wenn wir fortfahren, „wie in einem Spiegel die Herrlichkeit des Herrn (im Wort Gottes) zu betrachten, wir beständig in **Sein eigenes Bild** umgestaltet werden, in immer zunehmendem Glanz und von einem Grad der Herrlichkeit zum andern."

Gläubige, die im Spiegel des Wortes Gottes nicht sehen, wer sie in Christus sind, können Jahre in Niederlage leben und sich genauso als Verlierer fühlen, wie sie es vor ihrer Bekehrung taten. Ich weiss das, weil es mir so erging.

Ich konnte diesen (Mann zum Gehen bringen), weil der Gott des SEGENS Seinen Sohn Jesus verherrlicht hat, und Ihm den Namen über alle Namen gab. Es ist der Glaube an diesen Namen. ***Jeder Gläubige*** *überall und zu jeder Zeit, der einfach seinen Glauben auf Jesu Namen ausrichtet, kann dasselbe tun. (Apostelge-schichte 3:12)*

Gott hat uns EIN für ALLEMAL vom Fluch befreit. Christus hat uns losgekauft von dem Fluch. (Gal. 3:13) Als Gläubige des neuen Bundes sind wir nicht nur vor dem Fluch geschützt, wir haben auch Herrschaft darüber. Er hat keine Vollmacht über uns, es sei denn, wir ergeben uns ihm. Ich gebe den Lügen des Teufels nicht nach! Sprich: *Ich bin von Neuem geboren. Ich bin mit dem Heiligen Geist erfüllt. Grösser ist der, der in mir ist, als der, der in der Welt ist. Verschwinde Satan.*

Jeder von uns, der es wagt zu glauben, dass der SEGEN, der auf dem ersten Adam war, derselbe SEGEN ist, der durch den letzten Adam (Jesus) auf uns kam, kann genauso dienen, wie diese ersten Jünger es taten.

Segen

Gott Vater, du wirst den SEGEN Abrahams in meinem Leben ausführen. Du heilst mich! Du machst mich erfolgreich! Du schaffst mir die Verhältnisse Edens um mich herum, und du lässt mich den Menschen den SEGEN bringen, wo auch immer ich hingehe!"

Gott hatte auf Jesus *dieselbe Kraft ausgegossen (gesalbt), die dem ersten Adam gegeben worden war* – die Kraft, überall wo Er hinging, die Zustände des Gartens zu schaffen.

Er sagte im Grunde, dass Er gekommen ist um den Garten (Paradies) zurückzubringen.

Sprich: Ich fahre fort, im Glauben an den SEGEN zu wandeln. Ich glaube, dass er auf mir ist und erwarte, dass er mit jedem Schritt, den ich mache, und mit jedem Wort, das ich spreche, funktioniert.

Menschen können nicht Hand an mich legen. Der SEGEN, der auf mir wirkt, entzieht mich den Augen der Feinde und so gehe ich mitten durch sie hindurch und gehe weiter. Lukas 4:30

Der SEGEN in und auf Isaak überwand die Hungersnot im Land und machte Isaak gleichzeitig sehr gross.

Ich gehe umher, als würde Wohlstand mir gehören (egal welche Zahlen auf meinem Bankkonto stehen). Wenn wir das tun, wird Gott uns diese Dinge bringen.

Es ist Sein Wille für uns!

Gott sagt: Es ist mein WILLE, dich mit dem SEGEN Abrahams zu segnen. (Gal. 3:14)

Der SEGEN ist das Evangelium – die gute Nachricht!

Kein Abmühen mehr für den Segen, der uns bereits gehört!

Ich ziehe im Glauben Jesu Mantel des SEGENS an, denn als Sein Miterbe gehört dieser gesalbte Mantel mir!

Gemäss Gottes Wort gehört dieser ganze Planet dir /mir und jedem anderen Gläubigen. Die Verheissung an Abraham und seine Nachkommenschaft, dass er die Welt erben sollte (Römer 4:13) gehören als Erben des SEGENS mir/uns. Durch Jesus, den letzten Adam, wurde mir/uns die Eigentumsurkunde für die Erde wieder gegeben. Durch Ihn (Jesus) hat die Menschheit den Garten wieder zurückbekommen. Jesus hat jetzt alle Vollmacht im Himmel und auf der Erde und diese Vollmacht gehört durch Ihn mir/uns.

Mit dem SEGEN, der von Neuem wirksam ist, müssen wir als Gläubige uns nicht abmühen, schwitzen und kämpfen, um unseren Lebensunterhalt zu bestreiten wie Menschen, die vom ungöttlichen System dieser Welt abhängig sind. Die Erde bekämpft uns nicht, wenn wir sie bebauen, noch bringt sie Dornen und Disteln hervor und verflucht uns, sobald wir Hand an sie legen. Dieser Fluch wurde von uns abgetan! Aufgrund dessen, was Jesus tat, können wir in die Ruhe Gottes eintreten und den SEGEN für uns in Gang setzen. Wir können aufhören, uns **aus eigener Kraft** durchzukämpfen, und können jetzt darauf vertrauen, dass uns der SEGEN befähigt, unseren ursprünglichen Auftrag zu erfüllen.

Überall den Garten Eden schaffen.

Rufe immer wieder: Ich bin so gesegnet, wie Adam es VOR dem Sündenfall war. Ich bin so GESEGNET, wie Abraham es war. Ich bin so gesegnet wie Jesus es ist. Ich bin gesegnet, gesegnet, gesegnet!!!

Er hat uns Seinen blutgeschworenen Eid dafür gegeben, dass durch unsere Einheit mit Jesus alles, was Er Abraham verheissen hatte, vollständig uns gehört. (Galater 3:13)

Ich habe einen himmlischen Vater und Er ist reich und Er ist mächtig und Er unterstützt mich so gewiss wie Abraham – so gewiss wie Er Jesus selbst unterstützte!! Ich bin nicht mehr unter einem finanziellen Fluch oder einem Beziehungs-Fluch! Ich bin mit jedem geistlichen Segen in den himmlischen Regionen GESEGNET. Weil ich die Gerechtigkeit Gottes in Christus bin, gehört der SEGEN Abrahams mir! Ich habe nicht länger die Mentalität eines armen Mannes.

Ich bekenne den SEGEN statt Armut! Ich bin GESEGNET in der Stadt! Mein Leib ist GESEGNET! Alles, woran ich Hand lege ist GESEGNET!

Das sind Worte, aufgrund derer die Engel wirken können. Diese Worte halten sie damit beschäftigt, gute Dinge für dich zu tun.

Ich bin GESEGNET. Der SEGEN Abrahams gehört mir. Jesus hat ihn in mich und auf mich gelegt; und dieser SEGEN fliesst aus meinem Leib. Überall, wo ich hingehe, bin ich den Menschen ein SEGEN. Jesus ist mein Blutsbruder. Seine Salbung ist in mir und auf mir.

Jesus ist mein Fürbitter und Hohepriester. Er steht mir bei und ergreift für mich Partei. Er ist jemand, der mir beisteht und für mich Partei ergreift. Er ist jemand, der mir in herausfordernden Situationen den Rücken stärkt.

Ich vertraue Jesus nicht nur als meinem Retter und Herrn, sondern auch als „dem Apostel- und Hohepriester meines Bekenntnisses. (Hebräer 3:1)

Ja, Jesus! Du wirst dieses Bekenntnis ausführen. Du lebst für immer, um für mich einzutreten. Du lebst für immer, um mich mit allem zu versorgen, was ich jemals brauche oder mir wünschen könnte! Du lenst für immer, um dafür zu bürgen, dass Gott mich decken und beschützen und vor Schaden bewahren wird. Du wirst deinen Engeln befehlen, mich zu behüten und auf Händen zu tragen. Du wirst mir in jeder Situation mein Wort zeigen, weil ich GESEGNET bin.

Ich fahre fort den SEGEN darüber auszusprechen. Ich löse die dienstbaren Engel, auf dass sie losziehen und die Situation in Beschlag nehmen. Preis und Dank für die Erfüllung Seiner Worte durch meinen Mund! Jesu Herrschaft ist vollständig durchgesetzt! In dieser Situation fliesst wieder der SEGEN.

Sprich: *Ich lasse ihn, den SEGEN Gottes, in meinem Zuhause, in meinen Beziehungen und in meinem Geschäftsleben* ***einen Garten Eden schaffen*** *und lasse ihn durch mich auf die Strassen zu anderen fliessen, die Hilfe brauchen.*

Keine Angst

Angst selbst ist eine Sünde! Sie trennt vom SEGEN und verbindet mit dem Tod.

Das Ziel der Angst besteht darin, Unglauben zu erzeugen. Angst will dich dahin bringen, etwas anderes zu glauben und zu sagen, was das Wort Gottes über deine Situation sagt.

Mit der Angst soll man nicht zu Rande kommen oder in den Griff bekommen – sondern wir sollen sie **LOSWERDEN! Keine Angst haben – gar keine!**

Gemäss Jesaja 10:27 wird das Joch (oder die Bedrückung) seitens des Teufels durch die Salbung zerstört. Die Salbung ist die Last-beseitigende, Joch-zerstörende Kraft Gottes.

Er (Jesus) hat mich (ein für allemal) befreit von der Knechtschaft der Todesfurcht. Hebräer 2:14

Indem Er über den Tod triumphierte und unser Sieger und Herr wurde, befreite Jesus uns **ein für alle Mal** von jeder Art von Angst. (Galater 3:13) Jesus wurde gequält, damit wir nicht gequält werden müssen. Er hat uns losgekauft vom Fluch in 5. Mose 28:65: *Tag und Nacht wirst du dich fürchten und deines Leben nicht sicher sein, etc.*

Wir haben nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass wir uns wiederum fürchten müssten, sondern den Geist der Sohnschaft, in dem wir rufen: Abba, lieber Vater. Römer 8:15

Der Herr Jesus ist mein Helfer und deshalb fürchte ich mich nicht. Hebräer 13:6

Ich habe verstanden, dass Jesus meine vollständige und totale Freisetzung von Angst erkauft hat, dann bist du auf dem Weg, furchtlos zu leben. Ich habe eine feste biblische Grundlage und Basis, aufgrund derer ich der Angst total widerstehen kann.

Die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus. 1. Johannes 4:10

Und die Liebe Gottes (die die Furcht austreibt) ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist. (Römer 5:5)

Gott liebt dich und mich genauso wie Er Jesus liebt! (Johannes 17:22)

Gleichwie mich der Vater liebt, so liebe ich euch. (Johannes 15:9)

Wenn wir dann unseren Nächsten lieben wie uns selbst, dann steigt die Welle der Liebe immer höher an, bis sie die Angst wie eine Flut wegschwemmt.

Sprich laut: Ich empfange die alles überwindende und vermögende Liebe, im Namen Jesus. Im Glauben ergreife ich die Liebe, die Gott für mich hat, und ich werde sie nicht loslassen. Seine Liebe ist nicht auf meine Gefühle gegründet. Sie ist auf Gottes Wort gegründet, und Sein Wort sagt, dass Er mich liebt. Er hat mich immer geliebt, und Er wird mich immer lieben, egal was passiert!

„Vernunftschlüsse zu zerstören und jede Höhe, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und jeden Gedanken gefangen zu nehmen zum Gehorsam gegen Christus". (2. Kor. 10:15)

Die Schrift sagt ausdrücklich: Sorgt euch um nichts! Sondern betet zu Gott dem Vater. Und der Friede Gottes wird eure Herzen (Geist) und Gedanken (Seele) in Jesus bewahren (Philipper 4:6)

Keine Sorgen

Es heisst: Der Segen des Herrn macht reich, und (eigene) Mühe fügt ihm nichts hinzu. Sprüche 10:22. Der SEGEN klammert das Abmühen für den Lebensunterhalt aus. Ich brauche mich nicht abzumühen für den Lebensunterhalt. Ich brauche mich nicht abzumühen als Entgelt für den SEGEN Gottes. Gott verlangt nichts dafür! Ich bin als

Wiedergeborener ein Bürger des Reiches Gottes, und die Bibel als Grundgesetz Seines Königreichs besagt, dass der SEGEN für mich wirksam sein wird.

Ich lasse Gott sorgen!

Er sagt: *Ihr müsst nicht versuchen, euren Nöten* ***selbst*** *abzuhelfen. Ich setze mein* ***ganzes Vertrauen in Jesus****. Er ist mein* ***Bündnispartner*** *und Er wird besser auf mich achten als irgendjemand anderer es würde oder könnte. Das ist gute Nachricht!*

Wenn mir jemand Unrecht tut, wird Er mich beschützen, der über jedem Namen ist. Er wird mich verteidigen. Ich muss die Sache nicht in die Hand nehmen. Ich bringe Ihm einfach die Situation. Er wird mich aufrecht erhalten, während Er mit meinen Gegnern auf die barmherzigste Weise, die nur möglich ist, umgeht.

Wenn ich eine Frau haben möchte, bitte ich Ihn um eine. Er wird mich mit der besten Frau, die es ringsherum gibt, versorgen. Ich setze meinen Glauben in Ihn, und Er wird mir einen Ehepartner geben, der göttlich gemacht wurde. ***Er kann und will mir die Wünsche meines Herzens erfüllen. Er wird mir Überfluss an allem Guten geben.***

Ich warte mit gespannter Erwartung darauf, die Wege des liebenden Gottes kennen zu lernen, der bereits so viel für mich getan hat! Ich bin voller Glauben an Seine Fähigkeit und an Seinen liebenden und aufopfernden Willen.

Sorgenübertragung

Vater, ich übergebe dieses Problem Dir. Ich werde alles tun, was Du mir diesbezüglich zeigst, und ich werde nicht hin und herlaufen und meine Hände ringen. Ich sorge nicht. Ich werde ins Bett gehen und ***tief schlafen*** *und glauben und glauben, dass der SEGEN für mich wirkt. Ich werde total auf dem Wort ruhen.*

Es ist umsonst, dass ihr früh aufsteht und spät aufbleibt und sauer erworbenes Brot esst; solches (den SEGEN) gibt Er Seinen Geliebten im Schlaf! Psalm 127:2

Sprich: *Ich werfe alle heutigen Sorgen auf meinen Vater, der mich so sehr liebt, wie Er Jesus liebt. Ich empfange Seine Liebe und empfange Seine Gabe des Schlafs!*

Zusätzlich, auch wenn man in der Nacht aufwacht: *Er arbeitet jetzt für mich und bereitet meinen morgigen Tag vor. Mein Gott liebt mich wirklich! Ich lernte es, in der Liebe Gottes zu wandeln und zu leben und frei von Angst zu sein und zu bleiben!*

Vater, ich werfe alle meine Sorgen über . . . auf Dich. Ich werde mich von jetzt an nie wieder dessetwegen sorgen. DU sagtest, dass Du dich darum kümmern wirst und ich glaube Dir. Du sagtest, dass dies gesegnet sein wird und ich vertraue Dir, **da ich weiss, dass Du Vater in Jesus und uns Dein Wort hältst.**

Sprich: Ich gebe es in Deine Hände, lasse los und lassees auch in Deinen Händen! Ich habe alle meine Sorgen auf Dich geworfen, und ich werde mich nicht mehr einmischen. Ich glaube, dass ich . . . . empfangen habe und ich bleibe dabei. *Zugelassene Angst ist verunreinigter Glaube*.

Komm, sitz mit mir

Eile zum Thron der Gnade um Hilfe zu finden. **Jesus sagt:**

Komm hierher (Andi oder dein Name) Kenneth, und setz dich mit Mir auf den Thron. Es wird alles in Ordnung kommen. Meine Engel arbeiten für dich; Meine Kraft ist am Wirken. Der SEGEN wirkt für dich, Sohn. So setz dich einfach hin und ruhe. Es ist alles in bester Ordnung. *Setzt dich hin.*

Setz dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zu deinem Fussschemel mache. (Psalm 110:1)

Dies gilt genauso sicher für uns wie für unseren auferstandenen Herrn Selbst, denn Jesus sitzt nicht allein zur Rechten Gottes. Wir sitzen dort mit Ihm. Das ist erstaunlich, aber wahr. Gott hat uns mit Jesus nicht nur lebendig gemacht, Er hat uns auch mitauferweckt und uns mit Ihm in die himmlischen Regionen gesetzt!

Jesus machte ich und uns zu einem Teil des Leibes Christi und setzte mich „hoch über jedes Fürstentum und jede Gewalt, Macht und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird.“ Epheser 1:21

Die Engel kommen nicht in den Thronsaal und setzen sich hin. Wir wurden vom Herrn selbst eingeladen, „mit Freimütigkeit zum Thron der Gnade hinzutreten, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden zu rechtzeitiger Hilfe.“ (Hebräer 4:16)

Wir sind die Überwinder, von denen Jesus sagte: Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, so wie auch ich überwunden habe und mich mit meinem Vater auf Seinen Thron gesetzt habe . (Offenbarung 3:21)

Gott erwartet von uns, dass wir uns hinsetzen und in Seine Ruhe eintreten, und es betrübt Ihn , wenn wir das nicht tun.

Immer gehen sie in ihrem Herzen in die Irre, und sie habenmeine Wege nicht erkannt, so dass ich schwor in meinem Zorn: Sie sollen nicht in meine Ruhe eingehen. (Hebräer 3:7)

Sie weigerten sich zu glauben, dass Gott grösser ist!

Er sagt auch heute: Ihr seid GESEGNET! Ruht in dieser Tatsache! Tretet ein in das Land des Sieges, das ich euch verheissen habe!

Habt kein böses, ungläubiges Herz, das im Begriff ist, von dem lebendigen Gott abzufallen . . . denn wir haben ANTEIL an Christus bekommen. Hebr. 3:12

Setz dich hin, das WORT hat für alles gesorgt!

Glaube Gott und tritt in Seine Ruhe ein.

So wollen wir denn eifrig bestrebt sein, in jene Ruhe einzugehen, damit nicht jemand als ein solches Beispiel des Unglaubens zu Fall kommt. (Hebräer 4:1)

Er möchte, dass wir mit unseren eigenen Werken aufhören, damit aufhören, uns im Kreis zu drehen, und darauf vertrauen, dass der SEGEN sich für uns um die Dinge kümmert. Gottes Wort umfasst jede Situation und wird die Antwort in Weisheit offenbaren, die zur Überwindung notwendig ist.

Es spielt keine Rolle, was für ein Problem ist. Wir können uns hinsetzen und rufen:

Halleluja! Das Wort hat alles für mich abgedeckt. Alles wird in Ordnung sein!

Setzt dich in Gottes Ruhe hin und glaube, dass Seine Weisheit unterwegs ist.

Sorgenfrei leben

Wenn aber jener kommt , der Geist der Wahrheit, so wird Er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn Er wird nicht aus sich selbst reden, sondern was Er hören wird, das wird Er reden, und was zukünftig ist, wird Er euch verkündigen. (Johannes 16:13)

Der Herr Jesus sagt: Ich bin dein Herr und, Ich bin dein Erlöser; und Ich bin vor dem Allmächtigen Gott für dich verantwortlich, genauso wie Ich es für den Rest Meines Leibes bin. Ich bin verantwortlich für das tägliche Wohlergehen eines jeden, der zu Mir kam und mich zum Herrn machte. Alles, was der Vater hat, gehört Mir, und ich will dir alles geben. Ich habe bereits den PLAN für dich und er ist sehr gut! Folge ihm. Er wird dich nicht nur durchbringen, er wird dich an einen sehr hohen Ort platzieren – einen reichen Ort – einen starken Ort des Sieges.

Hör nicht auf das System Babylons! Es ist zusammengebrochen. Mein System ist stärker als je zuvor. Mein Reich blüht auf und der SEGEN ist der Ort, wo du sein sollst. Halte deine Augen auf mein Wort gerichtet und höre darauf. Es wird dich leiten und ich werde es ausführen. Liebe die Menschen wie ich dich geliebt habe. Die Liebe versagt niemals, und ebensowenig Mein Plan!

Wir können auf dieser Verheissung **ausruhen**! Setz dich hin und werde die Sorgen dieser Welt los! Behalte deinen **himmlischen Sitzplatz**!

Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich! Frieden hinterlasse ich euch; meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch; euer Herz erschrecke und verzage nicht. (Joahnnes 14:1, 27)

Nimm deinen Platz in der Ruhe Gottes ein und informiere den Teufel darüber, dass er nicht hereinkommen und dich beunruhigen könne.

Wenn wir uns sorgen, begeben wir uns an einen Platz des Stolzes, wo wir versuchen, selbst die Quelle zu sein und uns so verhalten, als wäre alles von uns abhängig. Mit dieser Einstellung, versuchst du selber Gott zu sein. Wir sind „hochmütig" gemäss 1. Petrus 5:5 und stellen uns gegen Gott.

Du musst die Sorgen dieser Welt ablegen und sie Jesus übergeben. Dann musst du sie **in Seinen Händen lassen**, indem du jeden Gedanken gefangen nimmst zum Gehorsam für Jesus. Er nimmt deine Sorgen an!

Er sagt: Natürlich werde ich mich um das kümmern! Ich werde dein Verwalter sein.

Wir lassen Ihn unseren Verwalter sein, denn Er ist sehr wohl im Stande, diese Aufgabe zu erfüllen.

SORGENBLATT

Himmlischer Vater! Im Namen Jesus werfe ich die Sorgeüber . . . und . . . auf Dich! Ich werde nie in meinem Leben einen Bettelbrief schreiben. Ich werde keinen Menschen um Geld bitten, Ich säe eine Saat und glaube Dir, und ich trage nicht längerdie Sorgen darüber. Ich verbanne sie von jetzt an aus meinem Gedankenleben. Zeit / Datum / Unterschrift

Das ist nicht meine Sorge – ich habe sie Jesus übergeben.

Die Liebe

Statt uns auf all die *du sollst* und du *sollst nicht* des alttestamentlichen Gesetzes zu konzentrieren, können wir uns **einfach darauf konzentrieren, in Liebe zu wandeln.**

Nur ein Gebot: Wandelt in der Liebe und der SEGEN wird wirksam sein!

Ich liebe meinen Bruder und bleibe im Licht (und imKraftstrom), und nichts Anstössiges ist in mir. 1, Johannes 2:10

Ich wandle stets in der Liebe. Sprich: Ich habe ein angstfreies Leben!

. . . Bleibt in meiner Liebe! .Ich bleibe in DeinerLiebe Jesus . . Gleichwie ich in Seiner Liebe geblieben bin . . . dass ihr einander liebt . . . wie ich euch geliebt habe . . . Johannes 15:9 Liebe ist DAS Mittel gegen ANGST und Unglauben.

(Römer 13:9) Das Gesetz der Liebe ist das einzige Gesetzdes neuen Bundes. „Das königliche Gesetz" von Gottes Reich. (Jakobus 2:8) Es nennt sich ***auch*** *„das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus, das mich und dich freigemacht hat von dem Gesetz der Sünde und des Todes." (Römer 8:1)*

Wenn wir in Liebe wandeln, SEGNEN wir nicht nur andere, wir erbauen uns selbst.

Was ein jeder Gutes tun wird, das wird er von dem Herrn empfangen. (Epheser 6:8)

Mit anderen Worten, jede Tat der Liebe, jedes freundliche Wort, jede liebevolle Geste belebt uns. Die **Zellen** in unserem Körper reagieren darauf. Unser Verstand reagiert darauf. Unser Geist dehnt sich in uns aus, stärkt uns und bereitet uns darauf vor, in der Salbung zu wandeln, die mit uns zu führen wir geboren wurden.

Wir gehören ins Licht. Ihr wart einst Finsternis; jetzt aberseid ihr Licht in dem Herrn. Wandelt als **Kinder des Lichts**. (Epheser 5:8)

Der SEGEN ist wichtiger als Rache auszuüben! Kein Nachtragen. Kein heruntersteigen von der Liebesebene und streiten. Sprich zu dir:

Sie können mich nicht verletzen, es sein denn, ich bin bereit, vom SEGEN (Jesu Person) abzulassen, aber das werde ich nicht tun! ***Ich werde das Gebot der Liebe halten.***

Nur ein Gebot: Wandelt in der Liebe und der SEGEN wird wirksam sein!

Ich bin einfach „In Liebe gewurzelt und gegründet". (Epheser 3:14)

Ich werde mich nicht auf Fluchgeschäfte mit ihnen einlassen. Niemand kann verfluchen,

was Gott gesegnet hat! Der SEGEN wird mir das Gestohlene 100 x ersetzen!!

Die Kraft der Liebe holt dich heraus aus dem Unrat der Welt, der jeden anderen steuert, und bringt dich an einen höheren Ort. Sie hebt dich hoch. *Über kurz oder lang fliesst die Liebe in solch einem Mass durch dich*, dass du immer nach jemandem Ausschau hältst, den du SEGNEN kannst, statt darüber nachzudenken, was andere für dich tun können.

Ich bin einfach „In Liebe gewurzelt und gegründet". (Epheser 3:14)

Die Liebe Gottes ist in mir. Ich bin langmütig und gütig. Die Liebe Gottes ist in mir, ich beneide nicht und prahle nicht und blähe mich nicht auf; die Liebe Gottes ist in mir, also bin ich nicht unanständig, suche nicht das Meine. Die Liebe Gottes ist in mir, also lasse ich mich nicht erbittern, und ich rechne das Böse nicht zu; durch die Liebe Gottes, die in mir wohnt, ertrage ich alles, glaube alles, hoffe alles, erdulde alles. Gottes Liebe in mir versagt niemals. (1. Korinther 13:4)

Sprich: Ich liebe meinen Nächsten wie mich selbst, denn das gefällt meinem Vater. Er liebt mich so sehr wie Er Jesus liebt, und ich wandle in der Kraft Seiner Liebe.

Reagiere mit Liebe: Oh Gott, SEGNE diese Person! Ich bin bereits ein SEGEN.

Licht

Licht ist die grundlegende Kraft des Universums. Jede Materie hat Licht im Zentrum ihrer Molekularstruktur. (Das erste, was Gott bei der Schöpfung sagte, war „Licht sei!") Deshalb wird dein physischer Körper elektrisch betrieben und seine Batterie läuft aufgrund von ***Licht****.*

Mein Geist ist von dem feurigen Licht Seiner Herrlichkeit entflammt. Ich bin Licht, genauso wie Er Licht ist!

Denn ihr wart einst Finsternis; jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn. Wandelt als Kinder des Lichts. Epheser 5:8

Ihr seid Söhne des Lichts. 1. Thessalonicher 5:5

Denn Gott, der dem Licht gebot aus der Finsternis hervorzuleuchten, Er hat es auch in unseren Herzen licht werden lassen, damit wir erleuchtet werden mit der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi. 2. Kor. 4:6

Wenn wir aber im Licht wandeln, wie Er im Licht ist. 1. Joh. 1:7

Unter welchem ihr leuchtet als Lichter in der Welt. Philipper 2:15

Wer seinen Bruder liebt, der bleibt im Licht (und im Kraftstrom), und nichts Anstössiges ist in ihm. 1, Johannes 2:10

Ich liebe meinen Bruder und bleibe im Licht (und im Kraftstrom), und nichts Anstössiges ist in mir. 1, Johannes 2:10

Ich wandle stets in der Liebe. Sprich: Ich habe ein angstfreies Leben!

. . . Bleibt in meiner Liebe! .Ich bleibe in Deiner LiebeJesus . . Gleichwie ich in Seiner Liebe geblieben bin . . . dass ihr einander liebt . . . wie ich euch geliebt habe . . . Johannes 15:9 Liebe ist DAS Mittel gegen ANGST und Unglauben.

Ich bin einfach „In Liebe gewurzelt und gegründet". (Epheser 3:14)

Was immer gegen uns ankommt, wir binden die bösen Mächte und wandeln einfach weiter in der Liebe und vertrauen auf den SEGEN Statt an die armseligen Elemente dieses natürlichen Bereichs gebunden zu sein, können wir uns mit Ihm erheben. ***Er erhebt uns an den Ort, wo wir so von Seiner Liebe und Seinem Licht umgeben und so frei von Angst sind, dass der Böse (und der Tod) uns nicht antastet.***

Heilungen

„Satan, ich befehle dir im Namen Jesus und durch die Macht des ewigen, Allmächtigen Gottes, deine (schmutzigen) Finger von . . . zu nehmen. Ich bin der Same Abrahams und bin GESEGNET an Geist, Seele und Körper."

Mein(e) sind in Deiner Obhut. Du bist der Herr und er Hohepriester dieses Haushalts, und du bist der Heiler. Im Glauben löse ich jetzt im Körper dieses Kindes Deine Heilungskraft. Ich bezeichne es als geheilt.

Grösser ist der, der in mir ist, als der, der versucht, ... das Leben zu nehmen. Ich lasse das nicht zu. Du Geist des ..... Todes, du bist im Namen Jesu gebunden.

Ich habe Vollmacht über den Geist des Todes, im Namen Jesu. **Ich habe Vollmacht über die Herrscher der Finsternis dieser Welt!** Ich beherrsche sie und nicht sie mich. Ich lebe unter dem Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus, und ich habe Herrschaft über das Gesetz der Sünde und des Todes. Satan, du hast keine Macht über den Tod. Jesus hat sie und ich bin in Ihm.

Im Namen Jesus, spreche ich Leben in . . . . . Öffne jetzt deine Augen, in Jesus Namen!

Ich bin ein Miterbe Jesu. (Römer 8:17) Alles was Er ist und besitzt gehört mir/dir. Sein Name inbegriffen. Ich bin Herr über Satan, Krankheiten und Armut.

„Satan, ich befehle dir im Namen Jesus und durch die Macht des ewigen, Allmächtigen Gottes, deine (schmutzigen) Finger von . . . zu nehmen. Ich bin der Same Abrahams und bin GESEGNET an Geist, Seele und Körper."

*Satan, ich erinnere dich daran, dass mir der Herr Jesus Christus Selbst den Rücken stärkt, der Sieger, der dich schlug und dich vor 2000 Jahren bei Seiner Auferstehung in eine **riesige Null** verwandelte. Ich befehle dir, in Seinem Namen zu fliehen und ich erkläre, dass du von jetzt an geflohen bist. Ich weise jeden Versuch zurückzukehren ab. Du bist für immer verschwunden. Grösser ist der, der in mir ist, als der, der in der Welt und in dieser Situation ist! Der Grössere lebt in mir. Die Vollmacht Gottes wohnt in mir. Ich habe den Namen, der über alle Namen ist. In Jesu Namen binde ich dich jetzt, Satan!*

Lass nicht zu, dass die Religion dich deiner Vollmacht über den Teufel und den Tod beraubt. Gott nimmt Seinen Kindern nicht das Leben. Wir üben die Macht über Leben und Tod mit unserer Zunge aus. Sprüche 18:21 **Es ist so einfach, dass selbst ein Kind das tun kann!**

Habe Spass und Gemeinschaft mit deinem Vater

„Abba, lieber Vater! Lass uns eine wunderbare Zeit haben, nur Du und ich!" Davon ist Er begeistert. Nicht von einer Einstellung der Unwürdigkeit. Ich bin „Herr Erlöst". Ich bin nicht nur von meinen vergangenen Sünden und Fehlschlägen erlöst, ich bin in den SEGEN zurückerlöst. So weit es Gott betrifft, ist dieser SEGEN bereits auf mir. Er hat mich bereits mit allem GESEGNET, was der Himmel besitzt und der Himmel tun kann.

Der himmlische Vater sagt: *Wenn du dich in Schwierigkeiten bringst, werde ich für dich da sein und dir auf jede nur erdenkliche Weise helfen. Ich werde dich nie verlassen noch im Stich lassen bis ans Ende der Welt. Du wirst nie von mir davonlaufen können, denn ich gehöre dir und du gehörst mir. Wir sind Vater und Sohn.*

Eine derartige Beziehung kannst du dir nicht verdienen. Es ist eine Blutsbundbeziehung. Ich wandle im SEGEN durch einfachen Glauben, nicht indem ich eine Reihe von religiösen Vorschriften einhalte. Römer 4:2 (nicht aus Werken)

Das Christentum ist keine Religion sondern Gott und Seine Familie!

Zehntenzeit ist Gemeinschaftszeit und DIE *Bündnishandlung*

Reinige das „Rohr" das Herz und den Geist

Nicht bereute Verletzungen des Gesetzes der Liebe sind Schmutz. *Das Gebot der Liebe ist sehr wichtig!*

Es spielt keine Rolle, wie oft du es schon verfehlt hast. Es spielt keine Rolle, wie sehr du in der Vergangenheit Dinge vermasselt hast. Wenn du Busse getan hast, dann wurde all das Schlechte vom Blut Jesus weggewaschen. Dann berufe dich auf das Blut und halte fest an deinem Bekenntnis.

Lieber . . . (Setze deinen Namen ein) „Ich (Gott /Himmlischer Vater) habe deine Übertretungen aus meinem Gedächtnis gelöscht", sagt Er. „Sie sind weg. Ich biete dir eine leere Seite in meinem Gedächtnis an. Fülle du sie jetzt mit dem, woran Ich Mich erinnern soll."

Du willst doch nicht zum Thron der Gnade gehen, dich mit Jesus hinsetzen und anfangen, Ihn an all die Dinge erinnern, wo du es die ganzen Jahre über verfehlt hast. Warum solltest Du Ihn an all diesen Müll erinnern?

Wirf diese alten Kleider der Unwürdigkeit ab und ziehe dein Gewand der Gerechtigkeit an. Du bist kein alter Sünder mehr. Du bist jetzt ein König und ein Priester mir einem Sitzplatz neben dem Königtum Selbst.

Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist Er treu und gerecht, dass Er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. 1. Johannes 1:9

Herr Jesus, ich bekenne dir diese Sünde in der vollen Zuversicht, dass Du mir als mein Fürsprecher und Hohepriester vor dem Vater vergibst und mich von aller Ungerechtigkeit reinigst. Ich weiss, dass du mich liebst, Herr Jesus. Ich weiss, dass mein himmlischer Vater mich liebt und ich glaube, dass mich Dein Blut jetzt von Kopf bis Fuss rein wäscht. Ich werde (hoffentlich) nie wieder die Vergebung dieser Sünde in Anspruch nehmen. Diese Sünde gehört mir nicht mehr. Sie ist getilgt und mir ist vergeben.

An einem Vergehen (oder Rache / Vergeltung) gegen jemanden festzuhalten ist so, als würde man Gift trinken und dann hoffen, dass es ihn, den „Feind", tötet....

Herr Jesus, ich weiss, dass du diese Person genau so sehr liebst, wie du mich liebst, deshalb gewähre dieser Person Vergebung. Ich ändere meine Einstellung ihr gegenüber. Herr Jesus, ich sehe, wie Du Deine starken, liebevollen Arme um sie legst. Ich sehe, wie du ihr vergibst und sie wissen lässt, wie sehr Du sie liebst. Es ist mir egal, was sie über mich denkt. Ich liebe sie einfach durch Dich.

Hey, Gott liebt dich und ich auch. Ich segne dich.

Zwei Finanzsysteme

Es besteht ein gewaltiger Unterschied zwischen einem Leben aus Glauben an den SEGEN (ich nenne es den Eden-Weg) und dem Finanzsystem der Welt.

Ham und Japhet lehnten Gottes Reich und System ab und erfanden ihr EIGENES Handelssystem, das zu der Schlag-Dich-Allein-Durch und Lug-Und-Trug-und Diebstahl-Wirtschaft wurde, das wir heute in der Welt und den Banken sehen.

Statt auf Gott zu schauen und sich von Ihm reich und erfolgreich machen zu lassen, erfinden sie Wege, um sich **selbst** einen Zuwachs zu verschaffen.

Ich nenne dieses Wirtschaftssystem das Babylonische System. Es ist von Gott zum Versagen bestimmt. Gottes Vorgehensweise (Wege) also Seine Methode des Erschaffens, **besteht darin, es sich vorzustellen, es zu glauben und es auszusprechen!** Und das alles MIT dem Vater-Gott.

Wenn es um finanzielle Sicherheit geht, ist Der Zehntengeber der Einzige, der sie wirklich hat.

Das System „Dem-Geld-Hinterher-Laufen" nannte Jesus MAMMON:

*Niemand kann zwei Herren dienen, denn entweder wird er den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird dem einen anhängen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen **und** dem Mammon. (Matthäus 6:24)*

Das Weltsystem ist unter einem Fluch. Als Gläubige sind wir jedoch *nicht mehr* unter diesem Fluch!

Wir müssen uns den Lebensunterhalt nicht mit unserem Schweiss und durch mühselige Arbeit verdienen. Der SEGEN macht uns reich und überfliessend!

Geld zu machen ist nicht deine Aufgabe!

Das ist die Aufgabe des Segens! Deine Aufgabe ist es, nachdem Reich Gottes zu trachten. Es ist deine Aufgabe, jeden Tag vor deinen himmlischen Vater zu kommen und zu sagen: Vater, ich bin hier, um deinen Auftrag entgegen zunehmen.

Was möchtest du, was ich heute mache? Ich stehe Dir zu deinen Diensten.

Er möchte nur, dass wir es auf Seine Art bekommen und nicht auf die Art der Welt. Er möchte, dass wir **die Sorge darüber auf Ihn werfen** und sagen:

Himmlischer Vater, ich habe meine Saat gesät und ich weiss genau, wie (das Auto, das ich gerne haben möchte, aussieht.) Ich vertraue darauf, dass Du es mir zur rechten Zeit zukommen lässt. Danke!

JESUS hat den Weg Edens wieder hergestellt!

Weil Er uns den SEGEN zurückgab, können wir die stinkende Mammonmentalität der Welt hinter uns lassen und aufhören, Bedürfnisse **selbst** abzudecken. Wir können uns mit unserem **Garten-Eden-Auftrag** (PROJEKT EDEN) beschäftigen und beginnen, den SEGEN, der daraus hervor kommt, zu geniessen.

Investiere das Geld ins Reich Gottes und die Verkündigung des Evangeliums und um ein finanzieller Segen für Bedürftige zu sein. Wenn du das tust, sagt die Bibel, dass der Herr Jesus, dein himmlischer Hohepriester, dessen Früchte multiplizieren und vermehren würde, bis du „in allem reich wirst zu aller Freigebigkeit". (2. Kor. 9:11) Die Mühsal-Denkweise macht dich blind für Gottes SEGEN. Wenn du noch immer unter der **Flucheinstellung** lebst, dass man für den Lebensunterhalt arbeiten **muss**.

Ich bin fertig, mit der Flucheinstellung und der Mühsalmentalität!

Wir können jeden Morgen aufstehen und sagen: **„Ehre sei Gott, meine finanziellen Fische kommen schneller herein, als ich sie aufreihen kann. Ich bin auf dem Weg zu einer Boot-sinkenden Ladung der Fülle. Ich bin Gesegnet!"**

SETZ DICH HIN UND SPRICH!

Ich SETZE MICH HIN UND SPRECHE!

Setz dich hin, spricht das Wort Gottes über deine Situation und nichts anderes. **Setz dich mit Lobpreis auf deinen Lippen hin** und erkläre:

„Der Herr ist meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, auf den ich vertraue. Ich habe einen Vater und Er ist Gott. Er ist meine Stärke und meine überfliessende Kraft. Er ist Aufrechterhalter meines Lebens. Ich fürchte mich nicht, wenn ich durch das finstere Tal gehe, denn mein Gott ist bei mir, und Er ist der Grösste im Tal. ***Ich habe keinerlei Sorgen, denn Er sorgt für mich!"***

Ich setze mich hin und vertraue entspannt meinem treuen Hohepriester Jesus, der meinen 10en verwaltet!

Ich vertraue darauf, dass Jesus Seine Aufgabe als mein Hohepriester getan hat! Ich tue es, und glaube, dass Er mich hundertprozentig mit Gott versöhnt hat, und dass es nichts zwischen mir und Ihm gibt, als vollkommenen Frieden und vollkommene Liebe.

Ich kann unbeschämt den Zufluchtsort von Gottes Ruhe betreten, denn die Schrift sagt, dass Er sich nicht schämt, uns Brüder zu nennen. (Hebräer 2:11) Ich kann mich neben Ihm hinsetzen, so als würdest ich dorthin gehören. Ich kannst darauf vertrauen, dass Er mich mit einem Lächeln auf dem Gesicht begrüsst und sagt: Komm herein. Ich jage deine Feinde davon. Setz dich einfach hier mit Mir hin und Ich werde sie zu deinem Fussschemel machen.

Ich rufe so laut ich kann: „Ich bin GESEGNET! Dass Du das und alles andere Gute, dass Du mir brachtest nicht vergisst!" Danke Jesus!!